



Publikations- verzeichnis

**Bücher und Medien
im 1. Halbjahr 2025**



Ein Bestellschein liegt lose in dieser Broschüre!

Titelmotiv

Das Kollegium der SLpB besuchte im November 2024 Chemnitz und lernte die Schwerpunkte der Aktivitäten zum Kulturhauptstadtjahr kennen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 32. (Foto: SLpB)

Inhalt

Inhaltsverzeichnis	1
Impressum	2
Vorwort	3
Neue Publikationen	4
Das Wichtigste im Überblick	6
Recht/Verfassung	11
Sachsen: Landeskunde/Geschichte	14
Sachsen: Politik	26
Deutsche Geschichte bis 1945	36
Deutschland seit 1945	43
Politische Ordnung/Politik	54
Politische Kultur/Bildung	63
Werte/Medien/Demografie	68
Extremismus/Gewalt	81
Wirtschaft/Umwelt/Soziales	86
Europa	96
Internationales/Auswärtige Staaten	100
Kontakt	119
Wichtige Hinweise	120
Wegbeschreibung	121
Internet-Adressen der ZpB/Parlamente	122
Leipziger Buchmesse 2025	123
Podcasts/Online-Spiel „Dein Sachsen“ der SLpB	124
Wanderausstellung „Sichtbare Vielfalt. Religionen in Sachsen“	125
Publikumsbefragung Publikationsarbeit/Newsletter	126
Titelregister	127

Impressum

Herausgegeben von

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung
Schützenhofstraße 36, 01129 Dresden

✉ publikationen@slpb.sachsen.de

🌐 www.slpb.de

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt.
Sämtliche, auch auszugsweise Verwertung bleibt vorbehalten.

Dresden, Dezember 2024

Weitere Druckexemplare sowie eine Online-Version sind abrufbar unter: **www.slpb.de**

Redaktion

Werner Rellecke, Joachim Amm, Sindy Mauersberger

Satz/Layout und Druck

SDV Direct World GmbH, Dresden

Fotos

SLpB

Auflage

6.500 Stück

Redaktionsschluss

6. Dezember 2024

Bezug

Das Publikationsverzeichnis erscheint halbjährlich und kann kostenlos bestellt werden bei:
Sächsische Landeszentrale für politische Bildung – Referat 3
Schützenhofstraße 36, 01129 Dresden

✉ publikationen@slpb.sachsen.de

Gültigkeit

Dieses Verzeichnis ist gültig vom 14. Januar 2025 bis zum 19. Juni 2025.
Das Verzeichnis 2. Halbjahr 2025 erscheint am 15. Juli 2025.

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

2025 ist für Sachsen ein ganz besonderes Jahr: Chemnitz präsentiert sich als Kulturhauptstadt Europas! Zahlreiche Angebote der Landeszentrale zum Kulturhauptstadtjahr werden vor Ort in unserem Projektbüro koordiniert, beworben und durchgeführt. Wir laden Sie herzlich zum Besuch oder zur Teilnahme ein! Weitere Hinweise finden Sie auf den Seiten 32/33 in diesem Verzeichnis.

Im Februar sind dann alle Wählerinnen und Wähler zur Teilnahme an der vorgezogenen Bundestagswahl aufgerufen. Neben unserer aktuellen Broschüre „Wahlen“ (Bestell-Nr. 541) bieten wir Ihnen weitere Informationen und Angebote auf unserer Webseite (slpb.de) an.

Im ersten Halbjahr 2025 wollen wir auch die Publikationsarbeit unseres Hauses im Rahmen einer Publikumsbefragung kritisch beleuchten. Die Befragung erfolgt über die Beteiligungsplattform des Freistaates Sachsen. Wir erhoffen uns wichtige Impulse für unsere Arbeit und bitten um Ihre Mitwirkung. Näheres finden Sie auf Seite 126.

Wir danken für Ihr Interesse und wünschen eine gute Lektüre!

Dr. Roland Löffler
Direktor

Werner Rellecke
Referatsleiter

Neue Publikationen

1. Halbjahr 2025



104



260



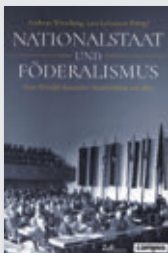
344



350



351



403



413



419



456



491



495



520



527



541



563



600



619



631



632



642



645



653



663



712



717



718



802



821



825



913



972

Das Wichtigste im Überblick

Bestellbedingungen für Einzelpersonen im Freistaat Sachsen

Völlig kostenfrei sind folgende Bestellmengen:

5 Standardpublikationen und 5 Zusatztitel

Eine Kostenbeteiligung (Bereitstellungspauschale) für Organisation und Versand fällt bei Bestellungen ab einer Anzahl von 6 Standardpublikationen an.

Maximale Bestellmenge: 24 Standardpublikationen und 5 Zusatztitel. Weiteres finden Sie auf den **Seiten 7–9.**

Bestellbedingungen für Institutionen und Bibliotheken im Freistaat Sachsen

Näheres finden Sie auf **Seite 10.**

Besteller außerhalb Sachsens

Näheres finden Sie auf **Seite 8.**

Nutzungsbeschränkung!

Das Publikationsangebot der SLpB wird vom Freistaat Sachsen finanziert und dient der persönlichen Weiterbildung. Eine gewerbliche Nutzung ist nicht zulässig.

Abholung im Bücherzentrum in der Schützenhofstraße 36 in Dresden

Die Landeszentrale, im Dresdner Stadtteil Trachau, ist mit der Buslinie 80 (Haltestelle Aachener Straße), der Straßenbahnlinie 3 (Haltestelle Dorothea-Erleben-Straße, zehn Minuten Fußweg) sowie der Straßenbahnlinie 4 (Haltestelle Kleestraße, zehn Minuten Fußweg) zu erreichen.



Öffnungszeiten

Die Sofortausgabe ist vom **14. Januar 2025 bis zum 19. Juni 2025**
(an Feiertagen geschlossen!) jeweils geöffnet:

Montags/Dienstags:	9:00 – 11:30 Uhr
Dienstags/Mittwochs:	13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstags:	14:00 – 18:00 Uhr

Falls eine Bereitstellungspauschale anfällt (ab 6 Standardpublikationen), ist diese zu überweisen.

Sammelbestellungen nur nach Voranmeldung

In der Sofortausgabe können ausschließlich Einzelbestellungen bearbeitet werden, weil nur begrenzte Stückzahlen vor Ort sind! Das Abholen von Bestellungen für mehr als drei andere Personen ist wegen der geringen Lagerkapazität nur bei vorheriger Zusendung der Bestellscheine möglich!

Versandbestellung

Besteller, die ihre Publikationen nicht in der Sofortausgabe abholen, bekommen ihre Publikationen bis zu einem Umfang von 5 Standardpublikationen und 5 Zusatztiteln kostenlos zugesandt. Ab einem Bestellwert von 6 Standardpublikationen ist vorab die Bereitstellungspauschale von 7,-, 10,- oder 15,- Euro zu überweisen (mittels Überweisungsformular des Bestellscheins oder nach den Angaben im Online-Katalog). Die Porto-/Versandkosten sind in den Bereitstellungspauschalen bereits enthalten.

Bitte achten Sie darauf, Ihre Adresse mit Straße und Hausnummer anzugeben! Die Lieferung an Postfachadressen ist nicht möglich! Für eine Paketverfolgung ist die Angabe einer E-Mail-Adresse sinnvoll.

Kostenbeteiligung, Bestellmengen

Bestellungen ohne Kostenbeteiligung

Völlig kostenfrei erhalten Sie innerhalb Sachsens bis zu 5 Standardpublikationen und zusätzlich bis zu 5 Zusatztitel je Halbjahr und Person.

Bereitstellungspauschale ab 6 Standardpublikationen (und je 5 Zusatztitel)

Bei einer Bestellmenge mit einer Gesamtanzahl von **6 bis 11 Standardpublikationen** sind von Abholern 5,- Euro und von Versandbestellern im Voraus 7,- Euro zu entrichten.

Bei einer Bestellmenge mit einer Gesamtanzahl von **12 bis 17 Standardpublikationen** sind von Abholern 8,- Euro und von Versandbestellern im Voraus 10,- Euro zu entrichten.

Bei einer Bestellmenge mit einer Gesamtanzahl von **18 bis 24 Standardpublikationen** sind von Abholern 12,- Euro und von Versandbestellern im Voraus 15,- Euro zu entrichten.

Maximale Bestellmengen

Je Person können Publikationen mit einer Gesamtanzahl von **maximal 24 Standardpublikationen** und fünf Zusatztitel bestellt werden. Einzelpersonen können nur Einzelexemplare erhalten. Je Halbjahr ist nur eine Bestellung/Lieferung pro Person möglich. Ein rechtlicher Anspruch auf Publikationen dieses Verzeichnisses besteht nicht.

Besteller außerhalb Sachsens

Anfrager, die außerhalb Sachsens in Deutschland ihren Wohnsitz haben, können aus einer Sonderbestellliste, die vorrangig **sachsenspezifische Publikationen** enthält, bis zu vier Publikationen auswählen. Hierfür werden folgende Bereitstellungspauschalen erhoben:

1 bis 2 Publikationen: 5,- Euro

3 bis 4 Publikationen: 9,- Euro

Die Bereitstellungspauschalen enthalten bereits die Kosten für Verpackung und Porto. Die Publikationsliste für Besteller außerhalb Sachsens wird auf Anfrage zugesandt.

Bearbeitungszeiten

Das schnellste Verfahren ist die Abholung: Bei Abholung ist keine vorherige Bestellung (per Post oder online) oder Bezahlung erforderlich! Besuchen Sie uns einfach zu den angegebenen Öffnungszeiten!

Bei Versandbestellungen gibt es keinen festen Lieferzeitraum. In der Regel erreicht Sie das Buchpaket 5 Tage nach Bestell- bzw. Zahlungseingang. Wegen Nachlieferungen für das Versandlager oder Unregelmäßigkeiten beim Zahlungsverkehr kann es zu Verzögerungen kommen.

Wir bitten Sie, innerhalb der ersten 10 Tage nach Ihrer Bestellung/Überweisung Abstand von Nachfragen zu nehmen!

Bankverbindung

Bitte bei allen Banküberweisungen am Ende des Verwendungszwecks unbedingt den Namen des Bestellers eintragen, wenn der Besteller nicht mit dem Kontoinhaber identisch ist!

Unsere Bankverbindung nach SEPA-Standard

Empfänger:	Hauptkasse Sachsen
IBAN:	DE06 8600 0000 0086 0015 19
BIC:	MARK DEF 1 860
Verwendungszweck:	4471 0000 0027, Name des Bestellers

Datenschutz

Die im Rahmen der Publikationsbestellungen von der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung erfragten persönlichen Daten werden ausschließlich für Zwecke der Bestellbearbeitung genutzt und für keine anderen Zwecke weitergegeben.

Hinweis

In diesem Verzeichnis wird zumeist das allgemein übliche generische Maskulinum für Personenbezeichnungen genutzt, bei denen das Geschlecht unwichtig ist. Selbstverständlich sind jeweils alle Personen (m/w/d) gemeint.

Institutionen politischer Bildung in Sachsen

Wer gilt als Institution politischer Bildung?

Institutionen politischer Bildung sind gemeinnützige Vereine, kommunale und staatliche Einrichtungen, insbesondere Weiterbildungsstätten des Freistaates Sachsen, Kooperationspartner der Landeszentrale und weitere gemeinnützige Bildungsträger. Institutionen, die ihren Sitz im Freistaat Sachsen haben, können halbjährlich eine Bibliotheksbestellung und nach Bedarf mehrmals Bestellungen für Veranstaltungszwecke aufgeben. **Institutionen werden bevorzugt behandelt, sie sind von den Bereitstellungspauschalen einschließlich Verpackungs- und Portokosten befreit.** Mitarbeiter dieser Institutionen sind nicht von der Bereitstellungspauschale befreit!

Veranstaltungszwecke

Bestellungen für Veranstaltungen

Institutionen haben jederzeit die Möglichkeit, formlos Publikationen für ihre Veranstaltungen zu bestellen – per E-Mail an **publikationen@slpb.sachsen.de** oder per Brief. Sie können je Veranstaltung kostenfrei bis zu zwei Seminarsätze (etwa 30 Exemplare) erhalten, soweit der Lagerbestand ausreicht. Die Publikationen müssen einen Bezug zum Veranstaltungsthema haben. Die Bestellung muss mindestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn in der Landeszentrale eingehen. Folgende Angaben sind erforderlich: **Veranstaltungsthema, Ort, Datum/Zeit, Zielgruppe, gewünschte Publikationen, gewünschte Stückzahl, Versandadresse für die Paketzustellung, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.**

Für den laufenden Schulunterricht und berufliche Fortbildungsmaßnahmen können in der Regel lediglich Grundgesetze und Landesverfassungen sowie Sachsenkarten bereitgestellt werden. Zusatzangebote finden Sie auf www.slpb.de/publikationen/angebote-fuer-schulen-und-bibliotheken.

Bibliotheken

Bestellungen für Bibliothekszwecke

Institutionen, Schulbibliotheken und öffentliche Bibliotheken im Freistaat Sachsen können einmal pro Halbjahr für Bibliothekszwecke kostenfrei 20 verschiedene Publikationen formlos bestellen – per E-Mail an **publikationen@slpb.sachsen.de** oder per Brief. Die Auflistung der Bestellnummern (in numerischer Reihenfolge) samt Buchtitel in Kurzform im E-Mail-Text ist ausreichend.



shop.slpb.de

Alle Publikationen

1. Halbjahr 2025



Verfassung des Freistaates Sachsen

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.),
6. Aufl., Dresden 2023, 64 S.

Bestellnummer: 001-Z (Zusatztitel)

Diese handliche Broschüre enthält den amtlichen Text der sächsischen Landesverfassung vom 27. Mai 1992 mit den Änderungen vom 10. Juli 2013 (in Kraft getreten am 1. Januar 2014) und eine Zeittafel zu ihrer Entstehung.

Hinweis:

Die Bestellmenge von Institutionen sollte 60 Exemplare nicht überschreiten. Eine Textversion und weitere Informationen stehen im Internet unter www.slpb.de/publikationen/ebooks-zum-kostenlosen-download zur Verfügung.

Bestellnummer: 001-Z



Sächsischer Landtag / Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)
Verfassung des Freistaates Sachsen/Wustawa Swobodneho stata Sakskeje (deutsch-sorbisch)
Dresden 2024, 136 S.

Bestellnummer: 002-Z (Zusatztitel)

Die sorbische Sprache ist ein einzigartiger Bestandteil unserer sächsischen Geschichte und Identität. Zum 25-jährigen Bestehen des Sächsischen Sorbengesetzes erscheint diese gemeinsam vom Sächsischen Landtag und der Landeszentrale für politische Bildung herausgegebene Verfassungsausgabe mit einer neuen sorbischen Übersetzung. Sie soll dazu beitragen, breite Kreise unserer Bevölkerung auf die sorbische Identität und ihre Schutzbedürftigkeit aufmerksam zu machen.

Bestellnummer: 002-Z



Schulze, Sandy/Martini, André
Dein Sachsen. Das Land und seine Verfassung
Sächsische Landeszentrale für politische Bildung,
4., aktual. Aufl., Dresden 2021, 112 S.

Bestellnummer: 005-Z (Zusatztitel)

Zusammen mit den Freunden Oskar und Lucie geht es auf eine Abenteuerreise quer durchs Land, wobei wir die Sächsische Verfassung kennenlernen. Nach einem Start mit vielen Fragezeichen fügen sich die Puzzleteile langsam zusammen: Was passierte in der sächsischen Geschichte? Warum brauchen wir eine Verfassung? Dürfen wir eigentlich immer sagen, was wir wollen? Und wie wird ein Land regiert? Unterwegs füllt sich der Rucksack Stück für Stück mit Verfassungswissen – zum Landesparlament, der sächsischen Regierung und auch zu den Gerichten Sachsens. Und mit etwas Ausdauer können die jungen Leser – Kinder ab ca. 9 Jahren – am Ende ein eigenes Verfassungsdiplom in den Händen halten.

Bestellnummer: 005-Z
Altersempfehlung 8–12 Jahre



Bestellnummer: 011-Z

Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Oktavformat)

Stand: Dezember 2022, hrsg. von der Bundeszentrale für politische Bildung, Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Bonn 2022, 144 S.

Bestellnummer: 011-Z (Zusatztitel)

Diese Textausgabe im 12/18,5-cm-Hochformat enthält die Verfassung der Bundesrepublik Deutschland mit Stand vom Dezember 2022. Zudem enthält die Ausgabe den Liedtext und Erläuterungen zur deutschen Nationalhymne.

Hinweis:

Die Bestellmenge für Institutionen ist auf 60 Exemplare begrenzt. Das Grundgesetz kann auch bei der Bundeszentrale für politische Bildung bestellt werden. Eine aktuelle Textversion finden Sie auch im Internet unter www.bundestag.de/gg



Bestellnummer: 012

Zolling, Peter

Das Grundgesetz.

Die Verfassung unserer Demokratie

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, München 2024, 224 S.

Bestellnummer: 012

Am 23. Mai 2024 jährte sich das Inkrafttreten des Grundgesetzes zum 75. Mal. Eigentlich nur als Provisorium gedacht, gilt es auch im wiedervereinigten Deutschland weiter und hat sich als die freiheitlichste und zugleich stabilste Verfassung erwiesen, die Deutschland je hatte. Der Grundrechtskatalog stellt die Würde des Menschen (Art. 1 GG) über alles. Art. 20 (1) GG definiert Deutschland als einen föderativen, demokratischen und sozialen Rechtsstaat. Der Autor erläutert in diesem Band nicht nur die Grundrechte und die Verfassungsprinzipien Deutschlands, sondern stellt der inhaltlichen Vorstellung des Grundgesetzes dessen Entstehungsgeschichte voran.



Bestellnummer: 014

Altersempfehlung 10–14 Jahre

Lindner, Nicola

Recht, verständlich.

Eine etwas andere Einführung in das Recht

Sonderausgabe der 3. Auflage 2019 für die Landeszentrale für politische Bildung, München 2021, 224 S.

Bestellnummer: 014

Warum muss man zur Schule gehen? Muss doch jeder selber wissen, ob er was lernen will. Warum darf man nicht bei Rot über die Straße gehen? Kommt doch eh kein Auto. Bei solchen Fragen lautet die Antwort oft: Weil es in einem Gesetz steht und weil man sich daran halten muss. Aber warum muss der Mörder einen Rechtsanwalt haben, der ihm hilft, eine möglichst geringe Strafe zu bekommen? Haben Mörder auch Rechte? Die Richterin Nicola Lindner hat einen anschaulichen Leitfaden durch unser Recht geschrieben, der jungen Lesern die Welt der Paragraphen verständlich macht. Juristisches Grundwissen – was ist Recht, wie entsteht es, was sind Grundrechte, was machen Staatsanwalt, Rechtsanwalt und Richter – wird geschickt und spielerisch mit Alltagsbeispielen verknüpft.



Sächsische Landeszentrale für politische Bildung

Länderpuzzle: Freistaat Sachsen

Bestellnummer: 100

Diese Sachsenkarte besteht aus 64 Puzzle-Teilen und enthält unter anderem Kreisgrenzen, wichtige Städte und das geographische Höhenprofil des Freistaates. Format: 370 x 290 mm. Das Puzzle ist besonders für Kinder geeignet.

Bestellnummer: 100



Sächsische Landeszentrale
für politische Bildung

Handkarte Freistaat Sachsen

Bestellnummer: 101-Z (Zusatztitel)

Dieses praktische Hilfsmittel stellt den Freistaat, vierfarbig und doppelseitig gedruckt unter Berücksichtigung der Verwaltungsgrenzen, wichtiger Verkehrswege und geographischer Strukturen (Format: 48,5 x 38,5 cm) dar.

Bestellnummer: 101-Z



Dworski, Anja (Bearb.)

Landeskunde Sachsen.

Informationen in Einfacher Sprache

Hrsg. von der Sächsischen Landeszentrale
für politische Bildung, Dresden 2024, 229 S.

Bestellnummer: 104

Dieses Buch beschreibt und erklärt den Freistaat Sachsen in Einfacher Sprache. Viele wichtige Themen werden vorgestellt: Sachsens Landschaft, Bevölkerung, Wirtschaft, Politik, Geschichte, Kunst, Kultur und einige weitere Bereiche werden behandelt. Mit Texten und Fotos von Nikolaus von Wolff, Sandy Schulze und André Martini. Entstanden unter freundlicher Mitwirkung von Lebenshilfe Sachsen e.V., Büro für Leichte Sprache, Chemnitz, sowie des Deutschen Zentrums für barrierefreies Lesen (dzb lesen), Leipzig.

Bestellnummer: 104



Bestellnummer: 106

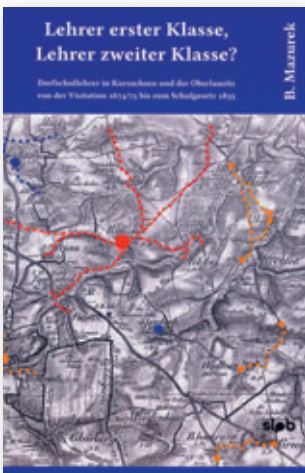
Wunnicke, Christoph

Kleine Geschichte der Demokratie in Sachsen. Vom Gottesgnadentum zum Grundgesetz

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Bonn 2021, 176 S.

Bestellnummer: 106

Von Sachsen gingen mehrfach wichtige Impulse der Demokratieentwicklung in Deutschland aus. Es war ein Zentrum sowohl der 1848er Revolution als auch der demokratischen Oppositionsbewegung gegen die DDR im Jahr 1989. Sachsen war in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts zugleich Heimstatt der bürgerlichen Frauenbewegung sowie einer der Ursprungsorte der Arbeiterbewegung und der deutschen Sozialdemokratie. Bis heute ist der Widerspruchsgeist im Freistaat verwurzelt, was sich nicht zuletzt in aktuellen politischen Entwicklungen widerspiegelt. In dem Band zeichnet der Autor die Geschichte der Demokratie in Sachsen in gut lesbarer Weise nach.



Bestellnummer: 111

Mazurek, Barbara

Lehrer erster Klasse, Lehrer zweiter Klasse?

Dorfschullehrer in Kursachsen und der Oberlausitz von der Visitation 1674/75 bis zum Schulgesetz 1835
Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2021, 616 S.

Bestellnummer: 111

In den vormodernen deutschen Territorialstaaten gab es große Unterschiede zwischen Stadt- und Dorfschulen sowie zwischen Dorfschulen zueinander. An Schulen in Kirchdörfern unterrichteten Schulmeister, die in Kursachsen Kirchenbeamte, in der Oberlausitz Angestellte ihrer Gutsherren waren. Teils waren die Lehrer auch Angestellte ihrer Gemeinden. Dieser Band untersucht die Lebensumstände der Dorfschullehrer in Kursachsen und der Oberlausitz vom letzten Viertel des 17. bis zum ersten Drittel des 19. Jahrhunderts.



Werner Rellecke/Susanne Schötz/
Alexandra-Kathrin Stanislaw-Kemenah (Hrsg.)

Frauen in Sachsen.

Politische Partizipation in Geschichte und Gegenwart

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung,
Dresden 2022, 336 S.

Bestellnummer: 118

Die Einführung des Frauenwahlrechts in Deutschland markierte 1919 einen Meilenstein in der Geschichte der politischen Beteiligung von Frauen. Im vorliegenden Sammelband präsentieren namhafte Autorinnen und Autoren neue Beiträge zum langen Ringen um die Gleichberechtigung von Frauen in Sachsen. Der Schwerpunkt liegt auf der Zeit vom ausgehenden 19. bis zum Ende des 20. Jahrhunderts.

Bestellnummer: 118



Spring, Thomas (Hrsg.)

Boom. 500 Jahre Industriekultur in Sachsen

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale
für politische Bildung, Dresden 2020, 384 S.

Bestellnummer: 130

Bergbau, Eisenbahn und Maschinen, Textilien, Autos und Mikrochips – Sachsen wird bis heute stark durch seine Industrie geprägt. Der Band, herausgegeben im Auftrag des Deutschen Hygiene-Museums, beleuchtet in einem großen kulturhistorischen Panorama die wechselvolle Geschichte von Industrie und Geld, Arbeit und Technik, Wissen und Innovation, Gesellschaft und Politik. Er gibt Einblicke in Diskussionen, führt durch 500 Jahre sächsische Industriekultur und liefert mögliche Zukunftsvisionen für den Freistaat.

Bestellnummer: 130



Bestellnummer: 140

Pohl, Norman/Deutsch, Matthias

Umweltgeschichte Sachsens.

Ausgewählte Text- und Bilddokumente

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Leipzig/Dresden 2013, 320 S.

Bestellnummer: 140

Dieser Band gibt Antworten auf ungewöhnliche Fragen: Ist der Pückler-Park in Bad Muskau eine Bergbaufolgelandschaft? Ist ein sächsischer Oberberghauptmann „Erfinder der Nachhaltigkeit“? Anhand zahlreicher Quellen dokumentieren die Autoren eine beeindruckende Fülle historischer Umweltprobleme und Umweltaspekte. Veränderungen des Wassers und der Böden, die Rauch- und Rußfrage, Besonderheiten in der Entwicklung von Flora und Fauna, historische Randbedingungen der Energieversorgung und auch extreme Naturereignisse. Die Umweltgeschichte Sachsens zeigt, wie bedeutend das Verhältnis des Menschen zur Natur ist.



Bestellnummer: 145-Z

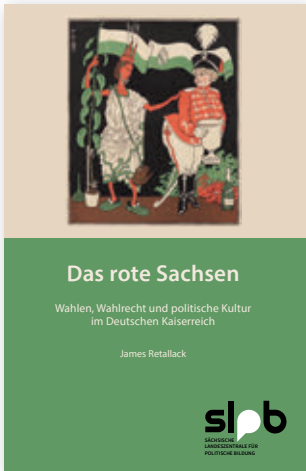
Israel, Uwe/Matzerath, Josef

Geschichte der sächsischen Landtage

Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Ostfildern/Dresden 2019, 346 S.

Bestellnummer: 145-Z (Zusatztitel)

Dieses Buch zeichnet die Geschichte der sächsischen Landtage nach von den politischen Zusammenkünften im Mittelalter zu den Ständeversammlungen der Reformationszeit, von den Kursächsischen Landtagen der Frühen Neuzeit in Torgau und Dresden zur Verfassung des Jahres 1831 und von den Varianten des Zweikammerparlaments im Königreich Sachsen zu den Einkammerparlamenten der Weimarer Republik, der SBZ/DDR und der Bundesrepublik. Neben der Darstellung der Ereignisse wird unter anderem dem Einfluss ständischer und parlamentarischer Gremien in den wechselnden politischen Systemen Aufmerksamkeit geschenkt, werden die Verfahren der Entscheidungsfindung erläutert und die Sinnsetzungen analysiert, die Landtage für das große Ganze hervorbrachten.



Bestellnummer: 146-Z

Retallack, James

Das rote Sachsen. Wahlen, Wahlrecht und politische Kultur im Deutschen Kaiserreich

aus dem Englischen von Manuela Thurner, Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2023, 907 S.

Bestellnummer: 146-Z (Zusatztitel)

Das Buch wirft ein neues Licht auf die wechselseitige Beziehung zwischen politischer Modernisierung und Autoritarismus im Deutschen Kaiserreich. Über einen Zeitraum von sechs Jahrzehnten analysiert das preisgekrönte Buch des kanadischen Historikers James Retallack, das nun erstmals in einer vollständig überarbeiteten Ausgabe auch auf Deutsch vorliegt, die Wahlkultur im Königreich Sachsen. Es wird deutlich, wie im Zeitalter der Massenpolitik die Furcht der Konservativen und vieler Liberaler vor dem „Terrorismus“ von links immer mehr zunahm. Auch wenn der Weg dahin nicht geradlinig verlief, war es nicht zuletzt diese Furcht, die Hitler und der NSDAP in den 1920er-Jahren zu ihren Wahlsiegen verhalf und der Demokratie in Deutschland 1933 einen Riegel vorschob. Das Buch ist mit vielen Tabellen, Abbildungen und einem Online-Supplement ausgestattet.



Bestellnummer: 150-Z

Schmeitzner, Mike / Wagner, Andreas (Hrsg.)

Von Macht und Ohnmacht. Sächsische Ministerpräsidenten im Zeitalter der Extreme 1919–1952

Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Beucha/Dresden 2006, 408 S.

Bestellnummer: 150-Z (Zusatztitel)

Das Amt des Ministerpräsidenten existierte in allen drei politischen Systemen Sachsens in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Die Autoren porträtieren elf sächsische Ministerpräsidenten im Kontext der jeweiligen politischen Systeme. Die Biographien der Politiker bieten einen tiefen Einblick in die sächsische Landesgeschichte, insbesondere die parteipolitischen und ideologischen Auseinandersetzungen der jeweiligen Zeit. Im Anhang sind neben Abkürzungen, Biographie und Personenregister alle Landtagswahlergebnisse und Regierungen vom Ende des Ersten Weltkrieges bis zur Auflösung des Landes Sachsen 1952 aufgelistet.



Bestellnummer: 151

Pohl, Karl Heinrich

Sachsen 1923. Das linksrepublikanische Projekt – eine vertane Chance für die Weimarer Demokratie?

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Göttingen 2022, 307 S.

Bestellnummer: 151

Das Jahr 1923 steht für eine schwere Krise: Besetzung des Ruhrgebietes, Inflation, Wirtschaftskrise, Hitlerputsch und schließlich die sogenannten kommunistischen Putschversuche in Sachsen. Die dortige Linksregierung habe „Moskau“ und dem Kommunismus Tür und Tor geöffnet. Nur der Einmarsch der Reichswehr konnte daher das Reich vor Chaos und Umsturz retten. So die gängige Meinung bisher. Das Buch zeigt, das in Sachsen initiierte linksrepublikanische Projekt wollte keineswegs die Demokratie zerstören, sondern im Gegenteil: Es wollte das Weimarer System stärken und fortentwickeln.



Bestellnummer: 152

Hermann, Konstantin/Schmeitzner, Mike/
Steinberg, Swen (Hrsg.)

Der gespaltene Freistaat. Neue Perspektiven auf die sächsische Geschichte 1918 bis 1933

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2019, 500 S.

Bestellnummer: 152

Die in diesem Sammelband vereinten Aufsätze versuchen, die ersten zwölf Jahre des sächsischen Freistaates aus neuen Perspektiven bilanzierend in den Blick zu nehmen. Anhand repräsentativer Fallstudien aus ganz unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft wird deutlich, wie vielgestaltig und facettenreich, dabei zuweilen auch direkt widersprüchlich, die Entwicklungen in Sachsen während der Zeit der Weimarer Republik verlaufen sind. Das Buch erreicht eine qualitativ neue Ebene in der Historiographie über die Weimarer Jahre Sachsens. Es soll vertiefende Untersuchungen, namentlich auf der Ebene der regionalen Studien, nachdrücklich anregen.



Bestellnummer: 156

Ristau, Daniel

Bruch|Stücke.

Die Novemberpogrome in Sachsen 1938

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Leipzig 2018, 242 S.

Bestellnummer: 156

Zum 80. Mal jährten sich 2018 die antisemitischen Novemberpogrome im Deutschen Reich. Übergriffe und Gewalt richteten sich auch auf dem Gebiet des heutigen Sachsen flächendeckend gegen jüdische Gemeinden, Geschäfte und Wohnungen. Vor allem aber betrafen sie jene Menschen, die nach nationalsozialistischen Kriterien als Juden verfolgt waren: Sie wurden verhaftet, misshandelt und in einigen Fällen getötet. Und es waren auch Menschen, die diese Taten begingen oder deren Zeugen wurden. Der im Rahmen des Projekts BRUCH|STÜCKE entstandene Band führt Forschungsliteratur, Quellen und Zeitzeugenerinnerungen zu den sächsischen Pogromen in all ihren Facetten erstmals zusammen.



Bestellnummer: 157

Dümcke, Felix/Schüller, Anna (Hrsg.)

Geistliche im Konzentrationslager Sachsenburg

Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Leipzig 2023, 304 S.

Bestellnummer: 157

Im nördlich von Chemnitz gelegenen Sachsenburg befand sich ein frühes Konzentrationslager (1933–1937). Zu den Häftlingen gehörten neben Kommunisten, Sozialdemokraten und Gewerkschaftern auch Geistliche. Ihre „Schutzhaft“ war eine persönliche Ausnahmesituation und ein singuläres Politikum im nationalsozialistischen Deutschland. Wie kein anderes frühes Konzentrationslager wurde Sachsenburg zu einem zentralen Austragungsort von Konflikten zwischen NS-Funktionären und vor allem Vertretern der evangelischen Kirche. Die Autorinnen und Autoren widmen sich dieser kirchenpolitisch brisanten Episode aus unterschiedlichen Perspektiven: Am Anfang stehen von Angehörigen verfasste Porträts der inhaftierten Geistlichen. Darauf folgen Beiträge, die die Haft beleuchten und weitere Aspekte, wie die Tatsache, dass ein Teil des protestantischen Milieus dem Nationalsozialismus positiv gegenüberstand.



Bestellnummer: 158

Klaus-Dieter Müller/Dietmar Wendler
**NS-Zwangsarbeit und Kriegswirtschaft 1939-1945.
Ausländereinsatz im Deutschen Reich und in Sachsen.
Repatriierung - Nachkriegsprozesse - Entschädigung**

unter Mitarbeit von Rainer Ritscher, hrsg. von der
Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung,
Dresden 2021, 704 S.

Bestellnummer: 158

Der Einsatz von ausländischen Arbeitskräften, seien es Zivilisten oder Kriegsgefangene, war spätestens seit 1942 zu einem Massenphänomen in der deutschen Kriegsgesellschaft geworden. Zum Höhepunkt der Zwangsarbeit im Herbst 1944 waren ungefähr acht Millionen Ausländer – Zivilisten, Kriegsgefangene und KZ-Häftlinge – in allen Teilen des Deutschen Reiches tätig. Der vorliegende Band erschließt den aktuellen Forschungsstand und neue Quellen zum Thema. Er bietet einen umfassenden Einblick mit dem Schwerpunkt auf Zwangsarbeit und Kriegswirtschaft in Sachsen.



Bestellnummer: 160

Pieper, Christine/Schmeitzner, Mike/Naser, Gerhard (Hrsg.)

**Braune Karrieren.
NS-Protagonisten in Sachsen am Beispiel Dresdens**

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale
für politische Bildung, Dresden 2012, 320 S.

Bestellnummer: 160

Dresden war – mit Blick auf die Bormbardierung am 13. und 14. Februar 1945 – nicht nur eine Stadt der Opfer, sondern ebenso eine wichtige Gauhauptstadt im „Dritten Reich“ und damit Wirkungsstätte zahlreicher Täter und Akteure des NS-Regimes mit überörtlicher Bedeutung. Der Sammelband enthält 42 Beiträge von 33 Autoren, die Repräsentanten aus Justiz, Wirtschaft, Medizin, Architektur, Wissenschaft, Kunst und Kirche sowie SA, SS und Gestapo vorstellen. Neben der jeweiligen Funktion im Nationalsozialismus werden die Lebenswege vor 1933 und die Schicksale nach 1945 beschrieben.



Bestellnummer: 162

Weil, Francesca

**Uns geht es scheinbar wie dem Führer ...
Zur späten sächsischen Kriegsgesellschaft (1943–1945)**

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale
für politische Bildung, Göttingen 2020, 263 S.

Bestellnummer: 162

Die Historikerin Francesca Weil vom Dresdner Hannah-Arendt-Institut beschreibt und analysiert in diesem Band Überzeugungen, Gefühle und Handeln von 31 Personen aus Sachsen vor dem Hintergrund von Holocaust und „totalem Krieg“. Dabei öffnet sich ein Panorama, das die Vielfalt des Lebens und Überlebens in der späten sächsischen Kriegsgesellschaft in seiner ganzen Bandbreite widerspiegelt. Es wird insbesondere sichtbar, dass viele Menschen bis in die letzten Kriegswochen hinein loyal zum nationalsozialistischen Regime standen.



Bestellnummer: 168

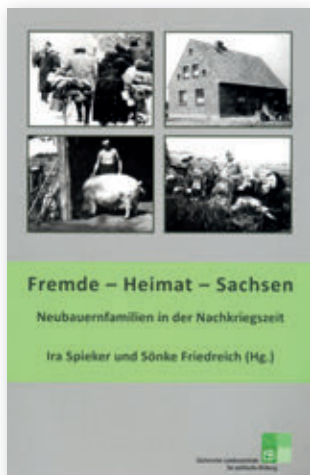
Sächsische Landeszentrale für politische Bildung / Umwelt-
bibliothek Großhennersdorf (Hrsg.)

**Erinnerungs- und Gedenkort im sächsischen
Dreiländereck Polen – Tschechien – Deutschland**

Dresden 2020, 288 S.

Bestellnummer: 168

Diese Publikation geht zurück auf eine Tagung zur Erinnerungs- und Gedenklandschaft im Dreiländereck Polen – Tschechien – Deutschland. Es werden Forschungsarbeiten, dokumentierte Spurensuche-Projekte und auch die Arbeit von Gedenkstätten in der Grenzregion vorgestellt. Um Lesern den Kontext und die Relevanz der mit dem Band verbundenen Thesen plausibel zu machen, wurden zusätzlich Darstellungen ausgewiesener Kenner der nationalen Prozesse für eine Erneuerung der jeweiligen Erinnerungs- und Gedenkkulturen seit den großen Umbrüchen von 1989/1990 aufgenommen.



Bestellnummer: 172

Spieker, Ira/Friedreich, Sönke (Hrsg.)

Fremde – Heimat – Sachsen. Neubauernfamilien in der Nachkriegszeit

hrsg. im Auftrag des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V., Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2014, 406 S.

Bestellnummer: 172

Die Bodenreform und der Zustrom sowie die Ansiedlung von etwa einer Million Flüchtlingen und Vertriebenen, den sogenannten „Umsiedlern“, prägten die ländliche Gesellschaft im Sachsen der Nachkriegszeit nachhaltig. Infolge der Enteignung und Umverteilung von Land, Gebäuden und Inventar entstanden allein in Sachsen etwa 18.000 Neubauernstellen, 40 Prozent davon wurden an „Umsiedler“ vergeben. Der Band rückt die Neubauernfamilien und den Alltag im ländlichen Milieu in den Mittelpunkt. Es entsteht ein Bild, das erstmals im Detail die Schwierigkeiten und Konflikte, Hoffnungen und Chancen aufzeigt, die mit dem Neubeginn unter sozialistischen Vorzeichen einhergingen.



Bestellnummer: 174-Z

Kluge, Matthias

Die Blume aus dem Stahlhelm. Das Friedensseminar Königswalde als Kristallisationspunkt einer alternativen Gegenöffentlichkeit in der DDR

herausgegeben von der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2017, 166 S.

Bestellnummer: 174-Z (Zusatztitel)

Das vorliegende Buch versucht, anhand des Christlichen Friedensseminars Königswalde die Entstehung und Entwicklung der kirchlichen Friedensarbeit in Sachsen während der Zeit der DDR nachvollziehbar zu machen. Hierfür wird die Ereignisgeschichte chronologisch nachgezeichnet, wobei insbesondere wichtige Akteure im Prozess ihrer politischen Sozialisation vorgestellt werden. Die quellengestützte und leicht verständliche Untersuchung des ältesten sächsischen Friedensseminars, das seit 1973 stattfand, soll mit dieser Publikation einem breiteren Publikum zugänglich gemacht werden.



Bestellnummer: 178

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)
Die Ideologisierung der sächsischen Hochschulen von 1945 bis 1990

Dresden 2015, 196 S.

Bestellnummer: 178

Der wissenschaftliche Nachwuchs der DDR sollte bei hohem Fachwissen vor allem in der marxistischen Philosophie gut ausgebildet sein. So wurde der gesamte Hochschulbetrieb von Beginn an unter den weltanschaulichen Vorbehalt des Marxismus-Leninismus gestellt. Neben der ideologischen Ausrichtung wurde das Hochschulsystem auch organisatorisch nach dem Muster der Sowjetunion umgewandelt beziehungsweise gleichgeschaltet. Im vorliegenden Band behandeln Kurt Reinschke, Günther Heydemann, Ralph Jessen, Axel Noack, Thomas Brose, Klaus Fitschen und Gerhard Barkleit das Thema am Beispiel der sächsischen Hochschulen.



Bestellnummer: 180

Dannenberg, Lars-Arne/Donath, Matthias/Thiel, Ulrich (Hrsg.)

Sachsens koloniales Erbe

Sonderausgabe der Sächsischen Heimatblätter (1/2024)

für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung,
Niederjahna/Dresden 2024, 125 S.

Bestellnummer: 180

Bislang fehlte es an einer Darstellung mit der expliziten Fragestellung nach Sachsens kolonialem Erbe. Zuvörderst könnte man fragen, was Sachsen überhaupt mit Kolonialismus oder Kolonien zu tun hat, wo es doch anders als Brandenburg oder Kurland selbst keine Kolonien besessen hat. Gleichwohl waren sächsische Bürger etwa als Soldaten, als Händler oder auch Auswanderer an der kolonialen Erschließung Afrikas, Asiens, Süd- und Nordamerikas beteiligt. Umgekehrt kamen Menschen und Güter aus kolonialen Zusammenhängen nach Sachsen. Insofern war Sachsen schon früh in die kolonialen Strukturen einer globalisierten Welt eingebunden. Einige dieser oft zunächst exemplarischen Spuren versuchen die 18 Beiträge dieses Bandes offenzulegen.



Bestellnummer: 204

Schöne, Helmar/Heer, Sebastian

So arbeitet der Sächsische Landtag

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Rheinbreitbach 2020, 186 S.

Bestellnummer: 204

Die Autoren geben anschaulich Einblick in Aufbau, Organisation und Arbeitsabläufe des Sächsischen Landtages. Wie funktioniert die Zusammenarbeit der Fraktionen? Welche Aufgaben haben Präsidium und Verwaltung des Landtags? Wie laufen Gesetzgebungsverfahren ab und wie wird die Kontrolle der Staatsregierung durch die Abgeordneten sichergestellt? Neben der Beantwortung dieser Fragen erhalten die Leser auch ausführliche Informationen über die Arbeit der Abgeordneten in den Wahlkreisen und über die Wahrnehmung der Volksvertretung in der Öffentlichkeit.



Bestellnummer: 205-Z

Hermann, Konstantin (Hrsg.)

Sachsen seit der Friedlichen Revolution.

Tradition, Wandel, Perspektiven

Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Dresden/Beucha/Markkleeberg 2010, 320 S.

Bestellnummer: 205-Z (Zusatztitel)

Der heutige Freistaat Sachsen ist wie kein zweites Land mit der Friedlichen Revolution von 1989 verbunden. Namhafte Wissenschaftler und Zeitzeugen blicken deshalb auf die Grundlagen und Entwicklungen dieser Neugründung Sachsens im Rahmen der deutschen Wiedervereinigung. In 27 Beiträgen, die im Anschluss an eine Tagung des Jahres 2009 entstanden, werden die Themen Bildung, Politik, Soziales, Wirtschaft, Recht, Landesgeschichte, Kunst und Wissenschaft behandelt. Ein Bildteil, Literaturhinweise, eine Zeittafel und ein Autorenverzeichnis runden den Band ab.



Bestellnummer: 212

Hollitzer, Tobias/Richter, Michael/Schwabe, Uwe/
Zwahr, Hartmut

**Friedliche Revolution 1989/90 in Sachsen.
Beiheft zur Karte D V 3 zum Atlas zur Geschichte
und Landeskunde von Sachsen**

hrsg. von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften
und dem Staatsbetrieb Geobasisinformation Sachsen,
Sonderausgabe, Leipzig und Dresden 2009, 84 S.

Bestellnummer: 212

Diese Broschüre widmet sich vier Aspekten der Friedlichen Revolution: Hartmut Zwahr beschäftigt sich mit der historiographischen Einordnung, Uwe Schwabe stellt die Ausbreitung der Demokratiebewegung in den sächsischen Bezirken dar, Tobias Hollitzer untersucht die Besetzung der Bezirksverwaltungen und Kreisdienststellen für Staatssicherheit und Michael Richter erläutert die Rolle von Legitimität und freien Wahlen bei der Friedlichen Revolution in Sachsen. Die Beiträge werden ergänzt durch eine thematische Karte, die durch einen kurzen Beitrag von Jana Moser erläutert wird.



Bestellnummer: 214

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Kein schöner Land in dieser Zeit. Lesebuch

Dresden 2011, 53 S.

Bestellnummer: 214

„Kein schöner Land in dieser Zeit als hier das uns´re weit und breit.“ Wer kennt nicht wenigstens die ersten Zeilen dieses Volksliedes aus dem 19. Jahrhundert? Es bringt zum Ausdruck, dass Menschen ihre Heimat lieben – ganz gleich in welchem Land sie zu Hause sind. 150 Jahre später hat die Landeszentrale gefragt, was die Anfangszeilen dieses Liedes für Menschen unseres Bundeslandes heute bedeuten. Wir wollten wissen: Was macht unser Land einzigartig, liebens- und schützenswert? Was nicht? Und an welcher Stelle ist unser Engagement erforderlich? Aus den eingesandten Beiträgen zu diesem Schreibwettbewerb wurde eine Auswahl von 15 Texten getroffen. Sie sind in dem Lesebuch zusammengestellt und geben einen eindrucksvollen Überblick über die Vielfalt der Gedanken, Erinnerungen und Visionen, die sich mit diesem Volkslied verbinden.



Bestellnummer: 226

Berg, Insa van den
Und dann wollte ich raus. Extreme politische Szenen verlassen. Am Beispiel Sachsens

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung
Dresden/Leipzig 2017, 112 S.

Bestellnummer: 226

Mordende Nazis, Brandstiftungen von militanten Linken, Terroranschläge von Islamisten: Gewalt und Menschenverachtung machen vielen Angst. Vorbeugung gilt in Jugend und Sozialarbeit als Gebot der Stunde. Aber was, wenn jemand bereits zum Demokratiefeind geworden ist? Vor diesem brisanten Hintergrund fragt die Autorin, welche Auswege es aus politischen Extremen gibt. Die Journalistin schaute sich insbesondere in Sachsen um. Darüber hinaus stellt sie bundesweite Hilfsangebote vor. Dank einfühlsamer Porträts und spannender Interviews erschließt Insa van den Berg ein hochaktuelles Themenfeld – für Sachsen und weit darüber hinaus.



Bestellnummer: 228

Kittel, Olaf (Hrsg.)
Flüchtlinge in Sachsen. Fakten, Lebenswege, Kontroversen

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Dresden/Leipzig 2016, 152 S.

Bestellnummer: 228

Was bedeutet es, als Flüchtling in Sachsen anzukommen? Welche Erwartungen und Hoffnungen bringen die Menschen mit? Welchen Problemen stehen sie gegenüber? Der Band wirft den Blick auf die individuellen Lebenswirklichkeiten geflohener Menschen und lässt Flüchtlinge ihre Geschichten berichten. Er versammelt aber auch Standpunkte aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und beleuchtet strukturelle Probleme sowie übergeordnete Zusammenhänge.



Bestellnummer: 230

Donath, Matthias/Dannenberg, Lars-Arne (Hrsg.)

Gekommen, um zu bleiben.

Migration nach Sachsen im historischen Kontext

Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2023, 110 S.

Bestellnummer: 230

Dieses Themenheft spannt einen Bogen über mehrere Jahrhunderte der Zuwanderung nach Sachsen und beleuchtet verschiedenste Beispiele, die von höfischen Schwarzen (vom Mittelalter bis zum 18. Jahrhundert) über türkische Muslime (vom 16. bis zum 18. Jahrhundert) sowie böhmische Glaubensflüchtlinge (im 17. und 18. Jahrhundert) bis hin zu afrikanischen und vietnamesischen Vertragsarbeitern während der DDR-Zeit reichen. Dabei wird deutlich, dass Migration nicht nur ein Phänomen der Gegenwart ist. Vielmehr erfährt das Gebiet des heutigen Freistaates Sachsen schon seit jeher Zuwanderung von Menschen, die abweichende ethnische, sprachliche, kulturelle und religiöse Hintergründe mitbringen.



Bestellnummer: 242

Stawowy, Peter/Brinkmann, Christopher M.

Medien in Sachsen. Wie sie funktionieren und wer Medienpolitik macht

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2024, 170 S.

Bestellnummer: 242

Diese Publikation beschäftigt sich mit Journalismus und der Medienpolitik in Sachsen. Dazu werden zunächst grundlegende Arbeitsweisen der Medienpraxis erklärt und die Auswirkungen der Digitalisierung auf die lokale Nachrichtenproduktion aufgezeigt. Anhand von konkreten Beispielen folgt anschließend ein Rundgang durch Strukturen und Entscheidungsprozesse der Medienpolitik. Dabei werden unter anderem Prinzipien der Medienregulierung und -förderung vorgestellt, die regionale Rahmung für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk erläutert und das Aufkommen neuer journalistischer Angebote betrachtet.



Bestellnummer: 250

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Politische Bildung in Sachsen

Dresden 2011, 180 S.

Bestellnummer: 250

Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (SLpB) bietet die vorliegende Publikation einen Überblick und Einstieg ins Thema. Fünf Beiträge beschäftigen sich im ersten Teil mit Grundlagen, Strukturen, Zielgruppen und Akteuren. Im zweiten Teil äußern die Kuratoriumsmitglieder der SLpB – Landtagsabgeordnete und Sachverständige – Gedanken und Positionen zur politischen Bildung. Im dritten und letzten Teil stellt sich die Sächsische Landeszentrale vor. Der Anhang enthält neben Literaturhinweisen und Adressen auch eine kleine Auswahl an Dokumenten zur politischen Bildung wie den Beutelsbacher Konsens oder das sächsische Weiterbildungsgesetz.



Bestellnummer: 255

Wolff, Nikolaus von

Altes Land und neue Wege.

Perspektiven des Strukturwandels in Sachsen

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Chemnitz 2018, 135 S.

Bestellnummer: 255

Sachsen steht vor der Bewältigung tiefgreifender Veränderungen durch die Effekte sich wandelnder Stadt-Land-Beziehungen, durch die Alterung der Gesellschaft sowie durch den Umbau traditioneller Industrielandschaften. Globale wirtschaftliche Entwicklungen, technologische Sprünge und der demografische Wandel bilden den greifbaren Zusammenhang zu fast allen gesellschaftlichen und politischen Aufgaben, die sich Land und Kommunen heute stellen. In elf kompakten Kapiteln geht das Buch dieser Problematik faktenreich nach und zeigt Optionen auf, die Sachsen als Kulturlandschaft und Wirtschaftsstandort weiter erfolgreich und lebenswert machen können.



Bestellnummer: 256

Staemmler, Johannes (Hrsg.)

Wir machen das schon. Lausitz im Wandel

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Berlin 2021, 232 S.

Bestellnummer: 256

Mit dem Kohleausstieg bis 2038 stehen der Lausitz fundamentale Veränderungen bevor. Wie unterscheidet sich der aktuelle Strukturwandel von den Brüchen der Nachwendejahre? Wer sind die Menschen in der Lausitz? Warum bleiben viele skeptisch, wenn Milliardenhilfen ins Gesetz geschrieben werden? Die Erfahrungen der Menschen in der Lausitz sind vielfältiger und positiver als Arbeitsplatzverlust, Abwanderung und ländliche Peripherie. Das Buch versammelt 14 Gesichter und Geschichten, die für die Vielschichtigkeit des Landstrichs in Brandenburg und Sachsen stehen. Nachdenkliche Töne klingen ebenso an wie hoffnungsvolle.



Für Sie
geöffnet:
Dienstag 12–16 Uhr
Donnerstag
14–18 Uhr

Projektbüro Chemnitz

Mit dem ersten Büro jenseits der Landeshauptstadt bietet sich der SLpB die große Chance, stärker als bislang gerade in Westsachsen Angebote zu unterbreiten.

Das Projektbüro Chemnitz widmet sich der europapolitischen und internationalen Bildung. Auf diese Weise leistet die SLpB ihren Beitrag zum europäischen Kulturhauptstadtjahr Chemnitz 2025. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf den politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen in Mittel- und Osteuropa – mit Vorträgen, Gesprächsreihen, Workshops und Konferenzen. Zudem will das Projektbüro Ideenwerkstatt und Vernetzungspartner der politischen Bildung in Westsachsen sein.

Das Projektbüro dient als Veranstaltungs- und Fortbildungsort und stellt der interessierten Öffentlichkeit das umfangreiche Publikationsangebot der SLpB vor.

Ansprechpartnerin

Dr. Christine von Brühl
Referentin und
Leiterin Projektbüro Chemnitz
0371 48163010
christine.graefin-von-bruehl@slpb.sachsen.de

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung
Projektbüro Chemnitz
Brückenstraße 10
09111 Chemnitz





Laux, Thomas/Bohmann, Ulf (Hrsg.)

Kulturhauptstadt Chemnitz 2025.

Sozialräumliche Erkundungen

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung,
Bielefeld 2025, 358 S.

Bestellnummer: 260

Chemnitz ist Europas Kulturhauptstadt des Jahres 2025. Seit den Ausschreitungen von 2018 wird sie allerdings vor allem mit dem Erstarken des Rechtsextremismus assoziiert. Die Auszeichnung bietet Chemnitz eine große Chance, das eigene Image zu korrigieren und bestehende Probleme zu bearbeiten. Vor diesem Hintergrund versammeln die Autorinnen und Autoren vielfältige sozial- und kulturwissenschaftliche Analysen zu Chemnitz als Sozialraum. Daraus ergibt sich das Porträt einer oftmals unbekannteren, aber nicht zuletzt symbolisch bedeutsamen und nun europaweit im Rampenlicht stehenden Stadt, die vielfältige Perspektiven jenseits bestehender Klischees vereint.



Bestellnummer: 260



Bestellnummer: 265

Mannsfeld, Karl

Natürliche Grundlagen der sächsischen Kulturlandschaft. Zustand, Nutzung, Erhaltung

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Dresden/Leipzig 2014, 144 S.

Bestellnummer: 265

In diesem Band werden die Naturbedingungen, die für die sächsische Kulturlandschaft charakteristisch sind, erläutert. Darüber hinaus analysiert der Autor den Zustand der Boden-, Luft- und Wasserqualität und die Anstrengungen zur Erhaltung der biologischen Vielfalt (Biodiversität). Von der Herausbildung der heutigen Kulturlandschaft in Sachsen und dem Braunkohleabbau im Tagebau über den Stand der Naturerhaltung bis hin zu weiteren aktuellen Problemfeldern werden alle wichtigen Etappen und Aspekte der kulturlandschaftlichen Entwicklung vorgestellt und diskutiert.



Bestellnummer: 269

Ragnitz, Joachim (Hrsg.)

Wirtschaft in Sachsen. Trends und Analysen

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Leipzig 2023, 240 S.

Bestellnummer: 269

Wie entwickelte sich die Wirtschaft in Sachsen seit der Wiedervereinigung? Vor welchen Problemen steht sie aktuell? Dieser Band zeigt die unterschiedlichen Facetten der Wirtschaft in Sachsen und ihrer Entwicklung seit der Deutschen Einheit. Einerseits attestieren Fachleute der sächsischen Wirtschaft heute zumeist günstige Entwicklungschancen. Andererseits steht Sachsen aber auch vor großen Herausforderungen, etwa beim Umgang mit Klimawandel und Energiewende oder hinsichtlich problematischer regionaler Unterschiede, die mit einer sozial-räumlichen Polarisierung einhergehen. Diese und viele weitere Aspekte der sächsischen Wirtschaft werden hier faktenreich beschrieben und analysiert. Interviews mit ausgewählten Akteuren der sächsischen Politik runden den Sammelband ab.



Bestellnummer: 270

Kiess, Johannes (Hrsg.)

Arbeit in Sachsen.

Trends und Analysen der sächsischen Arbeitswelt

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Dresden/Leipzig 2020, 160 S.

Bestellnummer: 270

Wie entwickelte sich die Arbeitswelt in Sachsen seit der Wiedervereinigung? Das Themenfeld wird in diesem Sammelband aus einer Vielzahl von Blickwinkeln beleuchtet: Arbeit in Zahlen, als Lebensnotwendigkeit und als Konfliktfeld, Arbeit in Verbindung zu Gesundheit, Bildung und Kindererziehung und nicht zuletzt auch als politische Dimension. Der Band greift Probleme des Arbeitsalltags auf und diskutiert Zukunftsperspektiven in Sachsen. Die Beiträge informieren über wissenswerte Entwicklungen auf dem sächsischen Arbeitsmarkt und bieten ein fundiertes Hintergrundwissen für Diskussionen zu arbeitspolitischen Fragen.



Bestellnummer: 275

Amm, Joachim/Rellecke, Werner

Wahlen und Parteien in Sachsen

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2024, 286 S.

Bestellnummer: 275

Dieser Band widmet sich den Themen Wahlen und politische Parteien in Sachsen. In einem einführenden Teil werden die Bedeutung von Wahlen in der Demokratie, die Grundlagen des Wahlrechts, die rechtliche Stellung und die Strukturen der politischen Parteien beschrieben. Hieran schließen sich ausführliche Darstellungen zu den Wahlen auf Gemeinde- und Kreisebene sowie zu Landtags-, Bundestags- und Europawahlen im Freistaat Sachsen an. Im folgenden Themenbereich werden Funktion und Programmatik des sächsischen Parteiensystems im Lichte aktueller politischer Entwicklungen erörtert. Eine faktenorientierte Vorstellung von 28 sächsischen Parteien in Einzelporträts rundet den Band ab.



Bestellnummer: 280-Z

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)
Engagement in Sachsen. Wofür sich Menschen einsetzen und welchen Rahmen es braucht

Dresden 2021, 91 S.

Bestellnummer: 280-Z (Zusatztitel)

Mehr als 30.000 Vereine sind in Sachsen registriert. Sie bilden den Kern einer aktiven Zivilgesellschaft. Zum ersten Mal wirft die Studie der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung einen detaillierten Blick auf die Situation von Vereinen und ehrenamtlich Engagierten in Sachsen. Sie analysiert die Herausforderungen ehrenamtlicher Tätigkeit, ordnet sie in den gesamtdeutschen Kontext ein und gibt Empfehlungen, wie Engagement für die Zivilgesellschaft gefördert werden kann. Die Studie wurde von Jana Priemer, Dr. Holger Backhaus-Maul und Dr. Rudolf Speth erstellt und entstand in Zusammenarbeit mit Zivilgesellschaft in Zahlen (ZiviZ gGmbH) sowie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.



Bestellnummer: 305

Bleyer, Alexandra

1848. Erfolgsgeschichte einer gescheiterten Revolution

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Ditzingen 2022, 336 S.

Bestellnummer: 305

1848 – was für ein Jahr: Die Rufe nach Grundrechten und demokratischer Teilhabe wurden lauter, hitzige Debatten wurden zu Barrikadenkämpfen, der politische Status quo geriet endgültig ins Wanken. Letztendlich erreichten die Revolutionäre und Freiheitskämpfer ihre Ziele nicht, doch ein entscheidender Anfang war gemacht. Die Historikerin Alexandra Bleyer erzählt von der einzigartigen Dynamik dieses Revolutionsjahrs in ganz Europa. Neben den politischen Geschehnissen nimmt sie auch den Alltag in den Blick und begleitet eine Vielzahl von Personen durch diese bewegten Zeiten – von der Frauenrechtlerin Louise Otto-Peters über Verteidiger des Status quo wie Fürst Metternich bis hin zu Dichtern wie Johann Nestroy und der Tänzerin Lola Montez, die es als Revolutionsflüchtling in die USA verschlug.



Bestellnummer: 306

Engehausen, Frank

Werkstatt der Demokratie.

Die Frankfurter Nationalversammlung 1848/49

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt a.M. 2023, 355 S.

Bestellnummer: 306

Für den Verlauf der Revolution von 1848/49 hatte die Deutsche Nationalversammlung, die ab dem 18. Mai 1848 in der Frankfurter Paulskirche tagte, eine herausragende Bedeutung. Der Autor geht folgenden Fragen nach: Wie funktionierte das erste deutsche Nationalparlament, das eine konstitutionell-monarchische Verfassungsordnung errichten wollte und in der die Demokraten die Minderheit bildeten? Wer waren die Abgeordneten? Wie verlief deren Arbeit? Welche Diskussionen und Beschlüsse gab es zu Themen wie Freiheit, Gleichheit, Rechtsstaatlichkeit, Volkssouveränität und Nationalstaatlichkeit? Wie kam die Paulskirchenverfassung zu ihren epochalen Errungenschaften wie dem allgemeinen Männerwahlrecht?



Bestellnummer: 308

Ulbricht, Justus H. (Hrsg.)

Das Ende des Alten Europa.

Der Erste Weltkrieg in Geschichte und Erinnerung mitteleuropäischer Regionen

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2016, 111 S.

Bestellnummer: 308

Dieser Band nimmt das europäische Gedenkjahr an den Ersten Weltkrieg zum Anlass, über dessen Nach- und Fernwirkungen in der Geschichte mitteleuropäischer Gesellschaften nachzudenken. Die Autoren widmen sich der Real- und Erinnerungsgeschichte des Ersten Weltkriegs und richten dabei den Fokus auf Mittel- und Ostmitteleuropa, aber auch auf das Banat und die Ukraine. Der Tagungsband thematisiert die auf mannigfaltige Weise durch Grenzverschiebungen, Migrationen, Vertreibungen, Besatzung und totalitäre Diktaturen geprägte Geschichte der Menschen in diesen Regionen. Außerdem werden Formen der Erinnerungskultur an Kriege, Gewaltherrschaft und andere Verwerfungen dargestellt.



Bestellnummer: 325

Krumeich, Gerd

**Als Hitler den Ersten Weltkrieg gewann.
Die Nazis und die Deutschen 1921-1940**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Freiburg im Breisgau 2024, 349 S.

Bestellnummer: 325

Gerd Krumeich vertritt vor dem Hintergrund seiner langjährigen Forschungen zum Ersten Weltkrieg die These: Die Bedeutung des verlorenen Kriegs in der Nazi-Propaganda und den Reden Hitlers ist für die Attraktivität der NSDAP und die Radikalisierung eines mörderischen Antisemitismus bisher weit unterschätzt bzw. mit dem Begriff der „Dolchstoßlegende“ marginalisiert worden. Der Autor legt eine dichte und intensiv geschriebene Neuinterpretation des Verhältnisses von Hitler und den Deutschen vor. Dabei geht er über die übliche Zeitgrenze von 1933 hinaus. So entsteht eine neue Geschichte des Aufstiegs des Nationalsozialismus von seinen Anfängen bis zum Beginn des Zweiten Weltkriegs.



Bestellnummer: 327

Austermann, Philipp

**Ein Tag im März. Das Ermächtigungsgesetz und
der Untergang der Weimarer Republik**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Freiburg i.Br. 2023, 160 S.

Bestellnummer: 327

Das am 23. März 1933 vom Reichstag beschlossene Ermächtigungsgesetz zog einen Schlussstrich unter die Weimarer Verfassung. Von den Nationalsozialisten selbst wurde es als wichtige Legitimationsgrundlage ihrer Herrschaft verstanden. Die Demokratie in Deutschland fand mit dem Gesetzesbeschluss ihr vorläufiges Ende. Der Staatsrechtler Philipp Austermann, der die Geschichte und die Rechtsgrundlagen des deutschen Parlamentarismus seit Jahren erforscht, erklärt anlässlich des 90. Jahrestages des Gesetzes, warum und wie es zustande kam, ob es überhaupt legal war, welche verfassungsrechtlichen und politischen Folgen es hatte und welche Schlüsse nach 1945 daraus für das Grundgesetz gezogen wurden.



Bestellnummer: 328

Zerback, Ralf

**Triumph der Gewalt.
Drei deutsche Jahre 1932 bis 1934**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Stuttgart 2022, 320 S.

Bestellnummer: 328

Ralf Zerback erzählt erstmals den politischen Umbruch und die Ereignisse der Jahre 1932 bis 1934 als eigenen Wendepunkt. Straßenkämpfe, Populismus und Propaganda kennzeichnen das Ende Weimars und die blutige Durchsetzung des totalitären Machtanspruchs der Hitlerdiktatur. Packend schildert er das Intrigenspiel der führenden Politiker der Zeit: Brüning, von Papen, Schleicher, Hindenburg, Goebbels und Hitler. Mit der »Machtergreifung« der Nationalsozialisten war der Machtkampf nicht zu Ende. Zum einen setzte sich der politische Kampf fort, zugleich aber und dann verstärkt im Widerstand. Ralf Zerbacks erzählendes Buch endet mit der Entmachtung der SA und dem Tod Hindenburgs, als das NS-Regime die totale Macht erobert hatte. Ein mahnendes Buch über politische Gewalt, das zeigt, warum die Errichtung einer Diktatur in so kurzer Zeit möglich war.



Bestellnummer: 330

Benz, Wolfgang

Die 101 wichtigsten Fragen: Das Dritte Reich

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
München 2022, 144 S.

Bestellnummer: 330

Woher kommt der Begriff „Drittes Reich“? Was war der Arierparagraph? Welche Rolle spielten die Kirchen im Dritten Reich? War Hitler ein genialer Feldherr? Was wussten die Deutschen vom Holocaust? Diese und andere Fragen beantwortet Wolfgang Benz knapp, kenntnisreich und für jeden verständlich. Insgesamt bieten die Fragen und Antworten, die nach Themen wie „Aufstieg zur Macht“, „Ideologie“, „Strukturen“, „Protagonisten“ und „Ereignisse“ gegliedert sind, eine ebenso umfassende wie sachkundige Einführung in die Geschichte des Dritten Reiches.



Bestellnummer: 335

Benz, Wolfgang

Deutsche Herrschaft. Nationalsozialistische Besatzung in Europa und die Folgen

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Freiburg/Breisgau 2022, 480 S.

Bestellnummer: 335

Im Mittelpunkt dieser nach Ländern und Regionen gegliederten Darstellung stehen nicht militärische Ereignisse, sondern das Schicksal der Zivilbevölkerung in den nationalsozialistisch besetzten Territorien Europas, der Alltag unter der Okkupation, der Widerstand der Besetzten sowie der Terror der Besatzungsmacht. Es werden unter anderem folgende Regionen und Länder behandelt: Österreich, Böhmen und Mähren, Polen, Norwegen, Dänemark, Frankreich, Niederlande, Belgien, Jugoslawien, Griechenland, baltische Staaten, Ukraine, Italien und Slowenien. Neben seiner Einleitung ergänzt Wolfgang Benz die 18 Darstellungen durch zwei Beiträge zu den „Strukturen deutscher Herrschaft in Europa“ und über „Verbündete, Satelliten, Freunde des Deutschen Reiches“.



Bestellnummer: 342

Kay, Alex J.

Das Reich der Vernichtung. Eine Gesamtgeschichte des nationalsozialistischen Massenmordens

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Darmstadt 2022, 456 S.

Bestellnummer: 342

Diese umfassende Geschichte des nationalsozialistischen Mordens dokumentiert, wie entscheidend die Völkermordpolitik für die Kriegsstrategie des NS-Regimes war. Durch das nationalsozialistische Deutschland kamen ungefähr 13 Millionen Zivilisten und andere Personen ums Leben ohne aktiv an den Kampfhandlungen beteiligt gewesen zu sein. Fast die Hälfte der Opfer waren Juden. Zu den großen Opfergruppen zählten aber auch gefangene Soldaten der Roten Armee, zivile Opfer von präventivem Terror und Repressalien, geistig und körperlich behinderte Menschen sowie europäische Roma und die polnische Intelligenzschicht. Der britische Historiker Alex J. Kay zeigt, dass systematischer, staatlich organisierter Massenmord die Grundlage des nationalsozialistischen Regimes darstellte – mit dem Ziel, seine Ideologie durchzusetzen und den Krieg zu gewinnen.



Echternkamp, Jörg

Der Zweite Weltkrieg. Die 101 wichtigsten Fragen

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Neuauflage, München 2024, 155 S.

Bestellnummer: 343

Wer war schuld am Zweiten Weltkrieg? Warum war der deutsche Angriff auf die Sowjetunion kein Präventivkrieg? Gab es ein deutsches „Rüstungswunder“? Hatten Soldaten Sex? Was hatte die Wehrmacht mit dem Holocaust zu tun? Wieviele Menschen verloren im Krieg ihr Leben? Kenntnisreich, informativ und differenziert führt der Autor mit 101 Fragen und Antworten in die Geschichte des Zweiten Weltkriegs ein.

Bestellnummer: 343



Tönsmeier, Tatjana

Unter deutscher Besatzung. Europa 1939–1945

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2024, 652 S.

Bestellnummer: 344

Auf dem Höhepunkt der deutschen Machtentfaltung im Zweiten Weltkrieg lebten von Norwegen bis Griechenland und von Frankreich bis in die Sowjetunion 230 Millionen Menschen unter deutscher Herrschaft. Sie alle mussten sich mit den Besatzern arrangieren und machten Erfahrungen, die bis heute nachwirken: in ihrem Alltagsleben, am Arbeitsplatz, im Umgang mit Behörden und Militärs. Und jeder Kontakt mit den Besatzern konnte in Gewalt umschlagen. Tatjana Tönsmeier hat die erste Geschichte des deutsch besetzten Europas geschrieben, die die Perspektive der Besetzten und nicht der Besatzer einnimmt. Sie legt damit ein dunkles Erbe frei, das unterschwellig immer noch im Verhältnis der europäischen Nachbarn zu Deutschland präsent ist.

Bestellnummer: 344



Bestellnummer: 350

Grüttner, Michael

Talar und Hakenkreuz. Die Universitäten im Dritten Reich

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
München 2024, 704 S.

Bestellnummer: 350

23 Universitäten existierten am Ende der Weimarer Republik in Deutschland. Sie waren seit 1933 massiven „Säuberungen“ ausgesetzt, die sich vor allem gegen Studierende und Wissenschaftler jüdischer Herkunft richteten. Dieser „Macht-ergreifung“ von oben entsprach eine „Machtgreifung“ von unten: Viele Professoren traten in die Partei ein, manche versuchten sich als Vordenker des NS-Regimes in Stellung zu bringen. Michael Grüttner analysiert die Hochschulpolitik des NS-Regimes und erklärt, warum die Wissenschaften im Dienst des Nationalsozialismus nicht nur unfreier wurden, sondern mitunter sogar größere Handlungsspielräume besaßen als je zuvor. Ein Epilog zur Nachgeschichte rundet diese souveräne, längst überfällige Gesamtgeschichte ab.



Bestellnummer: 351

Kruse, Christiane

Frauen gegen Hitler. Weiblicher Widerstand im „Dritten Reich“

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Berlin 2024, 208 S.

Bestellnummer: 351

Die Kunsthistorikerin und Publizistin Christiane Kruse stellt in diesem Buch fünfzig Frauen aus verschiedenen gesellschaftlichen Schichten vor, die sich unter Lebensgefahr in Untergrundorganisationen engagierten, Verfolgte versteckten oder ihnen zur Flucht verhalfen, Flugblätter verteilten oder Treffpunkte organisierten. Es sind unter anderen Emmi Bonhoeffer, Marlene Dietrich, Christine von Dohnanyi (geb. Bonhoeffer), Bella Fromm, Mildred Harnack, Liselotte Herrmann, Hannah Höch, Annedore Leber, Freya von Moltke, Käthe Niederkirchner, Margarethe von Oven, Elfriede Paul, Nina Schenk Gräfin von Stauffenberg, Sophie Scholl, Libertas Schulze-Boysen, Johanna Solf, Gabriele Tergit, Elisabeth von Thadden, Margarete von Trotha und Clara Zetkin.



Bestellnummer: 392

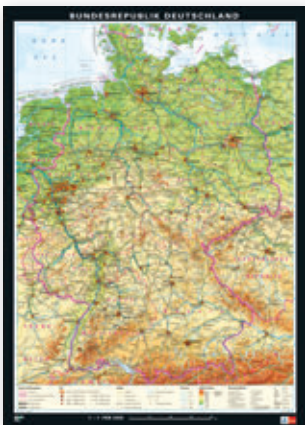
Loth, Wilfried

Frieden schaffen. Die Alliierten und die Neuordnung Europas (1940-1945)

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Frankfurt/New York 2023, 352 S.

Bestellnummer: 392

Churchill, Roosevelt, Stalin und später auch de Gaulle: Wie dachten die Alliierten über die Zukunft Deutschlands und Europas nach dem Sieg über das NS-Imperium? Wie wollten sie den Frieden sichern, der am Ende des Zweiten Weltkrieges stehen würde? Wilfried Loth entwirft ein umfassendes Panorama der Pläne und Verhandlungen der künftigen Siegermächte, das sich nicht nur auf die Frage nach den Ursachen des Kalten Krieges und die Verantwortung für die Teilung Deutschlands beschränkt. Es kann gezeigt werden, dass es zwischen den Alliierten mehr Gemeinsamkeiten als Gegensätze gab. Die Konferenzen von Jalta und Potsdam bildeten daher die Grundlage für eine Friedensordnung, die aber erst nach 1989 voll verwirklicht werden konnte.



Bestellnummer: 401-Z

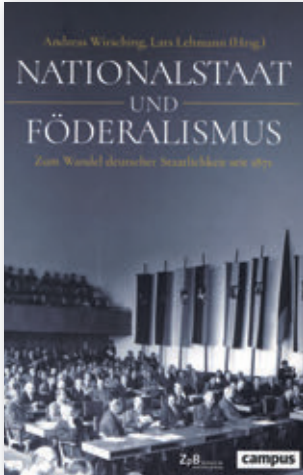
Klett-Verlag

Deutschlandkarte (physisch/politisch)

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Stuttgart 2021

Bestellnummer: 401-Z (Zusatztitel)

Diese Deutschlandkarte im Maßstab 1:1.750.000 enthält auf der Vorderseite die Bundesrepublik Deutschland als physische Karte und auf der Rückseite die Bundesrepublik Deutschland als politische Karte mit Ländergrenzen und Regierungsbezirken. Das offene Format der Karte beläuft sich auf 42 cm mal 60 cm hochkant, so dass sie auch als Wandkarte genutzt werden kann.



Bestellnummer: 403

Wirsching, Andreas/Lehmann, Lars (Hrsg.)

**Nationalstaat und Föderalismus.
Zum Wandel deutscher Staatlichkeit seit 1871**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Frankfurt a. M. 2024, 326 S.

Bestellnummer: 403

Der Föderalismus, dessen Wurzeln bis in das Mittelalter zurückreichen, gehört zu den Grundtatsachen der deutschen Geschichte. Dieses historische Erbe spiegelt sich in der heutigen deutschen Staatlichkeit wider, wie sie im Grundgesetz verankert ist und von Bund, Ländern und Kommunen mit Leben erfüllt wird. Renommierete Historiker, Politologen und Rechtswissenschaftler zeichnen in diesem Band die grundlegenden Entwicklungen der Föderalismusgeschichte in Deutschland seit der Gründung des deutschen Nationalstaats (1871) nach. Sie zeigen dabei die Kontinuitäten und Systembrüche deutscher Staatlichkeit auf – vom Kaiserreich über die Weimarer Republik und den NS-Staat bis hin zur Gegenwart in der Bundesrepublik Deutschland.



Bestellnummer: 405

Reutter, Werner

Die deutschen Länder. Eine Einführung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Wiesbaden 2020, 172 S.

Bestellnummer: 405

Der Band betrachtet den deutschen Bundesstaat aus der Perspektive der Länder. Er informiert über die Entwicklung der deutschen Länder, analysiert deren Bedeutung für Demokratie, Bundes- und Rechtsstaat und führt in die zentralen Grundlagen von Politik in den Ländern ein. Anstelle einer Gliederung nach Länderkapiteln wählt der Autor eine thematische Gliederung, die eine bessere Vergleichbarkeit von Institutionen und Prozessen ermöglicht. Untermuert von tabellarischem Zahlenmaterial, werden unter anderem Verfassungsorgane, Parteiensysteme sowie Elemente direkter Demokratie verglichen.



Bestellnummer: 407

Bredow, Wilfried von
Die Bundeswehr von der Gründung bis zur Zeitenwende

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Berlin 2023, 240 S.

Bestellnummer: 407

Seit ihrer Gründung 1955 ist die Bundeswehr ein Spiegel der bundesdeutschen Gesellschaft. Die Bundeswehr war zugleich immer auch eine Parlamentsarmee und fest eingebunden in europäische und transatlantische Bündnisse. Der Autor beschreibt in diesem farbig bebilderten Band die Geschichte der Bundeswehr von ihren historischen Wurzeln bis hin zu den Herausforderungen, vor denen sie heute als weltweit agierende Truppe sowie im Angesicht des russischen Kriegs gegen die Ukraine steht. Die Schilderung der Entwicklungen ist in den jeweiligen gesellschaftlichen Kontext eingebunden und spart auch Kritisches nicht aus.



Bestellnummer: 411

Neumaier, Christopher
**Hausfrau, Berufstätige, Mutter?
Frauen im geteilten Deutschland**

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Berlin 2022, 200 S.

Bestellnummer: 411

Bis heute sehen sich Frauen in ihren Rollen als Berufstätige, Hausfrauen oder Mütter mit ganz unterschiedlichen Erwartungen und Anforderungen konfrontiert. Der Autor beschreibt in deutsch-deutscher Perspektive, wie sich die Rollenbilder und das weibliche Selbstverständnis zwischen 1949 und 1990 entwickelt haben. Er verdeutlicht die politischen, rechtlichen und strukturellen Rahmenbedingungen, nimmt zugleich die alltäglichen Herausforderungen in den Blick und zeigt, wie Frauen auf beiden Seiten der Mauer ihre individuelle Handlungsmacht einbrachten, um Veränderungen anzustoßen. Es entsteht ein historischer Blick auf hochaktuelle Themen wie Gleichberechtigung, Gender Pay Gap und Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Bestellnummer: 412

Türk, Henning

Treibstoff der Systeme. Kohle, Erdöl und Atomkraft im geteilten Deutschland

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Berlin 2022, 200 S.

Bestellnummer: 412

In Fragen der Energieversorgung und der Energiepolitik verlief die Entwicklung auf beiden Seiten der Mauer überraschend parallel. Obwohl Bundesrepublik und DDR unterschiedlichen politischen Lagern im Ost-West-Konflikt angehörten, standen sie im Zuge der Ölkrisen der 1970er Jahre vor ganz ähnlichen Problemen, beide sahen sich auch mit Umweltfolgen und gesellschaftlichen Konflikten konfrontiert. Der Autor beschreibt, wie stark Politik, Wirtschaft und Gesellschaft bis 1989 durch fossile Energieträger und die Atomenergie geprägt wurden. Er macht zudem deutlich, dass die Energiepolitik in beiden deutschen Staaten nicht nur an vorherige Entwicklungen nahtlos anknüpfte, sondern auch bis heute nachwirkt.



Bestellnummer: 413

Braun, Jutta

Wettkampf der Systeme. Sport im geteilten Deutschland

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Berlin 2024, 192 S.

Bestellnummer: 413

Unter dem Einfluss der deutschen Teilung entwickelten sich sowohl der Breiten- als auch der Spitzensport unter verschiedenen Vorzeichen. Während der Sport im Westen vor allem im Vereinswesen verankert war, wurde er im Osten staatlich organisiert. Im Rahmen internationaler Großereignisse wie den Olympischen Spielen oder Weltmeisterschaften trafen beide Sportsysteme aufeinander und wurden zu Stellvertretern im Wettbewerb der politischen Systeme. Jutta Braun beschreibt die Entwicklungen beiderseits der Mauer bis hin zum gemeinsamen „Lauf“ in die Einheit 1989/1990. Sie analysiert die Rolle herausragender Sportidole und legendärer Begegnungen wie der Fußball-WM 1974, beleuchtet den Schattenbereich des Dopings mit seinen jeweils spezifischen Ausprägungen und nimmt zugleich die Rolle der Fans und ihrer Subkultur in den Blick.



Bestellnummer: 419

Poppe, Grit/Poppe, Niklas

Verschleppt, verbannt, verschwunden. Deutsche Kriegsjugend in Stalins Lagern und Gefängnissen

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Halle (Saale) 2024, 400 S.

Bestellnummer: 419

Die Autoren erzählen die Schicksale Jugendlicher und junger Erwachsener, die nach der NS-Zeit, nach Kriegs- und Nachkriegserlebnissen in die Fänge des sowjetischen Geheimdienstes gerieten. Sie wurden oftmals verhaftet und verschleppt, ohne dass ihre Angehörigen damals etwas von ihrem Schicksal erfuhren. Es sind die Leidensgeschichten und Hafterfahrungen Betroffener aus der SBZ und DDR, die jung und unschuldig, oft für Jahre in einem der Speziallager der Sowjets und im Gulag verbrachten. Nicht wenige mussten ihr Leben lassen. Im Mittelpunkt des Buches stehen dadurch die Betroffenen selbst. Ihre Erinnerungen werden so wiedergegeben, dass sie für die Leser und Leserinnen emotional nachvollziehbar sind.



Bestellnummer: 420

Neef, Christian

Das Schattenregime. Wie der sowjetische Geheimdienst nach 1945 Deutschland terrorisierte

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Berlin 2024, 320 S.

Bestellnummer: 420

Nach intensiver Recherche in russischen und deutschen Archiven zeichnet Christian Neef ein neues Bild der Anfangsjahre der Sowjetischen Besatzungszone nach 1945. Mag auch stellenweise ein gutes Verhältnis zwischen den Russen und der ostdeutschen Bevölkerung geherrscht haben, die Regel war es nicht. Von Beginn an malträtierte der sowjetische Geheimdienst die Bewohner des besetzten Gebietes und konterkarierte damit die Politik der von Moskau eingesetzten Militärverwaltung. Als „Schattenregime“ war das NKWD verantwortlich für die Verhaftung, Verschleppung und Ermordung von Menschen, die willkürlich als Abweichter oder gar Verräter gesehen wurden. Auch die Entführung wichtiger Wissenschaftler und materielle Demontagen geschahen auf geheimdienstliche Anweisung – alles im Einvernehmen mit Stalin.



Bestellnummer: 435-Z

Roesler, Jörg

Umweltprobleme und Umweltpolitik in der DDR

hrsg. von der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Erfurt 2006, 67 S.

Bestellnummer: 435-Z (Zusatztitel)

Im Rahmen der Wiedervereinigung Deutschlands wurden auch die riesigen Umweltprobleme der DDR offenbar, denen Mensch und Natur ausgesetzt gewesen sind. Der Wirtschaftshistoriker Prof. Dr. Jörg Roesler nimmt sich in dem vorliegenden Band dieses Themas an. Die Zeit von 1945 bis zur friedlichen Revolution wird in vier Phasen untergliedert: Der Zeit umweltpolitischen Desinteresses vom Kriegsende bis 1960 folgte eine Phase erster umweltpolitischer Impulse, die bis 1970 andauerte. Von 1971 bis 1975 war ein Aufbruch in dieser Hinsicht erkennbar. Die lange Stagnationsphase von 1975 bis 1989 war durch eine völlig unzureichende DDR-Umweltpolitik gekennzeichnet, die fahrlässig und verantwortungslos mehr um Vertuschung als um Lösung der Probleme bemüht war.



Bestellnummer: 440

Adam, Raik / Mecklenbeck, Dirk

Rebellion hinter der Mauer.

Der Osten, der Westen und wir (Graphic Novel)

Stiftung Berliner Mauer, Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Berlin 2024, 128 S.

Bestellnummer: 440

Dirk, Heiko, Raik und Andreas wachsen in Halle (Saale) auf, einer von Verfall und Umweltverschmutzung gezeichneten Stadt. Schon als Schüler reiben sie sich Ende der 1970er-Jahre an den Verhältnissen in der DDR, lehnen sich auf gegen Indoktrinierung und Willkür. Nachdem sie die Wahlen boykottiert und den Wehrdienst verweigert haben, sehen sie die einzige Perspektive darin, ihre „ständige Ausreise“ zu beantragen.



Bestellnummer: 448

Niemetz, Daniel

Staatsmacht am Ende. Der Militär- und Sicherheitsapparat der DDR in Krise und Umbruch 1985 bis 1990

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Berlin 2020, 256 S.

Bestellnummer: 448

Mit mehr als einer halben Million Soldaten, Polizisten, MfS- und Kampfgruppen-Angehörigen war der Militär- und Sicherheitsapparat der DDR einer der stärksten in Europa. Den Untergang des SED-Regimes im Herbst 1989 verhinderte er nicht. Wie war die Situation in den bewaffneten Organen in Krise und Umbruch? Daniel Niemetz beschreibt Ereignisse und Folgen der Friedlichen Revolution mit dem Fokus auf die bewaffnete Staatsmacht. Er liefert Einblicke in Stimmungen und Meinungen jener Männer und Frauen, die geschworen hatten, den SED-Staat mit der Waffe zu verteidigen – und es im Herbst 1989 dennoch nicht taten.



Bestellnummer: 449

Sabrow, Martin/Schattenberg, Susanne (Hrsg.)

Die letzten Generalsekretäre. Kommunistische Herrschaft im Spätsozialismus

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische
Bildung, Berlin 2019, 280 S.

Bestellnummer: 449

In der Sammelbiografie werden die letzten Generalsekretäre der Warschauer-Pakt-Staaten vor der großen politischen Wende der Jahre 1989/90 porträtiert. Es wird untersucht, mit welchen durchaus unterschiedlichen Politikstilen diese kommunistischen Funktionäre in der Zeit des bereits beginnenden Machtverfalls und Legitimationsentzuges der realsozialistischen Staaten regierten, und welche kulturellen, generationellen und milieuspezifischen Prägungen dabei für sie handlungsleitend waren.



Thamer, Hans-Ulrich
Zweite Karrieren. NS-Eliten im Nachkriegsdeutschland

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Berlin 2024, 288 S.

Bestellnummer: 456

Die meisten Juristen, Wissenschaftler, Unternehmer, Publizisten, Ärzte und Offiziere, die bis 1945 dem Naziregime treu ergeben waren, konnten in der Nachkriegszeit ihre Karrieren fortsetzen. Immer wieder entfachten Skandale um ehemalige NS-Funktionäre in wichtigen Positionen die Debatte um das braune Erbe in Wirtschaft, Politik und Kultur. Der Historiker Hans-Ulrich Thamer legt erstmals eine vergleichende Überblicksdarstellung vor und beschreibt die Strategien und Netzwerke, mit deren Hilfe weite Teile der NS-Elite in der Bundesrepublik und in der DDR ihren Platz behaupten konnten.

Bestellnummer: 456



Vorländer, Hans unter Mitarbeit von Anja Bohländer (Hrsg.)

Revolution und demokratische Neugründung

Dresden 2011, 202 S.

Bestellnummer: 463

Zwischen der Friedlichen Revolution und der demokratischen Neugründung des Freistaates Sachsen liegt ein spannender Prozess der Auseinandersetzung um eine neue politische Ordnung. Sachsen war nicht nur die „Wiege“ der Revolution und damit von wesentlicher Bedeutung für den gesamtdeutschen Einigungsprozess. Zugleich ist hier eine Neugründung des Landes mit einem eigenständigen Verfassungsgebungsprozess erfolgt. Zeitzeugen aus Politik, Gesellschaft, Kirche und Wissenschaft beleuchten diese Prozesse aus unterschiedlicher Perspektive.

Bestellnummer: 463



Bestellnummer: 470

Morina, Christina

Tausend Aufbrüche. Die Deutschen und ihre Demokratie seit den 1980er-Jahren

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, München 2023, 400 S.

Bestellnummer: 470

Die Ost-West-Debatte der Deutschen ist oft von gegenseitigem Unverständnis und Zuspitzungen geprägt. Christina Morina vermeidet die übliche Frontenbildung und rückt – anhand vieler bisher unerforschter Selbstzeugnisse wie Bürgerbriefe, Petitionen und Flugblätter – die Demokratievorstellungen und das Selbstverständnis ganz normaler Bürgerinnen und Bürger in Ost und West seit den 1980er Jahren in den Fokus. Indem die Autorin die Demokratiegeschichte der Bundesrepublik und die Demokratieanspruchsgeschichte der Deutschen Demokratischen Republik miteinander verzahnt, kann sie maßgebliche Unterschiede und wechselseitige Bezüge im Staats- und Politikverständnis herausarbeiten.



Bestellnummer: 474

Hoffmann, Dierk (Hrsg.)

Die umkämpfte Einheit. Die Treuhandanstalt und die deutsche Gesellschaft

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Berlin 2022, 424 S.

Bestellnummer: 474

Die Treuhandanstalt war eine überforderte Behörde, die von der Politik eine Vielzahl von Aufgaben zugewiesen bekam. Von Anfang an waren die Erwartungen der Öffentlichkeit hoch und die Arbeit der Treuhandanstalt umstritten. Ihr Handlungsspielraum wurde eingeeengt durch die enorme wirtschaftliche und politische Dynamik und die rasch eintretenden Folgen der Privatisierung. Belegschaftsproteste, Deindustrialisierung, europäische Beihilfen, Alternativen zur Privatisierung, „Seilschaften“ und Wirtschaftskriminalität sind Themen, die in diesem Sammelband beleuchtet werden. Alle Autorinnen und Autoren haben am Projekt zur Geschichte der Treuhandanstalt am Institut für Zeitgeschichte München–Berlin mitgearbeitet und präsentieren hier Ergebnisse der neuesten Forschungen.



Bestellnummer: 480-Z

Görtemaker, Manfred

Die Berliner Republik.

Wiedervereinigung und Neuorientierung

Sonderausgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Berlin 2009, 223 S.

Bestellnummer: 480-Z (Zusatztitel)

Als Bezeichnung für die neue Bundesrepublik oder das wiedervereinigte Deutschland hat sich auch der Begriff der Berliner Republik eingebürgert. Der Potsdamer Historiker Görtemaker widmet sich der politischen Geschichte Deutschlands von der Friedlichen Revolution 1989 bis zur Bildung der Großen Koalition unter Angela Merkel 2005. Der Schwerpunkt der Darstellung liegt auf innen- und außenpolitischen Entwicklungen während der rot-grünen Regierung unter Gerhard Schröder. Dem Autor ist ein allgemein verständlicher und die großen Entwicklungslinien aufzeigender Überblick gelungen. Auswahlbibliographie und Register runden den Band ab.



Bestellnummer: 490

Michel, Sabine/Grimm, Dörte

Es ist einmal. Ostdeutsche Großeltern und ihre Enkel im Gespräch

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Berlin 2024, 200 S.

Bestellnummer: 490

In vielen ostdeutschen Familien wird bis heute nicht unbefangen über das Leben in der DDR gesprochen. Die Filmemacherinnen Sabine Michel und Dörte Grimm haben für dieses Buch Großeltern und ihre nach 1982 geborenen Enkelkinder miteinander ins Gespräch gebracht. Dabei prallen nicht nur unterschiedlichste Prägungen und Wertesysteme aufeinander, sondern buchstäblich die Zukunft und die Vergangenheit. Die aufwühlenden Begegnungen zeigen exemplarisch, wie ein Dialog zwischen den Generationen in Bewegung kommen kann, und helfen zugleich, aktuelle politische Entwicklungen in Ostdeutschland anders und besser zu verstehen.



Bestellnummer: 491

Baumgarten, Philipp / Kohout, Annetkatrin (Hrsg.)
Ostflimmern. Wir Wende-Millennials

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Halle (Saale) 2024, 176 S.

Bestellnummer: 491

Plattenbauviertel, unkenntlich gemachte Denkmäler und Billig-Discounter: Die Fotografien von Philipp Baumgarten haben ein Dutzend namhafte Autorinnen und Autoren dazu inspiriert, ihre Erfahrungen in der Nachwendezeit zu beschreiben. Ihre Stimmen geben Einblick in eine Generation, deren ostdeutscher Hintergrund oft wie ein Phantomschmerz erscheint und im Spiegel des „westdeutschen Blicks“ bis heute präsent ist. Als Kinder der 1990er Jahre, geprägt von Industriebrachen einerseits und US-amerikanischer Popkultur sowie der globalen Digitalmoderne andererseits, betrachten sie kritisch, aber auch mit Nachsicht ihre Kindheit und die Zeit seit der Wiedervereinigung. So entwerfen die Fotografien, Gedichte, Kurzgeschichten und Essays ein Bild vom Gegenwartsgefühl einer Generation, die hin und her gerissen ist zwischen Ost und West auf der Suche nach der eigenen Identität.



Bestellnummer: 495

Artinger, Kai
**Raubkunst - Kunstraub.
19 Werke und ihre Geschichte**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Berlin 2024, 224 S.

Bestellnummer: 495

Wurden die Meisterwerke, die wir im Museum bewundern können, legal erworben – oder kamen sie infolge von Enteignungen oder gar Raubzügen dorthin? Im Zuge der aktuellen Debatten beschäftigen sich immer mehr Museen und Sammlungen mit der Herkunft ihrer Ausstellungsstücke. Der Provenienzforscher Kai Artinger beschreibt anhand von 19 spannenden Fällen, wie Kunstexperten heute die Besitzgeschichte bekannter Kunstwerke teils detektivisch aufarbeiten – aber auch, wie unterschiedlich Politik und Justiz mit der Frage von Restititionen umgehen.



Bestellnummer: 500

Altersempfehlung ab 10 Jahren

Miltenberger, Burkard/Comparot, Benjamin

Das Deutschland-Memo-Spiel.

50 Orte spielend erklärt

entwickelt im Auftrag der Landeszentralen für politische Bildung, Düsseldorf/Hamburg 2021.

Bestellnummer: 500

Brandenburger Tor, Reichstagsgebäude und Schloss Neuschwanstein kennt jeder. Aber auch jenseits dieser Top-Sehenswürdigkeiten hat Deutschland einiges zu bieten: In Dessau gibt das Bauhaus seit mehr als 100 Jahren Impulse in Kunst, Architektur, Design und Pädagogik. Die Leipziger Nikolaikirche war im Herbst 1989 ein zentraler Ort der Friedlichen Revolution in der DDR, die schließlich zu Mauerfall und Wiedervereinigung führte.

Ein Memo-Spaß für Deutschland-Kenner und solche, die es werden möchten!



Bestellnummer: 501

Thiele, Alexander

Der konstituierte Staat.

Eine Verfassungsgeschichte der Neuzeit

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt/Main 2021, 463 S.

Bestellnummer: 501

Der Weg zum demokratischen Verfassungsstaat war steinig und von Rückschlägen begleitet. Ausgehend von der Amerikanischen Revolution und der Französischen Revolution, erzählt Alexander Thiele diese wechselvolle Entwicklungsgeschichte und erklärt, was den Verfassungsstaat ausmacht und auf welchen Annahmen er beruht. Dabei zeigt sich: Die Kämpfe um Emanzipation und Partizipation waren europaweit epochenprägend, die Vorstellung eines deutschen Sonderweges lässt sich nicht halten. Denn auch in den USA, Frankreich und Großbritannien war der Weg zur vollwertigen Demokratie lang. Und Deutschland kann auf durchaus reiche demokratische Traditionen zurückblicken.



Bestellnummer: 502

Wolff, Nikolaus von
Basiswissen Grundgesetz. Grundrechte und politische Ordnung in Deutschland

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, 3., akt. Auflage, Chemnitz 2023, 154 S.

Bestellnummer: 502

Der neu gestaltete und inhaltlich aktualisierte Band vermittelt einen anschaulichen Zugang zum Wertesystem des Grundgesetzes. In 30 illustrierten Kapiteln werden die zentralen Artikel des Grundgesetzes kompakt aufbereitet und beziehen sowohl geschichtliche Hintergründe als auch aktuelle Debatten mit ein. Kernthemen sind die Präambel, die Menschenwürde als höchstes Gut, die Grundrechte, die Strukturprinzipien des Staates, die freiheitlich-demokratische Grundordnung sowie das föderale System. Der Band zeigt, wie die Bestimmungen des Grundgesetzes wirken, welche Freiheiten und welchen Schutz sie den Menschen in Deutschland bieten.



Bestellnummer: 507

Breit, Gotthard/Frech, Siegfried
Politik durchschauen. Leitfaden für den erfolgreichen Durchblick

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt a.M. 2023, 120 S.

Bestellnummer: 507

Der aktuell in der dritten, erneut vollständig überarbeiteten Auflage vorliegende Band im Pocket-Format möchte dem Lesepublikum den Zugang zur Politik erleichtern und bietet einen Schlüssel zum selbstständigen Arbeiten. Im Mittelpunkt stehen Fragen und zentrale Politikbegriffe, die das politische Analysieren, Urteilen und Handeln unterstützen. Anhand vieler Beispiele werden politische Vorgänge durchschaubar gemacht. Der Leitfaden vermittelt basales Faktenwissen und ist zugleich zum eigenständigen Lernen geeignet.



Bestellnummer: 508

Grotz, Florian/Schroeder, Wolfgang
Das politische System der Bundesrepublik Deutschland

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Wiesbaden 2021, 472 S.

Bestellnummer: 508

Dieses Lehrbuch bietet eine systematische, theoriegeleitete und empirisch basierte Einführung in das politische System Deutschlands. Die einzelnen Dimensionen des politischen Systems werden aus einer einheitlichen Perspektive analysiert, die auf der Unterscheidung zwischen Mehrheits- und Konsensdemokratie basiert. Ein besonderer Schwerpunkt der Darstellung liegt auf der politischen Willensbildung und Entscheidungsfindung im Mehrebenensystem, das von der kommunalen bis zur europäischen Ebene reicht. So ergibt sich ein umfassendes und übersichtliches Bild, wie die bundesdeutsche Demokratie aufgebaut ist und wie sie funktioniert.



Bestellnummer: 511

Slomka, Marietta

Nachts im Kanzleramt. Alles, was man schon immer über Politik wissen wollte

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, München 2022, 336 S.

Bestellnummer: 511

Koalitionsverhandlungen, Klimawandel, Corona-Krise: Politik ist überall. Wer aber Zusammenhänge verstehen, den täglichen Nachrichten folgen oder Politik aktiv mitgestalten will, muss wissen, wie Politik funktioniert, was sie bewirkt, wo sie scheitert und warum. In diesem Politikbuch für Einsteiger und Fortgeschrittene nimmt die bekannte Journalistin Marietta Slomka ihr Lesepublikum in lockerer und gut verständlicher Sprache mit auf eine Reise von den Grundlagen der Demokratie bis zu den großen Fragen der Weltpolitik und liefert dabei immer wieder praktische Beispiele, die den Politikbetrieb erklären. Zusätzlich bietet sie Einblicke in die Wirtschaft und in die Medienlandschaft.



Bestellnummer: 515

Ulbrich, Christian R./Frey, Bruno S.

Automated Democracy. Die Neuverteilung von Macht und Einfluss im digitalen Staat

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Freiburg/Breisgau 2024, 386 S.

Bestellnummer: 515

In den letzten zwei Jahrzehnten hat die Digitalisierung unsere Welt revolutioniert. Und sie macht auch vor dem Staat nicht Halt. Die umfassende Transformation staatlicher Institutionen hat bereits begonnen. Die Entwicklung hin zu einem digital-technologischen Staatsapparat, der den Bürgern und Wirtschaftsakteuren dient, ist jedoch kein Selbstläufer. Christian R. Ulbrich und Bruno S. Frey setzen sich in ihrem Buch intensiv mit den Hintergründen und Auswirkungen dieser Veränderungen auseinander. Sie beleuchten die grundlegenden digitalen Dynamiken und Mechanismen. Sie zeigen auf, welche bislang kaum beachteten Risiken und Chancen sich für die Demokratie ergeben. Und sie machen konkrete, innovative Vorschläge, wie unsere zentralen demokratischen Institutionen mithilfe digitaler Technologien zukunftsfest gemacht werden können.



Bestellnummer: 516

Münkler, Herfried

Die Zukunft der Demokratie

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Wien 2022, 200 S.

Bestellnummer: 516

Demokratie und Rechtsstaat sind in doppelter Weise bedroht: von außen durch Autokraten, die fürchten, auch für sie könnte das Streben der Bevölkerung nach politischer Selbstbestimmung gefährlich werden; von innen durch Politiker, die auf einer Welle populistischer Erregung ins Amt kommen und den Rechtsstaat aushöhlen, sowie durch eine politisch zunehmend gleichgültige Bürgerschaft, die sich nicht (mehr) hinreichend demokratisch engagiert. Die Welle der Demokratisierung des Jahres 1989 ist längst verebbt. Weltweit gibt es mehr autokratische Regime als Demokratien, mit zunehmender Tendenz. Doch wie, wenn überhaupt, lässt sich die Zukunft der Demokratie angesichts solch problematischer Entwicklungen lenken? Der Autor analysiert die Bedrohungen der Demokratie, um daraus Reformvorschläge und Lösungsstrategien für ihre Zukunft zu entwickeln.



Bestellnummer: 517

Kost, Andreas/Massing, Peter/Reiser, Marion (Hrsg.)

Handbuch Demokratie

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt/Main 2020, 324 S.

Bestellnummer: 517

Das Handbuch bietet eine umfassende Einordnung des Begriffs „Demokratie“. In den Beiträgen wird der Frage nachgegangen, was die Demokratie ideengeschichtlich, politisch und gesellschaftlich auszeichnet. Dazu werden Kernbegriffe und theoretische Grundlagen ebenso berücksichtigt wie aktuelle Herausforderungen. Was macht das Demokratiemodell der Bundesrepublik Deutschland im Vergleich zu anderen Typen moderner Demokratie aus? Was war und ist Demokratie in Vergangenheit und Gegenwart? Und welche zentrale Bedeutung hat Demokratie für die politische Bildung? Als Nachschlagewerk ermöglicht der Band das gezielte und systematische Erschließen einzelner Begriffe und Konzepte der Demokratie.



Bestellnummer: 518

Rahden, Till van

Demokratie. Eine gefährdete Lebensform

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt/Main 2020, 196 S.

Bestellnummer: 518

Es wird seit Jahren immer deutlicher, dass die liberale Demokratie fragil ist und der Pflege bedarf. Sie erschöpft sich nicht in Talkshows, im Gang zur Wahlurne oder in Parlamentsdebatten. Sie ist nicht allein eine Herrschaftsform. Wollen wir mehr sein als unbeholfene Demokraten, so Till van Rahden, müssen wir die Umgangsformen pflegen, die Streitkultur stärken und die öffentlichen Räume ausbauen, die es uns gerade im Alltag ermöglichen, Gleichheit wie Freiheit zu erleben und demokratische Tugenden einzuüben. Dieses Buch wirft Schlaglichter auf die Geschichte der Bundesrepublik und veranschaulicht ihre sozialen und kulturellen Voraussetzungen.



Bestellnummer: 519

Schwanholz, Julia/Theiner, Patrick (Hrsg.)

Die politische Architektur deutscher Parlamente. Von Häusern, Schlössern und Palästen

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Wiesbaden 2020, 482 S.

Bestellnummer: 519

In diesem reich bebilderten Sammelband wird analysiert, ob und wie sich abstrakte Konzepte wie Macht, Herrschaft und Legitimation in deutschen Parlamentsgebäuden baulich widerspiegeln. Was lässt sich aus der Architektur der deutschen Landesparlamente, des Deutschen Bundestages und des Bundesrates über deren institutionelle Leitideen sowie über die politische Identität und Kultur einer Region und eines Landes ablesen? Spiegeln die Gebäude politische Machtverhältnisse und die öffentliche Meinung wider? Erstmals liegt ein systematischer Vergleich der gesamten Spannweite deutscher Parlamentsarchitektur vor.



Bestellnummer: 520

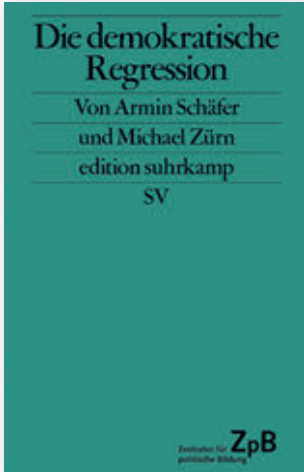
Richter, Emanuel

Was ist heute Politik? Merkmale, Handlungsfelder, Problemstellungen

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Frankfurt a.M. 2024, 353 S.

Bestellnummer: 520

Die herausragende Bedeutung der Politik in Staat und Gesellschaft ist unumstritten. Im engeren Sinn rechnet man die Regierung, die Parlamente, die Parteien und Interessengruppen sowie die hauptamtlichen Politikerinnen und Politiker zu den wichtigsten Elementen der Politik. Doch auch die Gesellschaft insgesamt ist eindringlich mit Politik verbunden, sei es in Form von sachlicher oder emotionaler Betroffenheit oder von aktiver Mitgestaltung. Was aber macht Politik so bedeutend und so allgegenwärtig? Der Autor zeigt in diesem leicht verständlichen Leitfaden zu den Grundlagen der Politik, wie vielgestaltig die Handlungsfelder der Politik heute sind, wie umfassend sie unser Zusammenleben bestimmt und welch weitreichenden Gestaltungsauftrag sie in den Krisen der Gegenwart erlangt.



Bestellnummer: 523

Schäfer, Armin/Zürn, Michael

Die demokratische Regression

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Berlin 2021, 247 S.

Bestellnummer: 523

Anhand international vergleichender Daten zeigen die Autoren, dass sich Demokratien westlicher Prägung weltweit auf dem Rückzug befinden, während autoritäre und populistisch getragene Regierungen zunehmen. Nur zum Teil sei der Populismus wegen der Vereinfachung komplexer Probleme attraktiv, zum anderen Teil jedoch tragen demokratische politische Eliten oft auch selbst zur derzeitigen Lage bei: Im Kontext von Globalisierung und Modernisierung werde der Populismus meist lediglich als eine irrationale Gegenrevolte abgetan. In Wahrheit jedoch würden erst demokratische Repräsentationsdefizite eine populistische Abwehrreaktion provozieren.



Bestellnummer: 525

Uterwedde, Henrik

Die deutsch-französischen Beziehungen.

Eine Einführung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Opladen/Berlin/Toronto 2020, 180 S.

Bestellnummer: 525

Frankreich und Deutschland sind die wichtigsten Partner in Europa. Ohne sie gibt es keine wirklichen Fortschritte in der Europäischen Union. Aber immer wieder kommt es zwischen beiden Ländern zu Konflikten. Sind sie zu verschieden, um wirklich ein deutsch-französischer Motor zu sein? Das Buch beschreibt die vielfältigen, oft wenig bekannten Facetten der bilateralen Beziehungen. Es erklärt Potenziale, Grenzen und Probleme einer spannungsreichen, aber konstruktiven Partnerschaft.



Bestellnummer: 527

Loringhoven, Arndt Freytag von/Erlenhorst, Leon
Putins Angriff auf Deutschland. Desinformation, Propaganda, Cyberattacken

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Berlin 2024, 336 S.

Bestellnummer: 527

Russland führt einen Informationskrieg gegen den Westen. Dieser Krieg nimmt nicht nur politische Institutionen ins Visier, sondern auch die deutsche Zivilgesellschaft. Egal ob Migration, Covid19, AfD, BSW, Ukraine- oder Gazakrieg; bei allen gesellschaftlichen Debatten manipuliert der Kreml unsere Informationsgrundlagen. Damit wird produktiver Diskurs verhindert, politischer Extremismus gefördert und Vertrauen in die Demokratie zerstört. Auf allen Medienkanälen, insbesondere auf sozialen Plattformen, verbreitet eine gigantische Propagandaindustrie Halbwahrheiten, Lügen und Verschwörungserzählungen. Deutschland ist besonders im Visier.



Bestellnummer: 531

Assmann, Aleida

Die Wiedererfindung der Nation. Warum wir sie fürchten und warum wir sie brauchen

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, München 2020, 334 S.

Bestellnummer: 531

Bei Intellektuellen steht der Begriff der Nation unter Generalverdacht. Doch wer sagt denn, dass Nation automatisch ethnische Homogenität und eine ‚Volksgemeinschaft‘ bedeutet, die andere ausschließt? Das ist die Sicht von Rechts-extremen, die den aufgegebenen Nationsbegriff inzwischen für sich erobert haben. Die Friedenspreisträgerin Aleida Assmann ruft dazu auf, die Nation neu zu denken und sie gegen ihre Verächter zu verteidigen.



Bestellnummer: 541

Korte, Karl-Rudolf / Schmidt, Ana Alba

Wahlen (Wochenschau-Vertiefungsheft – Sekundarstufe II)

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt/Main 2025, 16 S.

Bestellnummer: 541

Am 23. Februar 2025 wird eine vorfristige Bundestagswahl durchgeführt. Dieses Heft beschäftigt sich mit der Funktion und Bedeutung von Wahlen und Parteien für die Demokratie in der Bundesrepublik. Dabei lernen die jungen Leserinnen und Leser den Ablauf der Bundestagswahl kennen, setzen sich kritisch mit dem deutschen Wahlsystem auseinander und reflektieren die Rolle von Parteien. Schließlich führt das Heft in die Grundlagen der Wahlsoziologie und in Theorien des Wahlverhaltens ein.



Bestellnummer: 542

Krennerich, Michael

Freie und faire Wahlen? Standards, Kurioses, Manipulationen

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt/Main 2020, 230 S.

Bestellnummer: 542

Nicht jede Wahl ist auch wirklich demokratisch. Auf anschauliche Weise beschreibt dieser Band, wie in Demokratien und Autokratien nationale Wahlen durchgeführt werden. Dazu werden Wahlrecht, Wahlorganisation und Wahlsysteme vorgestellt. Es werden vielfältige rechtliche und praktische Überblicke und Länderbeispiele gegeben, einschließlich so mancher Kuriosität und Wahlmanipulation. Natürlich findet auch das deutsche Wahlsystem Erwähnung.



Bestellnummer: 545-Z

Kost, Andreas/Rellecke, Werner/Weber, Reinhold (Hrsg.)
**Parteien in den deutschen Ländern.
Geschichte und Gegenwart**

Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung, München 2010, 457 S.

Bestellnummer: 545-Z (Zusatztitel)

Die deutsche Geschichte ist nur unter Berücksichtigung der Länder zu begreifen. Auch zum Verständnis der Parteienentwicklung und des Wahlverhaltens reicht die nationale Ebene nicht aus. Dieses Buch setzt daher bei den Einzelstaaten an und analysiert von diesen ausgehend die Besonderheiten der deutschen Parteienlandschaft. In einleitenden Aufsätzen werden die Geschichte der deutschen Parteien, die Transformation der ehemaligen Staatsparteien der DDR sowie das derzeitige Parteiensystem auf Bundesebene erörtert. Im Anschluss daran folgen 16 Länderbeiträge, die durch einen statistischen Anhang ergänzt werden.



Bestellnummer: 558

Meinel, Florian

**Vertrauensfrage.
Zur Krise des heutigen Parlamentarismus**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2019, 238 S.

Bestellnummer: 558

Die parlamentarische Demokratie befindet sich derzeit offensichtlich in einer Krise, weil die sie tragenden Volksparteien zunehmend in Frage gestellt werden. Zudem fordern Populisten, dass mehr Volksentscheide die repräsentative Demokratie begrenzen sollen. Schließlich scheinen nach Meinung des Autors manche politische Entscheidungen der Bundesregierung eher durch kurzfristige gesellschaftliche Stimmungen beeinflusst zu sein als durch gründliche parlamentarische Meinungsbildung. In dem Band werden die Mechanismen des parlamentarischen Systems beschrieben und die Chancen von dessen Fortentwicklung vor dem Hintergrund der Frage diskutiert, wie Deutschland regierbar bleibt. Dabei wird mit der Großen Koalition bis 2021 kritisch ins Gericht gegangen.



Bestellnummer: 563

James, Harold

Der Krieg der Worte. 16 Schlüsselbegriffe im Kampf um die Weltordnung

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Freiburg i. Br. 2024, 480 S.

Bestellnummer: 563

Nationalismus, Sozialismus oder Kapitalismus: diese Begriffe gehören zu den am heftigsten diskutierten Ideen in der Politik. Ihre eigentliche Bedeutung ist jedoch weitgehend verloren gegangen. Die Begriffe werden häufig nur als Schlagwörter verwendet, um so Diskussionen durch Missverständnisse und Polarisierung nicht selten abrupt zu beenden. In diesem Buch deckt der Autor die Ursprünge zentraler Begriffe unserer politischen Debatten wieder auf. Er untersucht, wie ihre problematische Definition und Bedeutung zu Hindernissen für eine vernünftige Kommunikation geworden sind. Er zeigt, dass nur historisches Wissen über das Vokabular rund um Globalisierung, Politik und Wirtschaft hilft, die Schlüsselwörter unserer Zeit zu begreifen.



Bestellnummer: 582

Haarmann, Moritz Peter/Kenner, Steve/Lange, Dirk (Hrsg.)

Demokratie, Demokratisierung und das Demokratische. Aufgaben und Zugänge der Politischen Bildung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Wiesbaden 2020, 298 S.

Bestellnummer: 582

Die Beiträge des Sammelbandes widmen sich dem Verhältnis der Politischen Bildung gegenüber der Demokratie, der Demokratisierung und dem Demokratischen. Der Fokus liegt auf der Frage, wie auf die gegenwärtigen Herausforderungen der Demokratie zu reagieren sei und welcher institutionellen Verankerung Politischer Bildung es bedarf, um dem in die Gesellschaft hineinwirkenden Demokratieauftrag hinreichend nachzukommen. Einen wichtigen Aspekt bildet dabei die Diskussion um mögliche Räume für politisches Lernen im schulischen und außerschulischen Kontext.



Bestellnummer: 583

Bogner, Alexander

Wie die Macht des Wissens die Demokratie gefährdet. Die Epistemisierung des Politischen.

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Ditzingen 2021, 132 S.

Bestellnummer: 583

Zunehmend viele politische Streitfragen – ob Impfdebatte, Corona- oder Klimakrise – werden heute als Wissenskonflikte diskutiert, bei denen es um überlegene Erkenntnisse geht: Wer am genauesten mit den Ergebnissen der Wissenschaft übereinstimmt, so die Annahme, verfüge damit auch über Lösungen, die dann (scheinbar) alternativlos sind. Der Autor argumentiert indes, dass eine übersteigerte Wissenschaftsorientierung den demokratischen Wertestreit mindestens in ähnlicher Weise behindere wie die zeitgleich weiter um sich greifende Wissenschaftsverweigerung vieler Populisten.



Bestellnummer: 586

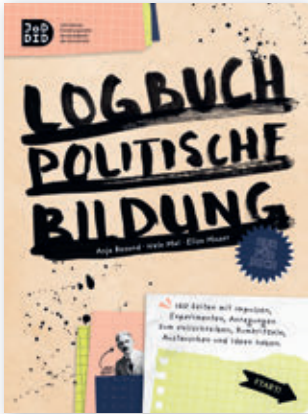
Kolleck, Nina

Politische Bildung und Demokratie. Eine Einführung in Anwendungsfelder, Akteure und internationale Ansätze

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Opladen/Toronto 2022, 201 S.

Bestellnummer: 586

Fake News, Extremismus, Klimawandel, Polarisierung – wie können demokratische Gesellschaften diesen Entwicklungen begegnen? Auf der Suche nach Antworten nimmt die Forderung nach politischer Bildung seit einigen Jahren eine zunehmend zentrale Rolle ein. Weltweit reagieren Bildungssysteme auf die sich zuspitzenden gesellschaftlichen Herausforderungen und schenken Aspekten der politischen Bildung im schulischen und außerschulischen Bereich mehr Aufmerksamkeit. Das Lehrbuch bietet eine breite und leicht verständliche Einführung in Forschungsbereiche, Anwendungsfelder und internationale Ansätze der politischen Bildung.



Besand, Anja/Mai, Nele/Moser, Elisa
Logbuch Politische Bildung.
160 Seiten mit Impulsen, Experimenten, Anregungen zum Vollschieben, Rumkritzeln, Austauschen und Ideen haben

Herausgegeben von der John Dewey Forschungsstelle für die Didaktik der Demokratie, (Dresden 2022), 160 S.

Bestellnummer: 587

Bildungsmaterialien sind oft zum Weitergeben da. Dieses Buch nicht. Es richtet sich direkt an Menschen, die in der politischen Bildung oder demokratischen Arbeit tätig sind. Es regt sie an, ihre Arbeit neu und anders zu denken, sich selbst Fragen zu stellen und Wagnisse einzugehen. Es hilft, neue Ideen zu entwickeln, die eigene Arbeit zu reflektieren und Gewohntes neu zu betrachten.

Bestellnummer: 587



Frech, Siegfried/Geyer, Robby/Oberle, Monika (Hrsg.)

Kontroversität in der politischen Bildung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt a.M. 2023, 270 S.

Bestellnummer: 588

Das Kontroversitätsgebot des Beutelsbacher Konsenses ist ein Kernprinzip politischer Bildung. Es ist Bestandteil in einer pluralistischen Gesellschaft mit ihrer Vielfalt an unterschiedlichen Interessen, Meinungen und Positionen. Eine zunehmende gesellschaftliche Heterogenität und Polarisierung von Debatten stellt dabei die politische Bildungsarbeit vor Herausforderungen. Der Sammelband geht der Frage nach, wie politische Bildung so ausgestaltet werden kann, dass sie unter Berücksichtigung von erkenntnistheoretischen, wertebasierten und politischen Kriterien die Vielfalt der Positionen angemessen aufgreift.

Bestellnummer: 588



Bestellnummer: 591

Achour, Sabine/Frech, Siegfried/
Massing, Peter/Straßner, Veit

Methodentraining für den Politikunterricht

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Nachdruck der 6. Aufl., Frankfurt/Main 2022, 336 S.

Bestellnummer: 591

Im ersten Teil des Buches wird der Frage nach „gutem“ Politikunterricht nachgegangen. Hier werden Hinweise zur Planung von Politikunterricht gegeben und eine politikdidaktische Einbettung der im Buch enthaltenen Methoden und Arbeitstechniken vorgenommen. Der zweite Teil stellt die einzelnen Methoden vor. Er ist entlang der Unterrichtsphasen gegliedert und nimmt zum Beispiel auch kommunikatives und simulatives politisches Handeln oder Methoden der Leistungsbeurteilung in den Blick. Die Methoden werden praxisorientiert an Beispielen vorgestellt. Sie fördern einen kompetenzorientierten Unterricht. Bei ihrer Auswahl wurden die Lehrpläne aller Bundesländer berücksichtigt. Auch aktuelle schulische Herausforderungen – wie zunehmende Diversität und Heterogenität im Klassenzimmer – wurden bedacht.



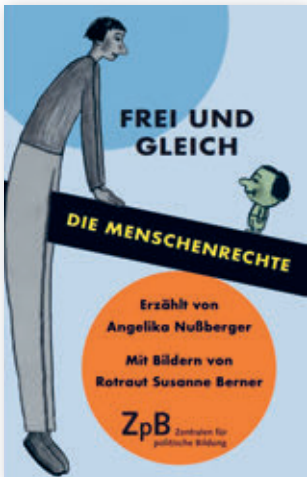
Bestellnummer: 593

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)
Schule im Dialog Sachsen. Moderationsleitfaden

2. Aufl., Dresden 2024, 38 S.

Bestellnummer: 593

Wir lernen in der Schule, wie Photosynthese funktioniert, welche Länder es gibt und wie die Welt, die wir heute kennen, entstanden ist. Das alles sind elementare Perspektiven, um sich in der Welt zurecht zu finden. Wichtig sind aber auch Bildungsangebote, die Orientierung geben, wie das Zusammenleben in unserer Gesellschaft funktioniert. Welche Spielregeln bestimmen das Miteinander? Warum braucht es in der Demokratie so lange, bis etwas entschieden wird? Was müssen wir kritisch hinterfragen? All jene Fragen sind mehr denn je Herausforderung der politischen Bildung. Dieser Leitfaden nimmt unterschiedliche dialogische Formate in der Schule in den Blick und beschreibt Beispiele zu deren Durchführung und Moderation. Damit will er Unterstützung leisten zur Weiterentwicklung der schulischen Diskussionskultur.



Bestellnummer: 600

Altersempfehlung ab 12 Jahren

Nußberger, Angelika

Frei und gleich. Die Menschenrechte

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
München 2024, 141 S.

Bestellnummer: 600

Die Autorin, ehemalige Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte, erklärt anhand von 30 wahren Geschichten, was Menschenwürde, Freiheit, Gleichheit und Sicherheit bedeuten. Durch zahlreiche Illustrationen wird dabei den großen Fragen die Schwere genommen, um sie so besser verständlich zu machen. Die geschilderten Fälle, etwa der „Zwergenweitwurf“, stehen beispielhaft für die großen Menschenrechtsfragen unserer Zeit: Es geht um Gleichberechtigung, Klimaschutz, Krieg und Frieden, Toleranz, Solidarität und das Leben in einer unsicheren Welt. Das Buch eignet sich für Leserinnen und Leser ab 12 Jahren.



Bestellnummer: 601

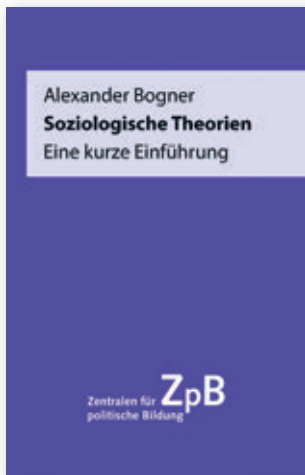
Alemann, Ulrich von/Basedahl, Nina/Graeßner, Gernot/
Kovacs, Sabrina

**Politische Ideen im Wandel der Zeit.
Von den Klassikern zu aktuellen Diskursen**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Leverkusen 2022, 250 S.

Bestellnummer: 601

Von Sokrates und Platon bis zu Jürgen Habermas und Chantal Mouffe: Dieser Band bietet eine Übersicht politischer Ideen aus verschiedenen Epochen von der Antike bis zur Gegenwart. Im Einklang mit dem Lebensweg der vorgestellten Denkerinnen und Denker werden ihre Theorien ebenso wie ihre Wirkung im ideen- und zeitgeschichtlichen Kontext aufgezeigt und miteinander verglichen. Zudem werden Bezüge zu aktuellen politischen Diskursen hergestellt: Demokratietheorie, Identitätspolitik, Freiheit und Gerechtigkeit sowie Toleranz und Streitkultur. Die didaktische Aufbereitung des Materials mittels Kästen, Übungen und Reflexionsfragen rundet dieses Buch ab, das einen umfangreichen Einstieg in die politische Theorie ermöglicht.



Bestellnummer: 602

Bogner, Alexander

Soziologische Theorien. Eine kurze Einführung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Ditzingen 2023, 232 S.

Bestellnummer: 602

Systemtheorie, Kritische Theorie, Wissenssoziologie, Akteur-Netzwerk-Theorie, Institutionentheorie und viele andere: Diese Einführung verschafft einen Überblick über die zunächst verwirrende Vielfalt relevanter soziologischer Theorien, indem sie die Leser auf einen instruktiven Streifzug durch die Theorieansätze mitnimmt und deren wichtigste Vertreter vorstellt. Der Band ist voraussetzungslos verständlich und fokussiert auf den Kern der jeweiligen Theorien, wobei Unterschiede zu anderen Theorien jeweils herausgearbeitet werden. Insofern bietet der Text auch einen guten Einstieg für eine vertiefende weitere Beschäftigung mit soziologischer Theorie.



Bestellnummer: 603

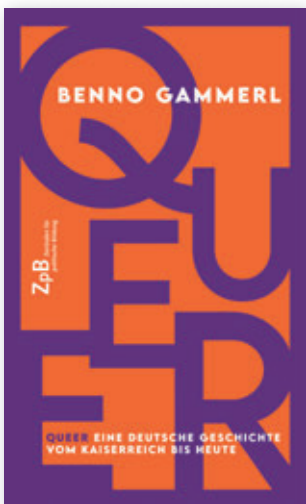
Krennerich, Michael

Menschenrechtspolitik. Eine Einführung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt a.M. 2023, 277 S.

Bestellnummer: 603

Dieses Buch führt in die Vielfalt an Themen, Akteuren und Institutionen der Menschenrechtspolitik ein. Es enthält zugleich Anregungen, wie mithilfe der Politikwissenschaft und benachbarter Disziplinen die komplexe Realität der Menschenrechtspolitik untersucht und beschrieben werden kann. Behandelt werden zivilgesellschaftliches Menschenrechtsengagement sowie die staatliche und die internationale Menschenrechtspolitik. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Menschenrechtspolitik in und durch Deutschland. Der als Einführung angelegte und zugleich mit recht viel Detailfülle aufwartende Band richtet sich nicht nur an ein universitäres Publikum, sondern an alle menschenrechtspolitisch Interessierten.



Bestellnummer: 605

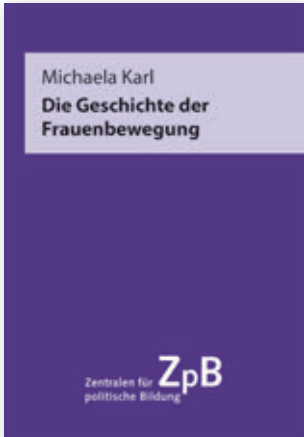
Gammerl, Benno

Queer. Eine deutsche Geschichte vom Kaiserreich bis heute

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2023, 272 S.

Bestellnummer: 605

Der Band erzählt für die Zeit seit 1871 bis heute die Geschichte der queeren Menschen in Deutschland, also derjenigen, die sich in ihrer sexuellen Orientierung und Identität nicht der heterosexuellen Mehrheitsgesellschaft zugehörig fühlen. Das Thema wurde lange vernachlässigt, und so scheint queeres Leben erst in den letzten Jahrzehnten prominenter ins Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt zu sein. Dabei kämpften Homosexuellenbewegungen bereits im Kaiserreich gegen Ausgrenzung und Diskriminierung. Wie stellt sich deutsche Geschichte aus queerer Perspektive dar? Gab es eine geradlinige Emanzipation hin zur Ehe für alle und zur geplanten Ablösung des Transsexuellengesetzes durch ein Selbstbestimmungsgesetz? Diesen und vielen weiteren Fragen widmet sich der Autor in seinem in dieser Form erstmaligen historischen Überblick.



Karl, Michaela

Die Geschichte der Frauenbewegung

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Ditzingen 2023, 303 S.

Bestellnummer: 606

Über Feminismus, Genderthemen und Gleichberechtigung wird derzeit wieder heftig gestritten. Die Geschichte des Kampfes um Frauenrechte begann bereits im Umfeld der Französischen Revolution 1789. Im 19. Jahrhundert bildeten sich in mehreren Ländern organisierte Gruppen. Heute ist die feministische Szene global vernetzt und so divers wie nie – was auch zu Konflikten innerhalb der Bewegung führt.

Bestellnummer: 606



Niedersen, Uwe (Hrsg.)

Reformation in Kirche und Staat.

Von den Anfängen bis zur Gegenwart

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Torgau/Dresden 2017, 432 S.

Bestellnummer: 607

Der Sammelband enthält zahlreiche Beiträge namhafter Autoren zum Verhältnis von Kirche und Staat seit der Reformation. Auf der Basis des Reformationsgeschehens im 16. Jahrhundert wird die Reformation insbesondere im Kontext der sächsischen Landesgeschichte ebenso beleuchtet wie das Verhältnis zwischen Staat und Kirche bis in die Gegenwart. Ein Text über das Verhältnis von Wissens- und Glaubensfragen rundet den Band ab.

Bestellnummer: 607



Bestellnummer: 611

Lehming, Hanna

Aschkenas. Jüdisches Leben in Deutschland

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Hamburg 2022, 80 S.

Bestellnummer: 611

Jüdisches Leben auf dem Gebiet des späteren Deutschland ist bereits seit über 1.700 Jahren belegt. Der Begriff „Aschkenas“ war in der mittelalterlichen rabbinischen Literatur die Bezeichnung für Deutschland. Der vorliegende Band wurde parallel zu einer gleichnamigen Ausstellung konzipiert und fasst sehr reich illustriert erstens die frühe Geschichte sowie die zentralen Wesensmerkmale des Judentums zusammen. Zweitens wird die Geschichte des Judentums in Deutschland übersichtlich vorgestellt: Nach zuvor relativ friedlicher Koexistenz setzten zuerst die Kreuzzüge der jüdischen Kultur am Rhein ein jähes Ende. Es folgten Jahrhunderte von Pogromen, die im nationalsozialistischen Völkermord gipfelten. Doch vor allem die Zuwanderung aus der ehemaligen Sowjetunion hat ein neues deutsches Judentum entstehen lassen. Einzelne Personenporträts sowie ein Glossar runden den Band ab.



Bestellnummer: 612

Ortag, Peter

Islamische Kultur und Geschichte. Ein Überblick

herausgegeben von den Landeszentralen für politische Bildung in Sachsen und Brandenburg, 2., überarbeitete und aktualisierte Auflage, Dresden/Potsdam 2016, 172 S.

Bestellnummer: 612

Dieser Band setzt zwei inhaltliche Schwerpunkte, zum einen widmet er sich der islamischen Religion und zum anderen der politischen Entwicklung der islamischen Welt. Die sehr faktenreiche und konzise Darstellung wird durch zahlreiche Graphiken und Karten ergänzt. Ein Literaturverzeichnis und ein Glossar stehen am Ende des Bandes. Das Buch ist ebenso für Leser ohne tiefere Vorkenntnisse sehr gut geeignet wie auch für jene, die sich einen schnellen und soliden Überblick verschaffen möchten.



Bestellnummer: 613

Krämer, Gudrun

Geschichte des Islam

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, München 2024, 363 S.

Bestellnummer: 613

Die renommierte Islamwissenschaftlerin Gudrun Krämer erzählt die Geschichte des Islam von Muhammad bis zur Gegenwart. Sie verknüpft dabei die Entwicklung der Religion mit der Geschichte von Politik, Recht, Gesellschaft und Kultur. Der Islam stand seit der Gründung der ersten Gemeinde durch Muhammad und den frühen Eroberungen im Austausch mit anderen Kulturen. In der arabischen Welt entstand so ein anderer Islam als in Iran, Indonesien oder auf dem Balkan. Die Autorin erklärt, welche Bedeutung die Kreuzzüge für die islamische Welt hatten, wie der Islam sich in Südostasien verbreitete oder welche verschiedenen Wege der Modernisierung die Türkei und Ägypten gegangen sind. Sie geht auch der Frage nach, warum sich in den letzten Jahrzehnten überall in der islamischen Welt religiöse Protestbewegungen gebildet haben.



Bestellnummer: 614

Reinbold, Wolfgang

Warum ist der Buddha so dick? 101 Fragen und Antworten aus der Welt der Religionen

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Göttingen 2024, 112 S.

Bestellnummer: 614

Es ist nicht immer ganz einfach, sich in der Welt der Religionen zurechtzufinden, denn es gibt neben christlichen Kirchen auch jüdische Synagogen, muslimische Moscheen, buddhistische und hinduistische Tempel und vieles mehr. Warum hießen die ersten Menschen Adam und Eva? Warum ist der Buddha so dick? Dieses Buch gibt 101 Antworten auf diese und viele weitere Fragen. Die Texte sind einesteiils fachlich solide fundiert, zugleich aber auch allgemeinverständlich formuliert und setzen kaum Vorwissen voraus. Insofern eignet sich der Band besonders gut für Jugendliche und andere thematische „Einsteiger“, die sich einen ersten Überblick verschaffen möchten. Das Buch ist aus der Radio- und YouTube-Reihe „Religion in 60 Sekunden“ hervorgegangen, die vom Evangelischen Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen seit 2020 ausgestrahlt wird.



Bestellnummer: 615

Erpenbeck, John/Sauter, Werner

**Die Wertegesellschaft.
Formen – Folgerungen – Fragen**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Wiesbaden 2020, 332 S.

Bestellnummer: 615

Die Autoren argumentieren, die Gesellschaft müsse sich zu einer Wertegesellschaft mit einer klimaverträglichen und nachhaltigen Ordnung entwickeln, gegründet auf einer Kultur der Achtsamkeit, der demokratischen Teilhabe sowie der Verpflichtung gegenüber zukünftigen Generationen. Die Verinnerlichung von Werten und ihre Umwandlung in individuelle Emotionen und Motivationen wird als Zentrum gezielter Werteentwicklung beschrieben, ohne welche Werte wertlos wären. Die Geschichte aller Gesellschaften wird als Geschichte von Wertekonflikten zwischen Klassen, Völkern, Nationen, Traditionen, Kulturen, Weltanschauungen und Religionen gedeutet.



Bestellnummer: 618

Altersempfehlung ab 4 Jahren

Reider, Katja/Kunert, Almut

**Vertrag euch! Zwei kleine Bären schließen einen
großen Streit – Ein Wendebilderbuch (ab 4 Jahren)**

Sonderausgabe für die Landeszentralen
für politische Bildung, München 2023, 40 S.

Bestellnummer: 618

Glücklich und in Frieden leben die Bären zu beiden Ufern des Flusses. Bis eines Tages weniger Fische darin schwimmen. Haben die Bären auf der anderen Seite etwa heimlich alle Fische gefangen und den Nachbarn nichts mehr übrig gelassen? Misstrauisch beäugt die kleine Juli die angeblichen Bösbären von gegenüber. Und auch bei Jaro am anderen Ufer machen Gerüchte und Vorurteile die Runde. Bis ein Sturm die beiden Jungbären über den Fluss treibt – und sie feststellen, dass auch drüben ganz normale Bären leben. Höchste Zeit, sich zu versöhnen, Probleme gemeinsam zu lösen und ein Fest auf dem Fluss zu feiern. – Ein Wendebilderbuch, das unseren Blick für die andere Seite schärft, die unserer eigenen manchmal verblüffend ähnelt.



Bestellnummer: 619

Altersempfehlung ab 6 Jahren

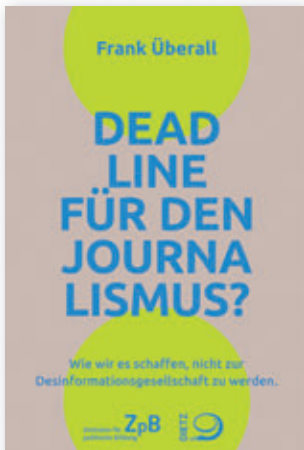
Ndolo, Alexandra

Hier hat jeder einen Platz! Gemeinsam gegen Rassismus

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Bindlach 2023, 96 S.

Bestellnummer: 619

Dieses erzählende Sachbuch für Grundschüler ab sechs Jahren sensibilisiert die jungen Leserinnen und Leser anhand vieler Beispiele auf einfühlsame und altersgerechte Weise für Rassismus im Alltag. Es zeigt auf, wie ein respektvolles und faires Miteinander gelingt. Es liefert nützliche Tipps und bietet Gesprächsanlässe sowie konkrete Hilfestellungen für Klein und Groß. So ermutigt es zu mehr Zusammenhalt und wirbt für einen offenen Umgang miteinander. Die Autorin schreibt als Tochter einer polnischen Mutter und eines kenianischen Vaters auch vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen mit dem Rassismus.



Bestellnummer: 631

Überall, Frank

Deadline für den Journalismus? Wie wir es schaffen, nicht zur Desinformations- gesellschaft zu werden

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Bonn 2024, 224 S.

Bestellnummer: 631

Die Medien stehen unter erheblichem Druck. Der Wert professioneller Nachrichten und Faktenanalysen scheint zugunsten populistischer Botschaften rapide abzunehmen. Für die Demokratie ist guter und unabhängiger Journalismus jedoch lebenswichtig. Wie sieht die Presselandschaft in 20 Jahren aus? Wie wollen wir künftig informiert werden? Wie können Fachleute in diesem Beruf weiterhin existieren? Wie begegnen wir zunehmenden Desinformationsversuchen? Der Autor, selbst Reporter und Medienexperte, entwirft verschiedene Szenarien, wohin sich der Journalismus entwickeln könnte, und zeigt Wege auf, wie informierende Medien künftig funktionieren können. Die zentrale Frage ist dabei, ob und wie sie sich an die geänderten Rezeptionsbedingungen anpassen.



Bestellnummer: 632

Delcker, Janosch

Der Gedanken-Code. Wie künstliche Intelligenz unser Denken entschlüsselt und wir trotzdem die Kontrolle behalten

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2024, 206 S.

Bestellnummer: 632

Das Besondere der künstlichen Intelligenz liegt in ihrer Nähe zur menschlichen Neurologie und zur Hirnforschung. ChatGPT war erst der Anfang. Zunehmend drängt schon die nächste Generation künstlicher Intelligenz auf den Markt. Die Programme analysieren, was Menschen denken und fühlen. Sie sind in der Lage, das Leiden Kranker zu lindern. Aber sie machen die Gedankenwelt auch verwundbarer und können für abscheuliche Zwecke missbraucht werden. Enorme Chancen stehen nie dagewesenen Risiken gegenüber. In seiner Reportage, die ihn von Berlin in den Süden Indiens und bis ans Ende der digitalen Welt in Patagonien führt, enthüllt der Autor, was gerade global entsteht und liefert Empfehlungen, wie mit den smarten neuen Anwendungen sinnvoll umgegangen werden kann.



Bestellnummer: 633

Geier, Fabian/Rosengrün, Sebastian

Digitalisierung. Die 101 wichtigsten Fragen

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2023, 160 S.

Bestellnummer: 633

Dieser Band bietet eine Einführung in die technischen, gesellschaftlichen, politischen und ethischen Dimensionen unserer digitalen Lebenswelt. Hat das Internet unsere Gesellschaft demokratischer gemacht? Wie sicher sind unsere Geräte? Was geschieht, wenn eine bössartige künstliche Intelligenz die Weltherrschaft an sich reißt? Wie kann man angesichts des Ablenkungs- und Suchtpotenzials digitaler Techniken die Kontrolle über das eigene Leben bewahren? Was alles gehört eigentlich zu digitaler Mündigkeit? Diese und viele weitere Fragen rund um die Digitalisierung werden von den Autoren ebenso versiert wie unterhaltsam beantwortet.



Bestellnummer: 637

Altersempfehlung ab 10 Jahre

Theisen, Manfred

Einfach erklärt: Künstliche Intelligenz Fake News – Unsere digitale Zukunft

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Bindlach 2023, 176 S.

Bestellnummer: 637

Was ist ein Algorithmus? Können Maschinen denken? Welche technischen Entwicklungen wird es in der Zukunft geben? Wie entstehen Fake News? Und wie können Staaten und Regierungen all das nutzen, um ihre Bevölkerung zu beeinflussen? Dieses Sachbuch für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren bietet einen umfassenden Einblick in die digitale Zukunft. In kurzen Kapiteln mit vielen Fotos, Infokästen und veranschaulichenden Grafiken werden Fragen zu technischen Entwicklungen und Möglichkeiten beantwortet und komplexe Sachverhalte einfach erklärt.



Bestellnummer: 638

Wawrzyniak, Jessica

Screen Teens. Wie wir Jugendliche in die digitale Verantwortung begleiten

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
München 2023, 224 S.

Bestellnummer: 638

Ob zum Online-Spielen oder bei den diversen Sozialen Medien: Für viele Jugendliche ist heutzutage ein Leben ohne Internet und Smartphone kaum noch vorstellbar. Um gemeinsam sicherer durch digitale Welten zu navigieren und sowohl Chancen als auch Risiken besser einzuschätzen, bietet dieses Buch Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen lebensnahe und leicht umsetzbare Tipps für kompetente Mediennutzung und hilfreiches Wissen rund um Social Media, Gaming und Datenschutz. Die Autorin vermittelt fachkundig und einfühlsam zwischen den Generationen und zeigt, wie man angstfrei und kompetent Brücken in die digitale Verantwortung baut.



Bestellnummer: 639

Bürger, Thomas/Löffler, Roland (Hrsg.)

Erinnerungskultur digital. Herausforderungen und Chancen für die historische und politische Bildung

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung,
Dresden 2023, 296 S.

Bestellnummer: 639

Der digitale Wandel prägt neue Formen der Erinnerungskultur in Deutschland. Die Möglichkeiten digitaler Bereitstellung von Zeitzeugnissen und innovativer Wissensvermittlung werden zahlreicher und vielseitiger. Wie stellen wir uns die Erinnerungskultur im digitalen Zeitalter vor?

In diesem Sammelband, der an eine Tagung in Dresden im Oktober 2022 anknüpft, kommen Vertreterinnen und Vertreter aus Fachwissenschaften und Bürgerwissenschaften (Citizen Science), aus Gedenkstätten und Gedächtniseinrichtungen (Archiv, Bibliothek, Museum), aus zivilgesellschaftlichen Initiativen und Einrichtungen der historisch-politischen Bildung zu Wort. Die Erfahrungsberichte und Impulse wollen dazu anregen, die Zusammenarbeit der Einrichtungen und Initiativen auszubauen, durch Vernetzung dezentrale Projekte zu verbinden und zu stärken.



Bestellnummer: 642

Brodnig, Ingrid

Wider die Verrohung. Über die gezielte Zerstörung öffentlicher Debatten

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Wien 2024, 176 S.

Bestellnummer: 642

Wer am aggressivsten auftritt, bekommt heute am meisten digitale Reichweite. Öffentliche Debatten werden gezielt emotionalisiert, polarisiert und manipuliert, die Stimmung wird dadurch feindseliger. Das ist nicht nur im persönlichen Alltag schädlich, sondern auch gefährlich für Gesellschaft und Demokratie. Doch wer die Strategien hinter der gezielten Verrohung des gesellschaftlichen Klimas kennt, kann sich dagegen rüsten. Die Autorin schildert daher in diesem Buch nicht nur, wie die Verrohung des Klimas im Zusammenwirken mit den Mechanismen sozialer Medien bewusst herbeigeführt wird. Sie gibt auch Tipps und zeigt Strategien auf, wie solche Eskalationsmuster zu erkennen sind und wie darauf reagiert werden kann. Nur mit Respekt können Diskussionen auch über Meinungsunterschiede hinweg gelingen.



Bestellnummer: 645

Prenzel, Thorben

Mit Populisten reden. Ein Leitfaden in sechs Schritten

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Frankfurt a. M. 2024, 104 S.

Bestellnummer: 645

Der Autor hält Dialoge mit Populisten für erforderlich und gibt in diesem Band Anregungen dafür, wie diese erfolgreich geführt werden können. Das Problem fängt jedoch oft schon damit an, dass zwischen Vertretern konträrer politischer Grundhaltungen nur selten oder gar keine Gesprächssituationen zustande kommen, weil man sich nicht direkt begegnet oder weil Dialoge als „verschwendete Zeit“ angesehen werden, bei denen man sich selbst nur ärgern müsse, den Gegenüber aber ohnehin nicht überzeugen könne. Falls es jedoch zum Dialog kommt, empfiehlt der Autor klare Botschaften. In diesem Buch wird in sechs Schritten gezeigt, wie populistischen Argumenten begegnet werden kann, und zwar im Freundeskreis, in der Familie, im Beruf oder auf der Bühne vor Publikum.



Bestellnummer: 646

Decker, Frank/Henningsen, Bernd/Lewandowsky,
Marcel/Adorf, Philipp (Hrsg.)

Aufstand der Außenseiter. Die Herausforderung der europäischen Politik durch den neuen Populismus

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Baden-Baden 2022, 398 S.

Bestellnummer: 646

Rechtspopulismus, Rechtsextremismus und sogar Rechtsterrorismus sind in Europa heute längst wieder politische Realität. Fast überall hat sich die äußere Rechte in unterschiedlichen Formen und unterschiedlicher Stärke institutionalisiert, in einigen Ländern bestimmt sie die Regierungspolitik mit. Was macht die rechten Phänomene aus, und wie lässt sich ihr Bedeutungszuwachs erklären? Wie stellen sie sich in den einzelnen Ländern dar? Welche Rolle spielen das Internet und die sozialen Medien bei der Verbreitung des rechtsradikalen Gedankenguts? Und welche Strategien gibt es, den Gefahren von rechtsaußen zu begegnen? Um zumindest vorläufige Antworten darauf zu geben, versammelt der Band Beiträge aus verschiedenen Disziplinen.



Bestellnummer: 648

Frankenberg, Günter/Heitmeyer, Wilhelm (Hrsg.)
Treiber des Autoritären. Pfade von Entwicklungen zu Beginn des 21. Jahrhunderts

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Frankfurt/Main 2022, 532 S.

Bestellnummer: 648

Zählen Krisen zu den besonderen Treibern autoritärer Entwicklungen und rechtsextremer Aktivitäten im jungen 21. Jahrhundert? Um diese Frage zu beantworten, bietet dieser Sammelband breit angelegte theoretische und empirische Analysen. Die Beiträge knüpfen an längerfristige ökonomische, politische und gesellschaftliche Entwicklungen an, rücken aber auch die Covid-19-Krise in den Mittelpunkt. Es geht um die Gefährdungen der offenen Gesellschaft und der liberalen Demokratie, der zentrale Blick richtet sich auf rechtsautoritäre und rechtsextremistische Bewegungen und Parteien. Mit Beiträgen von Brigitte Bargetz, Kai Biermann, Oliver Decker, Paula Diehl, Klaus Dörre, Nina Elena Eggers, Klaus Günther, Maximilian Pichl, Lars Rensmann, Dieter Rucht, Birgit Sauer, Bernd Stegemann, Natascha Strobl, Volker Weiß, Michael Zürn.



Bestellnummer: 649

Ackermann, Ulrike
Die neue Schweige spirale. Wie die Politisierung der Wissenschaft unsere Freiheit einschränkt

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Darmstadt 2022, 176 S.

Bestellnummer: 649

Nicht nur im Wissenschaftsbetrieb ist die freie Meinungsäußerung inzwischen unter Beschuss geraten. Wie weit geht Cancel Culture an deutschen Universitäten? Sind Meinungsvielfalt und Pluralismus in Forschung und Lehre nicht längst in Bedrängnis geraten? Wie beeinflussen identitätspolitischer Aktivismus und die Neudefinition von Formen der Diskriminierung und des Rassismus unsere Gesellschaft? Die Soziologin und Politikwissenschaftlerin Ulrike Ackermann warnt eindringlich vor den Folgen einer Entwicklung, die bereits heute die Grenzen des Sagbaren zu verschieben droht. Mit kritischem Blick analysiert sie die Forderungen aus dem Umfeld von Gender Studies oder der Critical Race Theory und spürt den historischen Wurzeln der zunehmenden Politisierung innerhalb der Geistes- und Sozialwissenschaften nach.



Bestellnummer: 652

Roth, Markus

Antisemitismus. Die 101 wichtigsten Fragen

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, München 2023, 155 S.

Bestellnummer: 652

Warum werden ausgerechnet Juden so gehasst? Ist Antisemitismus nur eine Form von Rassismus? War der Antisemitismus der ideologische Kern des Nationalsozialismus? Ist der Glaube an antisemitische Verschwörungsmythen ansteckend? Wie kann man Antisemitismus messen? Gibt es immer mehr Antisemitismus oder reden wir nur mehr darüber? Antisemitismus ist zum einen ein uralter Hass auf eine kleine Minderheit und zum anderen ein brandaktuelles Phänomen unserer Zeit. In beide Dimensionen, in Geschichte und Gegenwart des Antisemitismus, sowie in seine Ursachen und Folgen wird in diesem Buch in 101 zum Nachdenken anregenden Fragen eingeführt. Der Ausgangspunkt ist dabei die Gegenwart, die heutige Bundesrepublik Deutschland, wenngleich der Blick selbstverständlich auch in die Geschichte zurück und über ihre Grenzen hinausgeht.



Bestellnummer: 653

Voigt, Sebastian

Der Judenhass. Eine Geschichte ohne Ende?

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Stuttgart 2024, 232 S.

Bestellnummer: 653

Das Massaker der Hamas am 7. Oktober 2023 in Israel hat die Situation im Nahen Osten verschärft und den Judenhass weltweit befeuert. Die Anschläge in Brüssel und Paris, der Synagogenanschlag in Halle, die aggressive Gewalt gegen alles Jüdische in der islamischen Welt und die antisemitischen Ausschreitungen in Europa, nicht zuletzt in Deutschland, sind weitere Beispiele der letzten Jahre dafür. Historisch zeigten sich bereits vor 2.500 Jahren erste Formen von Judenhass. Er geht oft von der Mitte der Gesellschaft aus. Er kulminierte ideologisch in der Wannsee-Konferenz und wurde in Auschwitz mörderisch. Der Autor legt mit diesem Buch eine dichte Geschichte des Judenhasses vor und verbindet sie mit einem leidenschaftlichen Aufruf zum Widerstand gegen den Antisemitismus.



Bestellnummer: 654

Jesse, Eckhard / Mannewitz, Tom (Hrsg.)

**Extremismusforschung.
Handbuch für Wissenschaft und Praxis**

Lizenzaufgabe der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Dresden 2018, 672 S.

Bestellnummer: 654

Das Handbuch vermittelt Einblicke in einen Zweig der Politikwissenschaft, der aufgrund der unlängst gewachsenen extremistischen Herausforderungen besonders sichtbar, aber auch streitbar ist. Extremismus ist hierbei eine Sammelbezeichnung für höchst heterogene Phänomene, die den demokratischen Verfassungsstaat, der auf Pluralismus, Menschenrechten und Gewaltenkontrolle basiert, direkt oder indirekt ablehnen. Den Schwerpunkt der 16 Beiträge bilden theoretische Konzepte, empirische Analysen vergangener und aktueller Phänomene sowie Ansätze zur Erklärung von Einstellungen, Handlungen und Wahlergebnissen. Die Bundesrepublik Deutschland steht dabei im Vordergrund.



Bestellnummer: 657

Pfahl-Traughber, Armin

**Linksextremismus in Deutschland.
Eine kritische Bestandsaufnahme**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, 2., akt. Auflage, Wiesbaden 2020, 250 S.

Bestellnummer: 657

Angesichts zunehmender Gefahren, die vom rechten und vom islamistischen Extremismus ausgehen, ist die öffentliche Wahrnehmung des Linksextremismus zuletzt relativ zurückgegangen. Gleichwohl ist weiterhin Achtsamkeit geboten. Dieser Band bietet eine aktuelle und kritische Bestandsaufnahme des Linksextremismus in Deutschland. Er präsentiert relevante Informationen und bietet eine differenzierte Sicht auf das Gefahrenpotential des Linksextremismus. Neben den ideologischen und geschichtlichen Grundlagen stehen dabei die Handlungsfelder des Linksextremismus in Deutschland und Europa im Mittelpunkt.



Bestellnummer: 661

Neumann, Klaus

**Blumen und Brandsätze.
Eine deutsche Geschichte 1989–2023**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Hamburg 2024, 512 S.

Bestellnummer: 661

Spätestens seit den 1980er Jahren erregt kaum etwas die Öffentlichkeit so sehr wie die Frage, wie viele und welche Menschen Deutschland aufnehmen sollte. Klaus Neumann beschäftigt sich mit Antworten auf diese Frage: von Forderungen nach der Änderung von Artikel 16 des Grundgesetzes in den frühen 1990er Jahren über die sogenannte Willkommenskultur 2015 bis zur Ankunft von Flüchtlingen aus der Ukraine 2022. Im Mittelpunkt seiner Betrachtung stehen dabei lokale und lokalpolitische Auseinandersetzungen: im Westen Hamburgs und im südöstlichen Sachsen. Er macht anschaulich, wie sehr Aushandlungsprozesse um die lokale Aufnahme von DDR-Übersiedlern und Asylsuchenden, Ausiedlerinnen und Kriegsflüchtlingen verwickelt waren mit Debatten über Rassismus und Rechtsextremismus, demokratische Teilhabe sowie west- und ostdeutsche Identitäten.



Bestellnummer: 662

Steinhagen, Martin

**Rechter Terror. Der Mord an Walter Lübcke
und die Strategie der Gewalt**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Hamburg 2021, 304 S.

Bestellnummer: 662

Der rechtsextremistisch motivierte Mord am Kasseler Regierungspräsidenten Walter Lübcke im Juni 2019 zeigt exemplarisch die aktuelle Dynamik des Rechtsterrorismus in Deutschland. Dahinter steht eine Geschichte der rechtsextremen Radikalisierung, die sich an den Biografien der Täter nachzeichnen lässt. In diesem Band erzählt der Autor die Geschichte des Opfers und des Mörders sowie den Hergang der Tat. Er beleuchtet dabei das gesellschaftliche Klima, in dem das Attentat möglich wurde. Zugleich werden die Strategie, Taktik und Tradition des Rechtsterrorismus in Deutschland offengelegt.



Bestellnummer: 663

Grimm, Rebekka, u.a.

Den Einstieg in den Rechtsextremismus verhindern. Aufsuchende Distanzierungsarbeit gegen Radikalisierung bei jungen Menschen. Ein Leitfaden

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Leverkusen 2024, 190 S.

Bestellnummer: 663

Wie lässt sich das Abgleiten junger Menschen in den Rechtsextremismus verhindern? Der Ansatz der aufsuchenden Distanzierungsarbeit zielt auf die Sensibilisierung für potenzielle Einstiegsgefährdungen und Handlungssicherheit im Umgang mit starken Vorurteilen ab. Der vorliegende methodische Grundlagenband, der sich vor allem an Mittler politischer Bildung richtet, begreift Distanzierungsarbeit als pädagogische Querschnittsaufgabe, analysiert diskriminierendes Verhalten und leitet zur Initiierung von Distanzierungsprozessen an. So wird die Planung strategischer Maßnahmen bei verhärteter Menschenfeindlichkeit ermöglicht. Der Band enthält zusätzlich tabellarische Übersichten und Literaturlisten sowie Zusammenfassungen pro Kapitel.



Bestellnummer: 667

Schönberger, Christoph/Schönberger, Sophie

Die Reichsbürger. Ermächtigungsversuche einer gespenstischen Bewegung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2023, 189 S.

Bestellnummer: 667

Das häufig bizarre Auftreten der Reichsbürger mag dazu verleiten, sie schnell als lächerlich abzutun. Die Autoren dieses Bandes zeigen jedoch, dass die wachsende Szene von nicht zu unterschätzender Bedeutung für die gegenwärtige Bedrohung der Demokratie ist. Wer sind diese Reichsbürger, die die Bundesrepublik nicht als legitimen Staat anerkennen und sich immer noch im Deutschen Reich wähnen? Neben der Darstellung der historischen Wurzeln der Reichsbürgerszene wird hier auch das vielfältige Spektrum ihrer gegenwärtigen Erscheinungsformen beleuchtet. So gestrig die Reichsbürger auch erscheinen mögen: Sie erweisen sich als ein Phänomen der individualisierten Gesellschaft. Auf Ohnmachtserfahrungen reagieren sie mit radikaler Selbstermächtigung und rühren damit letztlich an die Grenzen staatlicher Macht.



Bestellnummer: 685

Frevel, Bernhard (Hrsg.)

Kriminalität.

Ursachen, Formen und Bekämpfung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Münster 2021, 302 S.

Bestellnummer: 685

In diesem Sammelband diskutieren Experten aus Wissenschaft und Praxis vielfältige Aspekte zu den Gründen und Bedingungen von Kriminalität. Besondere Kriminalitätsbereiche – wie Umwelt, Drogen, Wirtschaft – werden vertiefend betrachtet. Zudem bietet das Buch Informationen zur polizeilichen Kriminalitätskontrolle, zum Strafvollzug, zur Hilfe für Opfer von Straftaten sowie zur Kriminalpolitik.



Bestellnummer: 686

Kerschke-Risch, Pamela (Hrsg.)

Sexualisierte Gewalt gegen Kinder.

Hintergründe – Zusammenhänge – Erklärungen

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Stuttgart 2022, 172 S.

Bestellnummer: 686

Immer wieder erschüttern Berichte über Missbrauchsskandale und sexualisierte Gewalt gegen Kinder die Öffentlichkeit. Hierbei gibt es die unterschiedlichsten Formen, die vom kommerziellen Darknet und kinderpornografischen Abbildungen über institutionell gedeckte Gewalt in Kirchen und pädagogischen oder sportlichen Einrichtungen bis zu individueller Gewalt in Familien und dem sozialen Nahbereich reichen.

Die Autorinnen und Autoren beleuchten aus unterschiedlichen Perspektiven das traurige Phänomen und bringen uns so das Unverständliche näher.



Bestellnummer: 692

Nehring, Christopher
**Mord in staatlichem Auftrag.
Wenn Geheimdienste töten**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Erfurt 2023, 84 S.

Bestellnummer: 692

Geheimdienstmorde und staatlich organisierte Tötungen sind keine neue Erfindung, es gab sie schon immer und zu jeder Zeit. Ihr Ausmaß und auch das Ausmaß ihrer Öffentlichkeit variieren. Seit Beginn des Jahrtausends lässt sich jedoch eine starke Zunahme solcher Fälle beobachten. Und derzeit gibt es – gerade angesichts des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine und anderer geopolitischer Spannungen – keine Anzeichen für eine Trendwende. Nicht einmal während des Höhepunktes der Corona-Pandemie ebte die Welle von Geheimdienstmorden ab, wie etwa der Giftanschlag auf den russischen Oppositionellen Alexej Nawalny im Sommer 2020 zeigte. In diesem Band werden die wichtigsten aktuellen Entwicklungen zur Thematik kenntnisreich beschrieben.



Bestellnummer: 700

Lenger, Friedrich
**Der Preis der Welt. Eine Globalgeschichte
des Kapitalismus**

Sonderausgabe für die Landeszentralen
für politische Bildung, München 2023, 669 S.

Bestellnummer: 700

Friedrich Lenger erzählt in diesem Buch vom globalen Siegeszug des Kapitalismus. Er erklärt seine Dynamik, die immer nur von außen begrenzt wurde, seine Krisen und die Ungleichheiten, die er in den vergangenen 500 Jahren produziert hat. Dazu gehören auch der ungleiche Verbrauch fossiler Ressourcen sowie Umweltzerstörungen, die in den Regionen dieser Welt sehr unterschiedlich zu spüren sind. Und so gleichgültig sich Handels- und Industriekapitalisten gegenüber der Natur erwiesen, so gleichgültig waren sie gegenüber menschlichem Leid. Millionen von Sklaven, die bis tief ins 19. Jahrhundert hinein auf den Plantagen Amerikas arbeiteten, sind nur ein Beispiel für die Vereinbarkeit von unfreier Arbeit und kapitalistischer Wirtschaft. Dieses Buch muss lesen, wer die Welt von heute und die Probleme verstehen will, von deren Lösung unsere Existenz abhängt.



Bestellnummer: 702

Hesse, Jan-Otmar/Teupe, Sebastian

Wirtschaftsgeschichte. Entstehung und Wandel der modernen Wirtschaft

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, 2., aktual. Aufl., Frankfurt/New York 2019, 264 S.

Bestellnummer: 702

Ein wichtiges Kennzeichen der modernen, arbeitsteiligen und komplexen Wirtschaft ist ihr ständiger Wandel. Diese Einführung gibt einen ausgezeichneten ersten Überblick über die Veränderungen, welche die europäische Wirtschaft seit dem Ende des 18. Jahrhunderts erfahren hat. Im Mittelpunkt stehen dabei die zentralen Bereiche der Ökonomie: wirtschaftliches Wachstum und Kapitalismus, Einkommensungleichheit und Konsum, Unternehmen, Geld, Wirtschaftstätigkeit der Staaten und globaler Handel. Zugleich stellt das Buch die wichtigsten Forschungskontroversen der vergangenen Jahre vor.



Bestellnummer: 705

Adam, Hermann

Wirtschaftspolitik. Eine Einführung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Wiesbaden 2022, 277 S.

Bestellnummer: 705

Das Buch bietet eine knappe Einführung in die Ziele und Zielkonflikte sowie die Akteure der Wirtschaftspolitik. Es stellt die wichtigsten ökonomischen Steuerungsinstrumente und den komplizierten politischen Entscheidungs- und Abstimmungsprozess bei wirtschaftspolitischen Fragen dar. Besonderer Wert wird auf die Analyse der kontroversen Interessen in diesem Politikfeld gelegt. Am Schluss werden die Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik im Zeitalter der Globalisierung aufgezeigt. Weiterführende Literaturhinweise erleichtern einen vertieften Einstieg in das komplexe Thema.



Dietz, Berthold/Toens, Katrin

Sozialpolitik kompakt. Eine Einführung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, 4., vollst. überarb. Auflage, Wiesbaden 2022, 274 S.

Bestellnummer: 706

Dieser Band vermittelt in anschaulicher Weise alle wichtigen Grundlagen zum Verständnis der Sozialpolitik und der sozialpolitischen Diskussionen in Deutschland. Neben der Darstellung historischer Entwicklungslinien werden die aktuellen Grundfragen und Instrumente der Sozialpolitik, ihre wichtigen Akteure und Zielgruppen, Reformen und Reformbedarfe und die sozialpolitischen Zukunftsaussichten thematisiert. Abgerundet wird das Buch durch die Darstellung der europäischen Sozialpolitik und den Vergleich mit anderen europäischen Ländern.

Bestellnummer: 706



Loer, Kathrin

Gesundheitspolitik. Eine Einführung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Wiesbaden 2022, 206 S.

Bestellnummer: 707

Dieser Band bietet eine kompakte Einführung in die Gesundheitspolitik in Deutschland. Gesundheitspolitik betrifft jeden. Im Alltag zeigt sich dies etwa durch das Vertrauen von Menschen darauf, im Krankheitsfall oder nach einem Unfall medizinisch versorgt zu werden und die Gehaltsfortzahlung sicher zu wissen. Auch bezuschussen die Kassen Leistungen wie Rehakurse oder Physiotherapien. Dahinter steht eine Vielzahl gesundheitspolitischer Entscheidungen, die immer wieder neu getroffen werden und durch verschiedene politische Aushandlungsprozesse geprägt sind. Die Autorin liefert einen veranschaulichenden Blick hinter diese komplexen Kulissen.

Bestellnummer: 707



Bestellnummer: 709

Tooze, Adam

Welt im Lockdown.

Die globale Krise und ihre Folgen

Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung, München 2021, 408 S.

Bestellnummer: 709

Adam Tooze erzählt die Geschichte der zwölf Monate vom Januar 2020 bis Januar 2021. Am Anfang gibt Xi Jinping der Weltöffentlichkeit bekannt, dass sich in China ein tödliches neues Virus ausbreitet. Am Ende zieht Joe Biden als Nachfolger von Donald Trump ins Weiße Haus ein. Dazwischen liegen die Schockwellen einer Pandemie, die keinen Kontinent, kein Land und keine Bevölkerung ungeschoren lässt. Der Autor schildert nicht nur, wie und warum Staaten und nationale Ökonomien auf jeweils eigene Weise und mit sehr unterschiedlichen Resultaten auf das Geschehen reagiert haben. Er analysiert die Pandemie auch im Kontext der anderen großen Krisen unserer Zeit, von der Finanzkrise über die Klimakrise bis zur Flüchtlingskrise. „Welt im Lockdown“ ist eine tiefenscharfe Diagnose der Gegenwart.



Bestellnummer: 710

James, Harold

Schockmomente. Eine Weltgeschichte von Inflation und Globalisierung 1850 bis heute

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Freiburg/Breisgau 2022, 541 S.

Bestellnummer: 710

Dieses Buch präsentiert eine Geschichte der modernen Weltwirtschaft, die die großen wirtschaftlichen (und im Gefolge politischen) Krisen seit der Mitte des 19. Jahrhunderts bis heute miteinander in Beziehung setzt. Von den Hungersnöten ab 1840 über die Hyperinflation 1923, die Ölkrise der 1970er-Jahre, die Finanzkrise 2008/09 bis zur Coronakrise lässt sich, so der Autor, beobachten, wie Versorgungsgänge und steigende Preise politische Systeme wie Unternehmen zum Besseren verändern oder hinwegfegen. Daraus ergeben sich Mechanismen, die all diese Krisen prägen und in Zukunft zur Überwindung neuer Rückschläge beitragen können. So entsteht eine fulminante Darstellung der Beziehungen von modernem Staat und Wirtschaft.



Bestellnummer: 711

Kortmann, Bernd/Schulze, Günther G. (Hrsg.)
Jenseits von Corona. Unsere Welt nach der Pandemie - Perspektiven aus der Wissenschaft
Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Bielefeld 2020, 314 S.

Bestellnummer: 711

Die Corona-Pandemie hat unser Leben einschneidend verändert. Wir sind Zeugen eines multiplen Systemschocks, bei dem auf vielen Ebenen Schwächen und Verwundbarkeiten bloßgelegt wurden. Aber was bleibt von der Krise? Handelt es sich um eine Zeitenwende oder lediglich um eine Delle innerhalb langfristiger Trendlinien? Wird Corona unsere Lebenswelten in Familie, Arbeit, Schule, Wirtschaft, Politik, Kultur und Wissenschaft dauerhaft verändern? Auf diese Fragen geben 30 Expertinnen und Experten aus verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen Antworten.



Bestellnummer: 712

Robers, Norbert (Hrsg.)
Agrarland Deutschland. Strukturen - Akteure - Positionen
Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Münster 2024, 152 S.

Bestellnummer: 712

Die Zahl der bäuerlichen Betriebe in Deutschland nimmt ab. Zugleich ändert sich das traditionelle Bild vom Landwirt. Er betreibt nicht mehr nur Ackerbau und Viehzucht, sondern ist oft auch Biokraftstofflieferant, Windkrafterzeuger und soll sich ebenso um das Tierwohl, um Naturschutz und um verminderten Düngereinsatz kümmern. Einflussreiche Interessengruppen spielen wichtige Rollen, von der EU bis hin zu Bauern-, Umwelt- und Verbraucherverbänden. Zudem gilt es, den Strukturwandel der ländlichen Räume zu meistern und die Landflucht zu stoppen. Dieser Sammelband bringt die Vielfalt der unterschiedlichen Positionen, Akteure und Interessen zum Ausdruck, um so eine informierte Meinungsbildung zur Lage der Landwirtschaft zu ermöglichen.



Bestellnummer: 715

Latif, Mojib

Klimahandel. Wie unsere Zukunft verkauft wird

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Freiburg im Breisgau 2024, 240 S.

Bestellnummer: 715

Seit über einem halben Jahrhundert kennen wir die erschreckenden Auswirkungen von Umweltzerstörung und Klimawandel. Internationale Umwelt- und Klimakonferenzen häufen sich, doch ein konsequentes Handeln bleibt aus. Warum versagt die internationale Politik? Warum beugt sie sich den Interessen weniger mächtiger Konzerne, die von dieser fatalen Entwicklung profitieren? Der Klimawandel ist zum Spielball globaler Interessen geworden. Nur wenige gewinnen – zahllose verlieren. Der renommierte Klimaforscher Mojib Latif weiß: Die Zukunft nachfolgender Generationen kann noch gerettet werden, wenn wir endlich zu handeln beginnen.



Bestellnummer: 717

Luczak, Andreas

Deutschlands Energiewende. Fakten, Mythen und Irrsinn. Warum es immer schwerer wird, unsere Klimaziele zu erreichen

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, 2., akt. Aufl., Wiesbaden 2024, 292 S.

Bestellnummer: 717

Die Energiewende vollzieht sich in Deutschland nur langsam. Beim gegenwärtigen Tempo würde Klimaneutralität erst im 22. Jahrhundert erreicht werden. Dieses Buch möchte eine Orientierung in dem komplexen Umfeld der Energiewende bieten und liefert Antworten auf Fragen wie diese: Welche Folgen hat die Energiewende für Deutschland? Wie sinnvoll sind Elektromobilität und Wasserstoffspeicher? Ist die Politik für den Klimaschutz verantwortlich oder rettet nur persönlicher Verzicht das Klima? Die ausführliche Betrachtung der Thematik aus verschiedenen Perspektiven macht insgesamt deutlich, dass die Energiewende nur ganzheitlich diskutiert werden kann und ihr Ziel am besten erreicht, wenn alle relevanten Akteure ihr Handeln gleichzeitig und nachhaltig zielorientiert ausrichten.



Bestellnummer: 718

Hartmann, Kathrin
Öl ins Feuer. Wie eine verfehlte Klimapolitik die globale Krise vorantreibt

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Hamburg 2024, 272 S.

Bestellnummer: 718

Als sich die Staaten der Welt zur Einhaltung des 1,5-Grad-Ziels verpflichteten, als das Bundesverfassungsgericht die Klimapolitik vergangener Bundesregierungen verurteilte und als die Grünen im Jahr 2021 Teil der Bundesregierung wurden, schien klar, dass nun die Klimaschutzpolitik intensiviert würde. Doch es kam in vielen Bereichen anders. Die Autorin erörtert in diesem Buch, was Klimapolitik trotz Wirtschaftswachstum bedeutet. Längst seien nicht mehr die Klimawandelleugner das Hauptproblem, sondern die wirtschaftlichen Profiteure des Klimawandels, vor allem die Energiekonzerne. Sie propagierten durch Fracking gewonnenes flüssiges Erdgas und grünen Wasserstoff, steigerten jedoch zugleich weiterhin den CO₂-Ausstoß und griffen zu vielfach kritisch betrachteten Lösungen, um CO₂-Emissionen technologisch einzufangen.



Bestellnummer: 720

Krell, Gert
Klimadiskurs kontrovers. Zwischen Alarmstimmung und Verharmlosung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt/Main 2020, 120 S.

Bestellnummer: 720

Extreme Wetterereignisse haben ebenso wie die „Fridays for Future“-Bewegung den Klimawandel zu einem der am meisten diskutierten politischen Themen gemacht. Dieser Band bietet eine Orientierung im Streit um die naturwissenschaftlichen Erkenntnisse und die politischen Perspektiven zur Begrenzung des Klimawandels. Der Autor stellt verschiedene Blickwinkel auf die Klimadebatte vor und beleuchtet dabei auch energiepolitische und agrarpolitische Perspektiven. Abschließend liefert er eine Gesamteinschätzung zur Rolle Deutschlands beim Klimaschutz und zu den klimapolitisch erforderlichen Maßnahmen.



Bestellnummer: 722

Köster, Roman

Müll. Eine schmutzige Geschichte der Menschheit

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2023, 422 S.

Bestellnummer: 722

Dieser Band bietet die erste Globalgeschichte des Mülls. Bereits die Neandertaler haben Dinge für nutzlos befunden und weggeworfen. Das alte Rom kämpfte ebenso mit Müllproblemen wie die Metropolen des 19. Jahrhunderts. Der Autor zeigt, wie sich das Leben mit dem Abfall von der Sesshaftwerdung der Menschen bis heute verändert hat und wie Müll inzwischen zu einem globalen Umweltproblem geworden ist, von dem auch die Ozeane nicht ausgenommen sind. Er zeichnet die Entwicklung des Wegwerfens, Entsorgens und Recyclens von den Abfallproblemen alter Städte bis hin zu den Müllbergen und weltweiten Müllentsorgungswegen der Gegenwart nach.



Bestellnummer: 725

Fischer, Frauke/Oberhansberg, Hilke

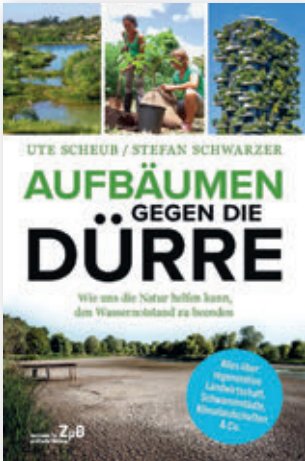
Wal macht Wetter.

Warum biologische Vielfalt unser Klima rettet

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2023, 208 S.

Bestellnummer: 725

Die Klimakrise und das Massensterben von Tier- und Pflanzenarten werden oft als zwei voneinander getrennte Probleme behandelt. Die Autorinnen dieses Bandes argumentieren jedoch, dass sich das heißere Klima und der Verlust biologischer Vielfalt nicht nur gegenseitig bedingen, sondern dass es dafür auch gemeinsame Lösungen gibt. Dabei sei es hilfreich, einige Anpassungsstrategien der Natur einfach zu kopieren. Unterhaltsam und leicht verständlich wird erklärt, wie Wale das Klima kühlen, Korallen Fluten stoppen und Regenwürmer für gutes Trinkwasser sorgen – und warum Koalas von der Klimakrise Bauchschmerzen bekommen.



Bestellnummer: 726

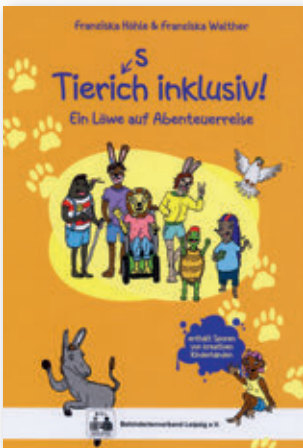
Scheub, Ute/Schwarzer, Stefan

Aufbäumen gegen die Dürre. Wie uns die Natur helfen kann, den Wassernotstand zu beenden

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2023, 272 S.

Bestellnummer: 726

Dieses Buch wirft einen neuen Blick auf die Klimakrise, denn nicht nur CO₂, sondern auch Dürre, Hitze und Fluten sind Folgen von massiven Veränderungen der Landschaft, Bodenversiegelungen und gestörten Wasserkreisläufen. Lokale Gruppen und engagierte Kommunen können jedoch aktiv werden, um zumindest regionale Verbesserungen hinsichtlich der Temperaturen vor Ort zu bewirken: Wasser und Vegetation sind dabei die Lösung. Gelingt es, mehr Wasser in der Landschaft zu speichern sowie Städte und Landschaften zu begrünen, kann es mehr regnen und kühler werden. Zugleich sinkt die Überschwemmungsgefahr. Das zum Mitmachen inspirierende Buch nimmt die Leserschaft mit in intakte Flusslandschaften, Äcker und Flure, zukunftsfähige Wälder sowie Städte, die Wasser wie Schwämme speichern, statt es in die Kanalisation zu leiten.



Bestellnummer: 748

Altersempfehlung 5–10 Jahre

Höhle, Franziska/Walther, Franziska

Tierisch inklusiv. Ein Löwe auf Abenteuerreise

Leipzig 2020, 100 S.

Bestellnummer: 748

Löwe Leons Geburtstagsparty fängt wild an und endet mit einer lustigen Idee. Er und seine Freunde wollen eine große Reise machen. Das Abenteuer beginnt und Leon hat bald noch ein paar Freunde mehr. „Tierisch inklusiv!“ ist das dritte Kinderbuch des Behindertenverbandes Leipzig e.V. Der Rollstuhl fahrende Löwe ist mit seinen Freunden in verschiedenen Orten Deutschlands unterwegs. Dort treffen sie auf andere Tiere. Manche von ihnen haben selbst eine Behinderung, andere nicht. In Illustrationen und Fotografien des Buches flossen Kinderzeichnungen mit ein. Diese entstanden in einer inklusiven Kreativgruppe, die von der Illustratorin geleitet wurde.



Bestellnummer: 749

Altersempfehlung 5–10 Jahre

Behindertenverband Leipzig e.V. (Hrsg.)

Hörbuch-CD: Tierisch inklusiv.

Ein Löwe auf Abenteuerreise

Leipzig 2021, Gesamtspieldauer: 82:07 Minuten,
mit einem 30-seitigen Begleitheft

Bestellnummer: 749

Dieses Hörspiel präsentiert die Texte des gleichnamigen Buches (Bestellnr. 748) von Franziska Höhle und Franziska Walther in der Bearbeitung von Johannes Schreiber. Nachdem Leon mit seinen Freunden in den beiden vorausgegangenen Publikationen durch Leipzig und Sachsen reisten, führt sie ihre Abenteuerreise diesmal durch ganz Deutschland. Das Hörspiel vermittelt grundlegende Kenntnisse zum Thema Barrierefreiheit, aber auch zu seelischen Behinderungen, die auf den ersten Blick nicht zu erkennen sind. Die Kinder sollen Barrieren erkennen und sich für eine gleichberechtigte Teilnahme aller Menschen am gesellschaftlichen Leben einsetzen.



Bestellnummer: 755

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Geschafft – Geschichten vom Wandel. Ein Lesebuch

Dresden 2022, 160 S.

Bestellnummer: 755

Dieser Band enthält am Anfang und am Ende zwei essayhafte Texte eines Historikers und eines Schriftstellers. Der Hauptteil enthält Beiträge, die aus über 250 Einsendungen des Schreibwettbewerbs „Geschafft. Geschichten vom Wandel“ ausgewählt wurden. Die Zielgruppe des Wettbewerbs waren Seniorinnen und Senioren, wobei wohl nur jeder selbst die Frage beantworten kann, ob und wann er sich zu dieser Personengruppe zählt. Im Laufe ihres Lebens sind ihnen zahlreiche Erfahrungen zuteil geworden. Sie erinnern sich an vieles Schöne. Doch sie haben auch manches Schwere erdulden und erleiden müssen, und oft sind sie daran gereift. Von solchen Erfahrungen berichten sie. Das Buch regt dazu an, sich mit fremdem und eigenem Handeln auseinanderzusetzen und auch einmal die Perspektive eines anderen Menschen einzunehmen.



Bestellnummer: 776

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

**Sechs Monate für ein Lächeln.
Ein Lesebuch von und über Soldaten**

Dresden 2005, 84 S.

Bestellnummer: 776

Dieses Lesebuch enthält 23 ausgewählte Beiträge, die im Rahmen eines Schreibwettbewerbes der Sächsischen Landeszentrale entstanden sind. Es gewährt Einblicke in das Denken und die Erfahrungen von Soldaten der Bundeswehr und von Menschen, welche die Bundeswehr von außen betrachten. Deutsche Soldaten sind Frauen und Männer, die zum Beispiel in Krisengebieten und lange getrennt von ihren Familien ihren Einsatz leisten oder die während der Hochwasser von Oder und Elbe mithelfen, die Katastrophe einzudämmen. Diese und viele andere Aspekte behandeln die Autorinnen und Autoren aus ganz Sachsen.



Bestellnummer: 801-Z

Klett-Verlag

Staaten Europas / Europa. Faltkarte

Sonderdruck der Zentralen für politische Bildung,
Stuttgart 2021

Bestellnummer: 801-Z (Zusatztitel)

Die Karte zeigt auf der Vorderseite das politische Europa mit Hauptstädten und Staatsgrenzen sowie auf der Rückseite das physische Europa mit Höhenstufen, Meeresströmungen und zahlreichen weiteren geographischen Informationen. Beide Darstellungen haben den Maßstab 1:13.000.000 bei einem Format von 42 x 60 cm nach dem Stand vom Mai 2015.



Bestellnummer: 802

Sonnabend, Holger

Europa. Die Geschichte eines Kontinents von der Antike bis heute

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, aktualisierte Auflage, Berlin 2024, 160 S.

Bestellnummer: 802

Dieses Buch liefert einen anschaulichen und spannenden Überblick über die europäische Geschichte von der Antike bis in die Gegenwart. Vor dem Hintergrund der zentralen Ereignisse, die den Kontinent politisch und kulturell formten, macht der Autor deutlich, wie sich im Lauf der Jahrhunderte die Idee von einem gemeinsamen „Europa“ entwickelte und wie stark die nachbarschaftlichen Beziehungen stets zwischen Annäherung und Abgrenzung pendelten. Großformatige Karten und zahlreiche Infografiken zeigen, mit welchen inneren Konflikten und äußeren Bedrohungen Europa konfrontiert war und ist – bis hin zu globalen Fluchtbewegungen des 21. Jahrhunderts, dem Aufstieg populistischer Parteien oder dem Ukraine-Krieg.



Bestellnummer: 807

Möhle, Marion

Europäische Sozialpolitik. Eine Einführung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Wiesbaden 2020, 268 S.

Bestellnummer: 807

Dieser Band vermittelt die Grundlagen der europäischen Sozialpolitik und ihren Kontext. Es wird dargestellt, wie und warum die Europäische Union überhaupt sozialpolitisch agiert, obwohl dies hauptsächlich Angelegenheit der Mitgliedsstaaten ist. Die einzelnen Handlungsfelder werden systematisch beschrieben, von der Beschäftigungspolitik über die Gesundheits-, Bildungs- und Migrationspolitik bis hin zur EU-Förderpolitik. Die Darstellung benennt jeweils die relevanten Akteure, Instrumente sowie Indikatoren und diskutiert diese. Den sozialpolitischen Themen wird eine kleine Geschichte und Institutionenkunde der Europäischen Union vorangestellt.



Bestellnummer: 821

Forum Mitteleuropa beim Sächsischen Landtag
**Mitteleuropa. Ansichten, Einsichten, Aussichten.
2., erweiterte Auflage**

Hrsg. von Dr. Matthias Rößler, Präsident des Sächsischen Landtags, Dresden 2024, 394 S.

Bestellnummer: 821

Der Band versammelt 48 Beiträge von Diplomaten und Politikern, Intellektuellen und Wissenschaftlern aus den Ländern Mitteleuropas, die Einblicke in mitteleuropäisches Denken respektive Denken in oder über Mitteleuropa bieten. Die Texte entspringen allesamt den internationalen Konferenzen des Forums Mitteleuropa, abgehalten in Tschechien, Polen, der Slowakei, Ungarn, Sachsen und Österreich. Einige stehen für eine spezifische Zeit an einem spezifischen Ort, andere Beiträge sind von unveränderter Aktualität. Herausgegeben ist ein interessantes Lesebuch über Mitteleuropa, das so facettenreich ist wie das Herz unseres europäischen Kontinents.



Bestellnummer: 825

Handler, Heinz

**Krisengeprüftes Europa. Die EU auf dem Weg zu
einer neuen Identität**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
2., akt. Aufl., Wiesbaden 2024, 416 S.

Bestellnummer: 825

Die Einschätzung ist weit verbreitet, das Integrationsprojekt der Europäischen Union sei über seine wirtschaftlichen Erfolge noch nicht allzu weit hinausgekommen. Die ursprüngliche Idee einer politischen Union sei nach den Krisen des vergangenen Jahrzehnts (Finanzkrise, Migrationswelle) in weite Ferne gerückt. Mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine ist eine weitere Krise hinzugekommen, die Europa vor enorme innere und äußere Herausforderungen stellt und eine Neubewertung der geopolitischen sowie wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erforderlich macht. Der vorliegende Band diskutiert die vom Krieg beeinflussten aktuellen Entwicklungen der Europäischen Union auch im Zusammenhang der Bemühungen, gleichzeitig die Energiekrise und den Klimawandel zu bewältigen.



Bestellnummer: 830

Berghahn, Volker

Englands Brexit und Abschied von der Welt. Zu den Ursachen des Niedergangs der britischen Weltmacht im 20. und 21. Jahrhundert

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Göttingen 2021, 248 S.

Bestellnummer: 830

Als sich 2016 eine knappe Mehrheit der Briten in einem Volksentscheid für den Austritt aus der EU entschied, fragten sich viele Beobachter in den europäischen Nachbarländern, wie eine Nation im Zeitalter internationaler Wirtschafts- und Politikverflechtungen glauben kann, im Alleingang durch mehr nationale Souveränität einen Wiederaufstieg in den Kreis der Großmächte zu erreichen. Als Antwort wird der Brexit in diesem Band in eine langfristige historische Entwicklung gestellt: Der Autor zeigt, dass die Wurzeln des Brexit in den beiden Weltkriegen und im dadurch verursachten wirtschaftlichen und politischen Niedergang Großbritanniens im 20. Jahrhundert liegen.



Bestellnummer: 840

Schwarzer, Daniela

Final Call. Wie Europa sich zwischen China und den USA behaupten kann

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Frankfurt a.M. 2021, 210 S.

Bestellnummer: 840

In diesem Band wird das doppelte Problem analysiert, dass die Europäische Union derzeit sehr starken inneren Fliehkräften ausgesetzt ist und sich zugleich einem zunehmenden geopolitischen Druck von außen stellen muss. Letzterer begründet sich vor allem durch den Systemkonflikt mit autoritären Regimen wie Russland und dem immer selbstbewusster auftretenden China. Zugleich muss das Verhältnis zu den USA stetig neu austariert werden. Die Autorin rät, Europa müsse zur Wahrung seiner Interessen nach außen viel strategischer und planvoller als bislang auftreten.



Trent, John E./Schnurr, Laura

**Renaissance der Vereinten Nationen.
Gegenwart und Potentiale im 21. Jahrhundert**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Leverkusen 2020, 180 S.

Bestellnummer: 901

Menschenrechte, Weltfrieden und Sicherheit für alle: die Vereinten Nationen verfolgen große Ziele. Was konnten sie bisher erreichen und was nicht? Wie können die Vereinten Nationen reformiert werden, um ihr volles Potential zu entfalten? Die Autoren geben eine verständliche und übersichtliche Einführung in die Geschichte und die Arbeitsweise der Vereinten Nationen und kombinieren diese mit praktischen Vorschlägen, wie sie gestärkt werden können und wie die erforderlichen Reformen tatsächlich gelingen.

Bestellnummer: 901



Paul, Michael

Der Kampf um den Nordpol. Die Arktis, der Klimawandel und die Rivalität der Großmächte

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Freiburg/Breisgau 2022, 287 S.

Bestellnummer: 903

Das »ewige Eis« am Nordpol schmilzt und arktische Räume werden immer leichter und länger zugänglich. Auf dem Land können die reichen Bodenschätze einfacher abgebaut werden und der Schiffsverkehr im Nordpolarmeer nimmt zu. Die Arktis verliert dabei zunehmend ihren Ausnahmecharakter als Ort der friedlichen Kooperation. Der Klimawandel macht sie zum Objekt widerstreitender Interessen und Machtkonflikte. Es ist dünnes Eis, auf dem sich die Großmächte USA, China und Russland bewegen und um die Vorherrschaft in der Arktis streiten. Sind wir schon in einem neuen Kalten Krieg? Dieses Buch will den vielfältigen Wandel in der Arktis erklären, Konflikte problematisieren und Wege zu Dialog und Kooperation aufzeigen.

Bestellnummer: 903



Bestellnummer: 904

Bredow, Wilfried von

Kriege im 21. Jahrhundert. Wie heute militärische Konflikte geführt werden

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Berlin 2024, 280 S.

Bestellnummer: 904

Kriege prägen noch immer die Welt, aber sie werden zunehmend anders ausgefochten als früher. Wilfried von Bredow zieht eine Bilanz der letzten zwei Jahrzehnte und wirft zugleich einen Blick in die Zukunft. Er macht deutlich, wie stark Ursachen und Auswirkungen militärischer Konflikte sich globalisiert haben, beleuchtet die Rolle von Warlords, privaten Söldnertruppen und Rüstungsunternehmen, und analysiert, wie Drohnen, Desinformation und andere Mittel der asymmetrischen Kriegführung das Gleichgewicht der Kräfte verändern. Das Buch bietet einen Überblick über die aktuell wichtigsten Konfliktregionen und macht die grundlegenden Mechanismen moderner Kriege in einer multipolaren Welt verständlich – von den Anschlägen internationaler Terrorgruppen bis hin zum scheinbar klassischen Territorialkrieg Russlands gegen die Ukraine.



Bestellnummer: 905

Plagemann, Johannes / Maihack, Henrik

Wir sind nicht alle. Der Globale Süden und die Ignoranz des Westens

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, München 2023, 250 S.

Bestellnummer: 905

Der Westen ist nicht mehr der Nabel der Welt. Stattdessen treten die Staaten des Globalen Südens mit neuem Selbstbewusstsein auf. Was sind ihre Interessen, Motive und Sichtweisen? Warum teilen sie die Sichtweise des Westens nicht, zum Beispiel gegenüber Russland? Dieses Buch zeigt die Unterschiede der Wahrnehmung internationaler Politik im Westen und im Globalen Süden auf. Ein besseres Verständnis dieser Unterschiede wird immer drängender, je mehr die USA und Europa an ihrer einstigen Dominanz verlieren. Das Buch diskutiert, warum die Staaten des Globalen Südens so handeln, wie sie es tun, warum deren Skepsis gegenüber dem Westen so tief sitzt – und warum in der neuen Vielfalt auch Chancen liegen.



Bestellnummer: 906

Rudolf, Peter

Welt im Alarmzustand.

Die Wiederkehr nuklearer Abschreckung

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Bonn 2022, 144 S.

Bestellnummer: 906

In einer Ära neuer Großmachtkonflikte – wie aktuell im Krieg Russlands gegen die Ukraine – gewinnt die nukleare Abschreckung wieder an Bedeutung. In diesem Band werden die politischen und strategischen Ideen sowie nuklearen Doktrinen der Beteiligten analysiert. Der Einsatz von Atomwaffen gilt als hypothetischer Fall, der auf einer paradox scheinenden Abschreckungslogik beruht: Die mehr oder weniger latente Drohung mit Nuklearwaffen soll gerade einen Atomkrieg verhindern. Als nicht nuklear bewaffneter Staat neigte Deutschland in der Vergangenheit oft dazu, bei Konflikten lieber finanzielles statt militärisches Engagement zu zeigen. Als NATO-Mitglied ist es aber in das nukleare Abschreckungssystem eingebunden und muss sich seiner Verantwortung stellen.



Bestellnummer: 908

Betz, Joachim/Hein, Wolfgang

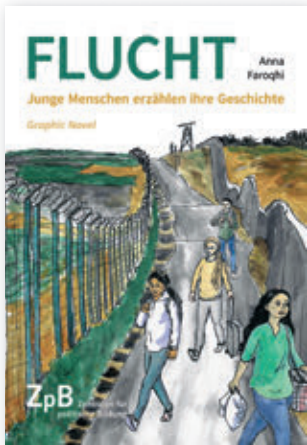
Globalisierung.

Voraussetzungen, Auswirkungen, Widerstände

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Wiesbaden 2022, 292 S.

Bestellnummer: 908

Dieser Band beschäftigt sich mit der globalen Entgrenzung von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, die große Auswirkungen auf die Arbeitsmärkte, die soziale Sicherung und die Einkommensverteilung hat. Politisch lässt sie die souveräne Gestaltungsfähigkeit von Nationalstaaten erodieren, gesellschaftlich beschwört sie das Gespenst einer zunehmenden globalen Einheitskultur herauf, gegen die sich vielerorts populistischer Widerstand regt. Vor dem Hintergrund der empirischen Effekte von Globalisierungsvorgängen wird diskutiert, ob die Vorteile von Globalisierung die aus ihr resultierenden Kosten und Risiken rechtfertigen. Auch aktuelle Tendenzen der Deglobalisierung in bestimmten Bereichen (etwa energiepolitische Unabhängigkeitsbestrebungen) werden thematisiert.



Bestellnummer: 910

Faroqhi, Anna

Flucht. Junge Menschen erzählen ihre Geschichte

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Berlin 2023, 144 S.

Bestellnummer: 910

Rana ist 13 und floh mit ihrer Familie aus Afghanistan. In Deutschland träumt sie von den Möglichkeiten, die eine gute Bildung ihr geben kann. Die 14-jährige Kateryna ist mit ihrem Bruder und ihrer Mutter vor dem Krieg in der Ukraine geflüchtet - genau wie der gleichaltrige Kirill, zu dem sich eine zarte Liebe entwickelt. Die 17-jährige Sham musste gleich dreimal fliehen, um zu sich selbst zu finden: vor dem Krieg in Syrien, vor der Kinderarbeit in der Türkei und vor einem gewalttätigen Vater. Basierend auf wahren Geschichten folgt Anna Faroqhis Graphic Novel den Lebenswegen der jungen Menschen, denen eines gemein ist: die Hoffnung auf ein besseres Leben.



Bestellnummer: 913

Braun, Michael

Von Berlusconi zu Meloni.

Italiens Weg in den Postfaschismus

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Bonn 2024, 200 S.

Bestellnummer: 913

Im Jahr 2022 wählte Italien Giorgia Meloni zur Regierungschefin. Sie vertritt die extreme Rechte des Landes, verlor nie ein böses Wort über Mussolini und propagiert einen neuen „italienischen Stolz“. Doch zuvor bereits hatte der Medienunternehmer und Politiker Silvio Berlusconi – zeitweise als Ministerpräsident – Italien über 30 Jahre einen allmählichen Weg in den Postfaschismus geebnet. Die Popularität rechtsgerichteter Politik wuchs und ist ungebrochen. Wie lässt sich das erklären? Was heißt das für Italiens Demokratie? Früher als in anderen europäischen Staaten glaubten viele in Italien, dass das „Establishment“ der wahre Gegner sei. In der zweitgrößten Industrienation der EU stagnieren seit Jahren die Wirtschaft und Produktivität, die Realeinkommen sinken, junge Menschen verlieren die Perspektive.



Bestellnummer: 915

Vollnhals, Clemens (Hrsg.)

Jahre des Umbruchs. Friedliche Revolution in der DDR und Transition in Ostmitteleuropa

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Göttingen 2011, 406 S.

Bestellnummer: 915

Der Zerfall des sowjetischen Imperiums führte seit den späten 80er Jahren in den Ostblockstaaten zu recht unterschiedlichen Transformationspfaden. Führende Experten aus den betreffenden Ländern beschreiben in ihren Beiträgen Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Entwicklungen in der DDR und in den Nachbarstaaten Polen, CSSR und Ungarn. In vier Hauptkapiteln werden vergleichend Voraussetzungen der Transition in Ostmitteleuropa, der Zustand der realsozialistischen Autokratien am Ende ihrer Herrschaft, die Spezifik des Systemwechsels in den einzelnen Staaten unter besonderer Berücksichtigung der Rolle von Massen und Eliten, sowie schließlich die Phase der Etablierung der Demokratie thematisiert.



Bestellnummer: 921

Veser, Reinhard

Der Prager Frühling 1968

hrsg. von der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, 2., überarb. Aufl., Erfurt 2008, 132 S.

Bestellnummer: 921

Der Prager Frühling war nicht nur eine Sache der herrschenden kommunistischen Elite. Er wurde von einer Volksbewegung getragen und muss daher in eine Reihe mit den anderen Aufständen und Bewegungen gegen die realsozialistischen Diktaturen Ostmitteleuropas gestellt werden. Doch er war in einem Punkt eine Ausnahme: Anders als in der DDR 1953, in Ungarn 1956, in Polen 1980 und im gesamten Ostblock 1989 war für Tschechen und Slowaken 1968 nicht die herrschende kommunistische Partei der Gegner. Als die von der Parteiführung begonnenen Reformen von außen beendet wurden, standen Tschechen und Slowaken gemeinsam mit ihr gegen die Okkupanten.



Bestellnummer: 933

Bachmann, Klaus
Politik in Polen

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Stuttgart 2020, 197 S.

Bestellnummer: 933

Das Buch stellt die Meilensteine der Entstehung und Transformation des politischen Systems Polens vor und beschreibt einige der wichtigsten Politikfelder, von der Sozialpolitik über die Europäische Integration bis zu den deutsch-polnischen Beziehungen. Der Autor erklärt die aktuelle Politik Polens anhand von Traditionslinien aus der Vergangenheit heraus. Antriebskräfte und Akteure der politischen Transformation gewinnen ein klares Profil, so dass auch erkennbar wird, wie sich Polen vom europäischen Musterland zur derzeitigen Rolle entwickelt hat, die durch umstrittene politische Positionierungen und zunehmende gesellschaftliche Polarisierung geprägt zu sein scheint.



Bestellnummer: 934

Schieb, Roswitha

Schlesien.

Geschichte – Landschaft – Kultur

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Berlin 2024, 224 S.

Bestellnummer: 934

Schlesien ist eine der bedeutendsten europäischen Kulturregionen. Die Publizistin Roswitha Schieb und der Fotograf Marek Maruszak präsentieren in diesem Band eine faszinierende Landschaft, in der es viel zu entdecken gibt: Tausende von alten Burgen und Schlössern, die heute in neuem Glanz erstrahlen, das Riesengebirge, das mit seiner landschaftlichen Vielfalt als Paradies für Naturbegeisterte gilt, oder die schlesischen Städte – von Görlitz im Westen über Breslau und Oppeln bis hin nach Kattowitz im Osten –, die mit einer faszinierenden Mischung aus Geschichte und Modernität begeistern.



Holzer, Jerzy

Polen und Europa. Land, Geschichte, Identität

Sonderausgabe für die Landeszentralen
für politische Bildung, Bonn 2007, 163 S.

Bestellnummer: 935

In diesem profunden Essay beleuchtet Jerzy Holzer, emeritierter Professor der Universität Warschau, die wechselvolle und schmerzliche Beziehung zwischen Polen und Europa vom Wiener Kongress bis heute. Aber was ist europäisch? Pointiert hinterfragt der Autor die komplexe polnische Geschichte im Ringen um Identität, Anerkennung und staatliche Souveränität. Solange es Europa gibt, ist Polen ein integraler Teil seiner Kultur, auch wenn die Unabhängigkeit des Landes häufig den Machtgelüsten seiner Nachbarn zum Opfer fiel.

Bestellnummer: 935



Geiger, Raphael

Der Anfang nach dem Ende.

Wie sich Griechenland neu erschaffen hat

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung,
Berlin 2020, 224 S.

Bestellnummer: 939

Die griechische Schuldenkrise war die schwerste, die je ein europäisches Land in Friedenszeiten erlebt hat. In der Folge wandelten sich in Griechenland Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Kurz darauf wurde das Land zudem mit der ersten großen Flüchtlingswelle aus Syrien konfrontiert. Gleichzeitig wurden grundsätzliche Fragen wieder aufgeworfen, wie die, was jenseits des antiken Erbes überhaupt griechisch ist. Der Autor hat vor Ort nach Antworten gesucht und Stimmungen eingefangen. Er erzählt davon, wie eine Krise das Leben vieler Griechen durcheinander gebracht hat und wie nun ein mühsamer Neuanfang stattfindet.

Bestellnummer: 939



Bestellnummer: 940

Vogt, Matthias

**Christen im Nahen Osten.
Zwischen Martyrium und Exodus**

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Darmstadt 2019, 504 S.

Bestellnummer: 940

2018: Irakische Christen kehren in ihre Dörfer zurück, aus denen der „Islamische Staat“ sie vier Jahre vorher vertrieben hat. Hundert Jahre zuvor hatten Christen in der Region schon einmal alles neu aufbauen müssen. Während des Ersten Weltkriegs waren in Anatolien Hunderttausende vertrieben und ermordet worden. Was ist in den hundert Jahren seit dem Ende des Osmanischen Reichs passiert? Wie wirkte sich der Aufbau unabhängiger arabischer Staaten aus, wie die jüdische Einwanderung und die Gründung Israels? Wie sehen Christen die Revolution in Ägypten, und welche Auswirkungen hat der Bürgerkrieg in Syrien für sie? Das Buch beschreibt den Weg der Christen im Nahen Osten zwischen Integration, gesellschaftlicher Teilhabe, Abgrenzung und Auswanderung.



Bestellnummer: 941

Reinkowski, Maurus

**Geschichte der Türkei.
Von Atatürk bis zur Gegenwart**

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, München 2022, 496 S.

Bestellnummer: 941

Als der türkische Staatspräsident Erdogan im Sommer 2020 die Hagia Sophia vom Museum zur Moschee umwidmete, sprach er wie ein muslimischer Herrscher selbst die Eröffnungssure und demonstrierte damit, dass die Türkei ein islamisches Land ist. Die auf den Trümmern des Osmanischen Reiches errichtete Republik Türkei hat im Laufe ihrer hundertjährigen Geschichte ihre Identität immer wieder neu definiert: Der von Atatürk forciert laizistisch und europäisch aufgestellte Nationalstaat strebte unter dem Militärregime nach 1980 eine türkisch-islamische Synthese an, sah sich nach 1990 als Führungsmacht aller Turkvölker, um die Jahrtausendwende als künftiges Mitglied der Europäischen Union und sucht heute den Schulterchluss mit der ehemals osmanisch beherrschten arabischen Welt.



Bestellnummer: 942

Rogg, Inga
**Türkei. Die unfertige Nation.
Erdogans Traum vom Osmanischen Reich**

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Zürich 2018, 239 S.

Bestellnummer: 942

Ein gescheiterter Putschversuch und mehrere Terroranschläge erschüttern 2016 die Türkei. Trotz der explosiven Lage kommt Recep Tayyip Erdogan seinem Ziel, als Präsident uneingeschränkter Herrscher über die Türkei zu werden, immer näher. Dieses Buch liefert eine umfassende und differenzierte Analyse von Erdogans Politik: von seinen Anfängen bis zur brisanten Volksabstimmung über die Verfassungsänderung im April 2017. Es zeichnet ein vielschichtiges Bild einer zerrütteten Gesellschaft, deren Minderheiten durch Erdogans Machtausdehnung immer mehr an die Wand gedrängt werden, und enthält eine kritische Betrachtung der Rolle des Westens.



Bestellnummer: 944

Yaffa, Joshua
**Die Überlebenskünstler.
Menschen in Putins Russland zwischen Wahrheit,
Selbstbetrug und Kompromissen**

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Berlin 2022, 560 S.

Bestellnummer: 944

Der Autor porträtiert in diesem vielfältigen Streifzug durch das zeitgenössische Russland einige der bemerkenswertesten Persönlichkeiten des Landes – von Politikern und Unternehmern bis hin zu Künstlern und Historikern. Sie alle haben ihre Identitäten und Karrieren im Schatten des Systems Putin aufgebaut. Im Zwiespalt zwischen ihren eigenen Ambitionen und den allumfassenden Ansprüchen des Staates balanciert jeder von ihnen auf einem schmalen Grat von Kompromissen. Der Autor liefert eindringliche Erkenntnisse über die wahre Natur des modernen Autoritarismus, indem er zeigt, wie sich die Bürger in ihrem Leben an den Anforderungen eines launischen und oft repressiven Staates orientieren – oft aus freien Stücken, teilweise aber auch unter angedrohter Gewalt.



Bestellnummer: 945

Quiring, Manfred

Russland. Ukrainekrieg und Weltmachtträume

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Berlin 2022, 304 S.

Bestellnummer: 945

Wladimir Putins Überfall auf die Ukraine hat viele überrascht. Dabei gibt es seit Jahren Anzeichen zunehmender Aggressivität in der russischen Politik. Offen oder verdeckt interveniert die einstige Supermacht nicht nur in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft, sondern weltweit. Welches Selbstverständnis und welche Ziele stecken dahinter? Wer trägt diese Politik und das System Putin? Und kann sie auf Rückhalt in der Bevölkerung bauen? Manfred Quiring hat mehr als zwei Jahrzehnte als Korrespondent in Moskau gearbeitet und kennt die Machtverhältnisse im Land so gut wie kaum ein anderer. In diesem Buch analysiert er die Entwicklung, die zum Krieg geführt hat, fragt nach den wirtschaftlichen und militärischen Grundlagen der russischen Ansprüche und beleuchtet die Rolle des Westens.



Bestellnummer: 947

Benz, Wolfgang (Hrsg.)

Die Ukraine. Kampf um Unabhängigkeit.

Geschichte und Gegenwart

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Berlin 2023, 456 S.

Bestellnummer: 947

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine hat die Welt in ein politisches und wirtschaftliches Chaos gestürzt. Der jahrzehntelang vom Westen wenig beachtete Staat Ukraine steht plötzlich im Zentrum internationaler Aufmerksamkeit. Zum Verständnis des Konfliktes ist der Blick auf die Hintergründe der verstörenden Ereignisse der Gegenwart unerlässlich. 25 Beiträge namhafter Expertinnen und Experten gehen den Stationen der Unterdrückung, Einverleibung und Abhängigkeit bis zum Streben der Ukraine nach Eigenstaatlichkeit nach. Aus wissenschaftlicher Perspektive werden ethnische, religiöse und soziale Probleme analysiert sowie politische, geografische, kulturelle und historische Gegebenheiten dargestellt.



Bestellnummer: 949

Croitoru, Joseph

Die Hamas. Herrschaft über Gaza, Krieg gegen Israel

Sonderausgabe für die Landeszentralen
für politische Bildung, München 2024, 223 S.

Bestellnummer: 949

Der Angriff der Hamas vom 7. Oktober 2023 markiert einen tiefen Einschnitt in der Geschichte Israels. Dieser Band erklärt konzipiert, wie die Hamas ihre islamistische Herrschaft im Gazastreifen etabliert hat. So wird zu einem besseren Verständnis des Krieges in Israel und im Gaza-Streifen beigetragen. Wie konnten die Hamas-Krieger so einfach in das vermeintlich lückenlos gesicherte Gebiet Israels gelangen? Welche Ideologie und welche Unterstützer stecken hinter der Bewegung? Der Autor beschreibt die Geschichte der Hamas, die 2007 gewaltsam die Macht in Gaza übernommen hat. Er erläutert ihre unterschiedlichen Gesichter als Wohltätigkeitsorganisation, Regierungspartei und Terrorgruppe. Israel kann mit seinem massiven Gegenschlag zwar die Herrschaft der Hamas über Gaza beenden, doch ob das auch das Ende der Hamas sein wird, bleibt fraglich.



Bestellnummer: 951

Brockmann, Reinhard

„Fluchtursache“ Afrika.

Analysen, Reportagen, Interviews

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für
politische Bildung, Münster 2018, 228 S.

Bestellnummer: 951

Armut, Hunger und Krieg zeichnen das Bild in vielen Teilen des afrikanischen Kontinents. Das wenige Hab und Gut, das die Menschen dort besitzen, wird ihnen oft durch Umweltkatastrophen und Korruption aus den Händen gerissen. Wie ist den Bewohnern in den prekären Staaten dieses Kontinents zu helfen? Europas Antwort lautet bisher: Fluchtursachenbekämpfung und Entwicklungshilfe. Doch sind diese Antworten überhaupt zielführend? Der Autor geht sowohl auf die Fluchtursachen als auch auf Strategien zu ihrer vermeintlichen Bekämpfung ein. Themen wie Wirtschaftswachstum, Massenarbeitslosigkeit, Auswanderung und Terror werden beleuchtet und in Interviews mit Betroffenen ergründet.



Bestellnummer: 952

Fritz, Michael G.

Meinen Apfelstrudel sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Schalom – Begegnungen in Israel

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Halle (Saale) 2022, 231 S.

Bestellnummer: 952

Auf vielen Reisen durch Israel hat Michael G. Fritz Menschen kennengelernt, die bereit waren, sich ihm zu öffnen und ihre Biografie ebenso wie ihre Vorstellungen vom Leben in ihrem Land zu teilen. Wie lebt es sich in Israel, in einer Region, die auf mehr als viertausend Jahre Geschichte zurückblickt und sich so sehr aus dieser heraus definiert? Fritz erzählt authentische Geschichten, die Land und Leute den Lesern näherbringen. Marko Martin schreibt im Nachwort: »Die Protagonisten in diesem klug, das heißt unaufdringlich komponierten Buch sind dabei keine eindimensionalen Thesengestalten, sondern Menschen in ihrer unverwechselbaren Individualität.«



Bestellnummer: 957

Schliwski, Carsten

Nahostkonflikt. 100 Seiten

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Ditzingen 2023, 100 S.

Bestellnummer: 957

Der Nahostkonflikt gehört zu den brisantesten Dauerkonflikten der Welt. Zudem herrscht eine große allgemeine Ratlosigkeit hinsichtlich einer Entschärfung oder gar der Beendigung dieses Konfliktes. Wie kommt es überhaupt, dass das Existenzrecht Israels bis heute von manchen Beteiligten im Nahostkonflikt in Frage gestellt wird? In diesem Band verfolgt der Autor die historischen Wurzeln des Konfliktes bis ins Osmanische Reich und erklärt das Verhältnis der wichtigsten Akteure in der Region zueinander. Er bietet einen sachlichen Überblick für alle, die die politische Situation im Nahen Osten – auch über Israel hinaus – besser verstehen möchten.



Böhme, Jörn/Sterzing, Christian

Kleine Geschichte des israelisch-palästinensischen Konflikts

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, 9., erw. u. akt. Aufl., Frankfurt a.M. 2023, 248 S.

Bestellnummer: 958

Das Buch bietet in knapper Form einen multiperspektivischen Überblick über die komplexe Geschichte des Konfliktes zwischen Israel und Palästina. Im Text wird diskutiert, welche Friedensregelungen nach mehr als fünfzig Jahren israelischer Besatzung palästinensischer Gebiete noch denkbar sind und zugleich menschen- wie völkerrechtlichen Maßstäben genügen würden. Ist die international oft geforderte, aber umstrittene Zwei-Staaten-Regelung noch machbar? Die Spaltung Palästinas, die innenpolitische Lage in Israel, dazu der Siedlungsbau in Palästinensergebieten sowie Krisen und Kriege in der Region haben den Frieden zuletzt in immer weitere Ferne rücken lassen.

Bestellnummer: 958



Keding, Ulrike

Die heimliche Freiheit.

Eine Reise zu Irans starken Frauen

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Freiburg im Breisgau 2020, 224 S.

Bestellnummer: 959

40 Jahre nach seiner Gründung wirkt der diktatorische Gottesstaat im Iran sehr stabil. Die islamistische Ideologie scheint alle Bereiche des Lebens zu prägen. Außenpolitisch setzt Iran seine geostrategischen Interessen im Jemen, in Syrien und im Irak durch. Gibt es keine Hoffnung auf Frieden und Freiheit? Ulrike Keding macht sich auf die Suche nach dem anderen Iran. Vor allem die Frauen, die sie kennenlernt, geben ihr Hoffnung. Sie gehen mutig und selbstbewusst ihren eigenen Weg und setzen sich von der männlich geprägten Staatsdoktrin ab. Sie repräsentieren eine junge Generation westlich orientierter Iranerinnen und streben nach Freiheit.

Bestellnummer: 959



Bestellnummer: 960

AlDailami, Said

Jemen. Der vergessene Krieg

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2019, 264 S.

Bestellnummer: 960

Der blutige Krieg im Jemen hat die größte humanitäre Katastrophe der Gegenwart ausgelöst. In der Weltöffentlichkeit spielt er hingegen nur eine untergeordnete Rolle. Der gebürtige Jemenit und ehemalige Bundeswehroffizier Said AlDailami erklärt die Hintergründe und zeigt, wie der Jemen ins Fadenkreuz regionaler und internationaler Interessen geraten konnte. Die Opfer des ungleichen jemenitischen Bürgerkrieges interpretieren die Intervention der saudischen Militärallianz als Kampfansage gegen den Jemen, der sich selbst als Wiege der arabischen Kultur sieht. Dieses Selbstverständnis der Jemeniten nimmt AlDailami zum Ausgangspunkt für seine schonungslose Analyse.



Bestellnummer: 962

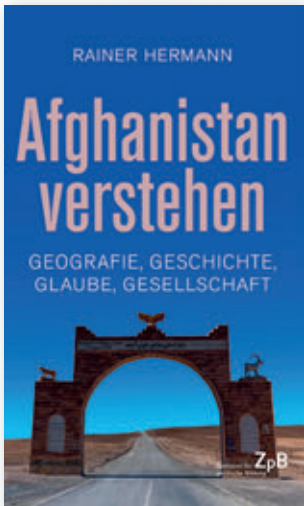
Sons, Sebastian

Die neuen Herrscher am Golf und ihr Streben nach globalem Einfluss

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Bonn 2023, 328 S.

Bestellnummer: 962

Die zunehmend dominante politische Rolle mehr oder weniger autoritärer Golf-Monarchien (Saudi-Arabien, Katar, Vereinigte Arabische Emirate, Kuwait, Bahrain, Oman) mit ihren ambitionierten Herrschern stellt die internationale Gemeinschaft – so auch Deutschland – vor neue Herausforderungen. In diesem Band wird die Komplexität der golfarabischen Gesellschaften diskutiert, die auf der Suche nach einer neuen Identität einen starken Wandel durchlaufen. Sie verfolgen gleichzeitig eine unabhängige Politik gegenüber dem Westen und intensivieren die Zusammenarbeit mit autoritären Mächten wie China und Russland. Sie missachten Menschenrechte, forcieren aber auch den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel. Dieser Widersprüchlichkeit muss die deutsche und europäische Außenpolitik mit einer langfristigen Strategie begegnen.



Bestellnummer: 964

Hermann, Rainer

**Afghanistan verstehen.
Geografie, Geschichte, Glaube, Gesellschaft**

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Stuttgart 2022, 224 S.

Bestellnummer: 964

Afghanistans Geschichte ist eine Abfolge von Kriegen und Gewalt. Immer wieder wollten ausländische Mächte das Land wegen seiner strategischen Lage zwischen großen Kulturkreisen ihrer Einflussphäre als Pufferzone einverleiben. Noch nie ist es einer Macht aber gelungen, sich dauerhaft gegen den Freiheitswillen der Afghanen festzusetzen. Als Objekt der Begierde fremder Mächte und aufgrund der inneren Zerrissenheit hat sich das Land am Hindukusch nie entwickelt und ist vor allem in den ländlichen Gebieten rückständig geblieben. Der Autor entwirft Szenarien möglicher Entwicklungen in Afghanistan und zeigt Optionen für den Westen auf.



Bestellnummer: 972

Badawi, Zeinab

Eine afrikanische Geschichte Afrikas. Vom Ursprung der Menschheit bis zur Unabhängigkeit

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2024, 512 S.

Bestellnummer: 972

Die Geschichte Afrikas ist die Geschichte der Anfänge der menschlichen Zivilisation. Es ist die Geburtsstätte der Menschheit selbst, und doch ist nur wenig über die frühe und auch die moderne Geschichte bekannt. Afrika hat eine außergewöhnliche Vergangenheit; eine reiche und fesselnde Geschichte von Kriegerköniginnen, Königen, Häuptlingen, Priestern und Priesterinnen; von mächtigen Zivilisationen; von üppigen, in den Fels gehauenen Gebäuden, exquisiten Bibliotheken, die vor Entdeckungen nur so strotzten, geschäftigen Karawanenstraßen und Marktplätzen, die von den Stimmen der Händler, Reisenden, Bauern und Gaukler erfüllt waren. Die gebürtige Sudanerin Zeinab Badawi bietet in diesem Band eine beeindruckende Geschichte Afrikas aus afrikanischer Perspektive.



Bestellnummer: 975

Betz, Joachim

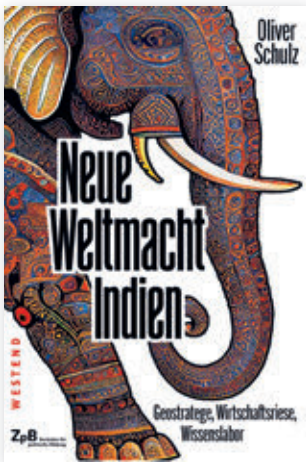
Entwicklungspolitik.

Eine Einführung in Zielsetzungen und Ergebnisse

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Wiesbaden 2021, 279 S.

Bestellnummer: 975

Entwicklungsländer haben seit den 1990er Jahren rasche, aber höchst unterschiedliche Fortschritte gemacht, und zwar so weit, dass sich die Grenzen zu den traditionellen Industrieländern teilweise verwischt haben. Andererseits gibt es eine Reihe von meist fragilen Staaten, denen das nicht oder nur ansatzweise gelungen ist. Die Rede von der einen „Dritten Welt“ und gemeinsamen Entwicklungsproblemen erklärt also nur noch wenig. Stattdessen ist Entwicklung eine Anforderung an alle Staaten geworden, die in diesem Lehrbuch nach den wesentlichen Entwicklungszielen aufgeschlüsselt und bewertet wird.



Bestellnummer: 978

Schulz, Oliver

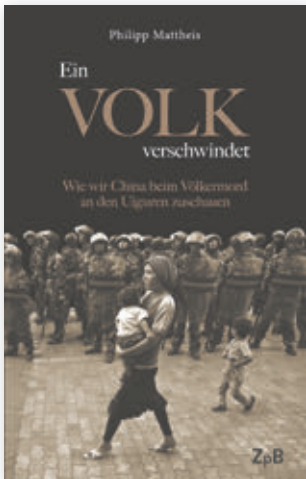
Neue Weltmacht Indien.

Geostrategie, Wirtschaftsriese, Wissenslabor

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Frankfurt a.M. 2023, 224 S.

Bestellnummer: 978

Zwischen Slums und Prunk, zwischen Yoga und Hightech, zwischen Bollywoodkultur und Kastenwesen ist Indien, dessen Bedeutung für die Weltgemeinschaft immer größer wird, vielen im Westen ein Rätsel geblieben. Der Autor stellt die verschiedenen Facetten der indischen Gesellschaft und Kultur vor und gibt einen Überblick über die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungsperspektiven der neuen Supermacht, die immer deutlicher ihre Ansprüche auf eine Führungsrolle in der Welt erhebt. Wie tickt dieses Land wirklich? Was hält es zusammen? Und wie bedrohlich könnte sein Aufstieg für die Weltgemeinschaft werden, gerade vor dem Hintergrund eines sich abzeichnenden Rückgangs innenpolitischer Liberalität und einer zunehmenden Rolle der Religion in Indiens Politik?



Bestellnummer: 983

Mattheis, Philipp

Ein Volk verschwindet. Wie wir China beim Völkermord an den Uiguren zuschauen

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, Berlin 2022, 205 S.

Bestellnummer: 983

In der nordwestchinesischen Provinz Xinjiang ist in den vergangenen Jahren eine Dystopie Wirklichkeit geworden: Die muslimischen Uiguren werden dort mit allen Möglichkeiten des Digitalzeitalters erfasst und überwacht. Etwa eine Million Menschen sind monatelang in »Umerziehungslagern« interniert, wo Folter, Zwangsarbeit und Gehirnwäsche an der Tagesordnung sind. Gleichzeitig werden Moscheen geschlossen, religiöse Feste untersagt, Baudenkmäler zerstört. Offensichtlich soll die kulturelle Identität des 15-Millionen-Volks ausgelöscht werden. Westliche Konzerne hält das nicht davon ab, in Xinjiang produzieren zu lassen. In diesem Band erzählt der Autor von den Schicksalen Betroffener und klärt über die Hintergründe des Geschehens auf.



Bestellnummer: 984

Görlach, Alexander

Brennpunkt Hongkong. Warum sich in China die Zukunft der freien Welt entscheidet

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Hamburg 2020, 175 S.

Bestellnummer: 984

Egal ob in Amerika, Europa oder Asien: Überall auf der Welt erleben wir den Aufstieg von Populismus und autokratischen Systemen. Demokratische Errungenschaften stehen unter Druck oder werden beseitigt. Nirgendwo wird dies so deutlich wie in Hongkong. Steht der Westen den Menschen bei? Oder knicken wir ein vor der wirtschaftlichen Macht Chinas? Alexander Görlach kennt die Situation in Hongkong wie kaum ein anderer. Für ihn ist klar: Viele schauen mit Bewunderung auf die Prosperität Chinas und die vermeintlich schnelle Umsetzung von Entscheidungen. Doch in Hongkong tritt die Brutalität des diktatorischen Pekinger Regimes offen zutage.



Kerwer, Jürgen / Röming, Angelika (Hrsg.)

Die Volksrepublik China – Partner und Rivale

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, Wiesbaden 2018, 198 S.

Bestellnummer: 986

In diesem Band skizzieren renommierte Wissenschaftler aus unterschiedlicher Sicht die widersprüchlichen und zuweilen schwierigen Entwicklungen in China. Die Autorinnen und Autoren beleuchten die Politikfelder Innenpolitik, Gesellschaft, Wirtschaft, Außen- und Sicherheitspolitik und zeigen auf, welche Bedeutung die Entwicklungen in China für uns in Deutschland und in Europa einnehmen. China kann sowohl Partner als auch Rivale sein – für ein tiefergehendes Verständnis Chinas soll diese Publikation als Einführung dienen und zur kontroversen Diskussion anregen.

Bestellnummer: 986



Naß, Matthias

Kollision. China, die USA und der Kampf um die weltpolitische Vorherrschaft im Indopazifik

Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung, München 2023, 282 S.

Bestellnummer: 988

Die Volksrepublik China und die USA stehen sich im Indopazifik zunehmend konfrontativ gegenüber: US-Kreuzer passieren regelmäßig die Straße von Formosa, beide Seiten versuchen sich gegenseitig mit gewaltigen Seemanövern einzuschüchtern. Es geht um den Anspruch Chinas auf die Insel Taiwan, deren Fall die ganze Sicherheitsarchitektur Asiens zum Einsturz bringen würde. Anrainerstaaten wie Australien, Japan oder Südkorea rücken aus Angst vor dem Machthunger Chinas zusammen, das bereits in Hongkong schonungslos jene Dominanz ausübt, die es auch für Taiwan anstrebt. In diesem Band werden die Ursachen und der Verlauf des Konflikts geschildert und die beteiligten Akteure mit ihren sehr unterschiedlichen Interessen porträtiert.

Bestellnummer: 988



Bestellnummer: 990

Landwehr, Arthur

Die zerrissenen Staaten von Amerika. Alte Mythen und neue Werte – ein Land kämpft um seine Identität

Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung, München 2024, 288 S.

Bestellnummer: 990

Nicht nur anlässlich von Präsidentschaftswahlen stellt sich mit Blick auf die USA die Frage, wie sich das dortige Verhältnis von freiheitlichen Demokraten zu nationalistisch-isolationistischen Populisten entwickelt. In diesem Band wird den aktuellen Stimmungen und Erwartungen der US-Amerikaner nachgespürt und die gesellschaftliche Entwicklung als ein Kulturkampf beschrieben, der die USA zu zerreißen droht. Es geht um die Abstiegsangst der Weißen, um das zunehmende Selbstbewusstsein von Schwarzen und Hispanics sowie um den Einfluss der „woken“ Intellektuellen. Der kulturellen Offenheit in den liberalen Küstenstaaten steht das „America first“ im Landesinnern gegenüber. Und dazu die Frage: Was hat das mit Deutschland und mit den transatlantischen Beziehungen zu tun?



Bestellnummer: 993

Bahrmann, Hannes

Venezuela. Die gescheiterte Revolution

Sonderausgabe für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Berlin 2018, 248 S.

Bestellnummer: 993

Mit gewaltigen Finanzmitteln aus dem Erdölverkauf wollte Hugo Chávez in Venezuela den „Sozialismus des 21. Jahrhunderts“ einführen. Das Konzept stammte von deutschen Soziologen, die Umsetzung erfolgte mit kubanischen Beratern. Doch die Revolution scheiterte grandios. Heute ist Venezuela hoch verschuldet und verzeichnet Weltrekorde bei Inflation und Kriminalität. Die Versorgung ist zusammengebrochen. Die Armut, die eigentlich bekämpft werden sollte, hat sich seit den Präsidentschaften von Chávez und Maduro verdoppelt. Die Proteste auf den Straßen nehmen zu. Hannes Bahrmann blickt in die Geschichte des Landes zurück, zieht eine kritische Bilanz der Entwicklung der letzten Jahre und zeigt die tieferen Ursachen auf.



SÄCHSISCHE
LANDESZENTRALE FÜR
POLITISCHE BILDUNG

Unsere Homepage:

Angebote der SLpB auf einen Blick

Alle Angebote der Landeszentrale finden Sie auf einen Blick auf unserer Homepage unter www.slpb.de. Unter shop.slpb.de können Sie alle unsere Publikationen auch online bestellen.

Bibliothek im Bücherzentrum der SLpB

Eine gut sortierte Bibliothek in der Landeszentrale dient der internen Recherche und steht der Öffentlichkeit kostenlos zur Nutzung zur Verfügung. Die Bestände stehen auch zur Ausleihe bereit.

Unter www.bibliothek.slpb.de können Sie online im Katalog unserer Bibliothek recherchieren.

Themenseiten Politik und Geschichte

Im Internet werden unter der Adresse www.slpb.de/themen allgemeine Informationen zur Geschichte, Politik und politischen Bildung präsentiert.

Veranstaltungsangebote

Die Landeszentrale führt Vortragsveranstaltungen, Seminare, Tagungen, Lesungen, Exkursionen, Bildungsreisen, Workshops und Ausstellungen zu einer Vielzahl von Themen durch. Einen tabellarischen Überblick über

alle Veranstaltungen sowie weiterführende Informationen finden Sie unter www.slpb.de/veranstaltungen.

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung

Schützenhofstraße 36
01129 Dresden

Einwahl: 0351 853 18
Direktion: -10
Online-Referat: -33
Veranstaltungsreferat: -34

Referat Publikationen:
Mengenbestellungen: -40
Vertrieb: -49
Bibliothek: -43



Publikationsbestellungen können leider nicht telefonisch aufgegeben werden. Auch ist es aus organisatorischen Gründen nicht möglich, telefonische Beratungen zu Publikationen anzubieten. Bitte schreiben Sie uns ggf. an obenstehende Adresse (Referat Publikationen) oder per E-Mail an: publikationen@slpb.sachsen.de

Wichtige Hinweise

Online-Bestellsystem, Gruppenbesuche im Bücherzentrum, Öffnungszeiten

Bücher der SLpB online bestellen (shop.slpb.de)

Das Publikationsangebot der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung finden Sie auch im Internet. Unter **shop.slpb.de** können Sie Bücher auswählen und papierlos bestellen. Falls eine Bearbeitungspauschale anfällt, kann diese mittels Banküberweisung beglichen werden.

Gruppenbesuche im Bücherzentrum

Schulklassen und andere Gruppen, die die Bibliothek und das Publikationsangebot der SLpB kennenlernen möchten, sind herzlich zu einem Besuch im Bücherzentrum der SLpB in Dresden eingeladen. Gerne erläutern wir Ihnen bei Ihrem Besuch – nach Möglichkeit während der üblichen Öffnungszeiten – die Aufgaben der Landeszentrale und das Publikationsangebot im Rahmen einer 15-minütigen Einführung.

Anschließend können Sie die Buchausgabe nutzen. Bitte stimmen Sie Ihren Besuchstermin etwa zwei Wochen zuvor mit uns ab:

Sächsische Landeszentrale
für politische Bildung
Bücherzentrum
Schützenhofstraße 36
01129 Dresden

✉ publikationen@slpb.sachsen.de
☎ 0351 85318-49 oder
0351 85318-40

Öffnungszeiten

Montag/Dienstag:	9:00 – 11:30 Uhr
Dienstag/Mittwoch:	13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 – 18:00 Uhr

🖱 www.slpb.de
🛒 shop.slpb.de

Wegbeschreibung

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung
Bücherzentrum, Schützenhofstr. 36, 01129 Dresden



mit dem Auto über die A4 (Ausfahrt Dresden – Wilder Mann), mit der Buslinie 80 (Haltestelle Aachener Straße), mit der Straßenbahnlinie 3 (Haltestelle Dorothea-Erxleben-Straße, zehn Minuten Fußweg), mit der Straßenbahnlinie 4 (Haltestelle Kleestraße, zehn Minuten Fußweg), mit der S-Bahn (Haltepunkt Dresden-Trachau, Weiterfahrt mit der Buslinie 80 Richtung Klotzsche)

Die Landeszentrale verfügt über einen Parkplatz. Zwei Behindertenstellplätze befinden sich auf der Rückseite des Schützenhofes mit ebenerdigem Zugang zum Bücherzentrum.

✉ publikationen@slpb.sachsen.de
☎ 0351 85318-40 oder 0351 85318-49

Internetadressen

Zentralen für politische Bildung und Parlamente

Bundeszentrale für politische Bildung

www.bpb.de

Landeszentralen:

Baden-Württemberg

www.lpb-bw.de

Freistaat Bayern

www.blz.bayern.de

Berlin

www.berlin.de/politische-bildung

Brandenburg

www.politische-bildung-brandenburg.de

Bremen

www.landeszentrale-bremen.de

Hamburg

www.hamburg.de/politische-bildung

Hessen

www.hlz.hessen.de

Mecklenburg-Vorpommern

www.lpb-mv.de

Niedersachsen

www.demokratie.niedersachsen.de

Nordrhein-Westfalen

www.politische-bildung.nrw.de

Rheinland-Pfalz

www.lpb.rlp.de

Saarland

www.saarland.de/lpb/DE/Home

Freistaat Sachsen

www.slpb.de

Sachsen-Anhalt

<https://lpb.sachsen-anhalt.de>

Schleswig-Holstein

www.politische-bildung-sh.de

Freistaat Thüringen

www.lztthueringen.de

Parlamente:

Sächsischer Landtag

www.landtag.sachsen.de

Deutscher Bundestag

www.bundestag.de

Europäisches Parlament

www.europarl.de



Leipziger Buchmesse vom 27. bis 30. März 2025

Die Landeszentralen für politische Bildung Sachsen-Anhalt und Sachsen sind mit einem gemeinsamen Informationsstand und interaktiven Mitmachangeboten in unmittelbarer Nachbarschaft und in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für politische Bildung in Messehalle 2 vertreten.

Neue Messe | Messehalle 2 | 10:00–18:00 Uhr

Info:

Sindy Mauersberger
sindy.mauersberger@slpb.sachsen.de

 0351 85318-40



Kennen Sie schon ...

Unsere Podcasts?

Zweite Staffel unseres Podcasts „Sechsmal Tschechien“

Viele Menschen aus Sachsen waren schon mal in Tschechien, mögen Prag und die tschechische Küche. Aber was wissen wir über die politische und gesellschaftliche Lage im Nachbarland? 2022 stand Tschechien dank der EU-Ratspräsidentschaft international im Rampenlicht. Sonst wird – außer bei Wahlen – in den deutschen Medien eher selten über den östlichen Nachbarn berichtet. Wer regiert aktuell in Tschechien, wie sieht die tschechische Medienlandschaft aus, wie ist es um die Rechtsstaatlichkeit bestellt? Wie diskutiert die Gesellschaft Themen wie Ehe für Alle, Klimawandel und Gleichstellung? Welchen Bezug zu Europa haben die Bürgerinnen und Bürger? Diese und weitere Fragen beantworten wir in unserer Podcastsreihe „Sechsmal Tschechien“.

Der Podcast „Sechsmal Tschechien“ ist ein Kooperationsprojekt mit Radio Prague International.



2

Überall
wo es
Podcasts
gibt!

Neuer Podcast: „Frauen Macht Geschichte“

In **Frauen Macht Geschichte** geht es um Frauen, die für ihre Rechte kämpften: in den 1920er Jahren und heute, in Polen und in Deutschland, im 19. Jahrhundert und nach dem Zweiten Weltkrieg. In sieben Folgen beleuchtet der Podcast Themen, die noch heute politisch kontrovers diskutiert werden – und Frauen in Deutschland und Europa bewegen.

Frauen Macht Geschichte ist ein Podcast der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und der Technischen Universität Dresden. Die Inhalte haben Studierende und Wissenschaftlerinnen recherchiert – und gemeinsam mit der SLPB und dem Sounddesigner Bony Stoev dramaturgisch umgesetzt. Basierend auf dem Lektürekurs „Wissen – Praktiken – Visionen. Die deutsche und polnische Frauenbewegung von ihren Anfängen bis 1933“ sowie der SLPB-Eigenpublikation „Frauen in Sachsen“ und auf gemeinsamen Workshops und Table Reads wurden sieben Folgen zu spannenden Persönlichkeiten und frauengeschichtlich relevanten Themen erarbeitet.



Unser Online-Spiel passend zur Publikation „Dein Sachsen. Das Land und seine Verfassung“?

Neues Modul: „Demokratie & Wahlen“ im Online-Spiel „Dein Sachsen“

In unserem Online-Spiel **Dein Sachsen – Das Land und seine Verfassung** können Kinder ab 10 Jahre die Freunde Oskar und Lucie auf eine Abenteuerreise durch den Freistaat Sachsen begleiten. Auf dieser Reise kommen die Spielenden auf unterhaltsame Weise mit politischer Bildung in Kontakt.

Das neue Modul dreht sich rund um das Thema Demokratie und Wahlen!

[Direkt zum Spiel](#)





Hybride Wanderausstellung Sichtbare Vielfalt. Religionen in Sachsen

Auf den ersten Blick spielt Religion in Sachsen kaum eine Rolle. Weniger als 20 Prozent der Menschen im Freistaat gehören der evangelischen oder katholischen Kirche an. Doch seit 1990 sind bestehende und neue religiöse und kulturelle Gemeinschaften gewachsen – durch Zuwanderung aus Westdeutschland und dem Ausland. Die Ausstellung „Sichtbare Vielfalt. Religionen in Sachsen“ vermittelt beispielhaft die kulturelle Vielfalt in Sachsen. In dieser Ausstellung können Sie eine Menge über die Religionen und ihre Vielfalt in Sachsen erfahren. Sie ist zweiteilig: Eine mobile Ausstellung, die durch Sachsen wandert und eine Webseite religionen-in-sachsen.slpb.de. Es werden acht religiöse Gemeinschaften vorgestellt. Lernen Sie Menschen und religiöse Gruppen kennen, die Sie bisher nicht kannten oder in Sachsen vermutet hätten:

Acht Religionsgemeinschaften werden porträtiert - die Eritreisch-Orthodoxe Tewahedo-Kirche Dresden, die Polnische Katholische Mission Dresden-Bautzen, die Evangelische Kirchengemeinde Schleife / Slepó, die Jüdische Gemeinde Chemnitz, die Ahmadiyya Gemeinschaft Zwickau, das Islamische Kulturzentrum der Bosniaken in Leipzig e.V., die Vietnamesisch-Buddhistische Gemeinschaft Bad Gottleuba-Berggießhübel und die Indian Association Dresden e.V.

Wann und wo ist die Ausstellung zu sehen?

Die Ausstellung wird bis Ende 2026 an verschiedenen Orten in ganz Sachsen zu sehen sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Genauere Informationen unter www.religionen-in-sachsen.slpb.de



Sie haben Interesse die Ausstellung zu zeigen?

Schulen, Bildungseinrichtungen, Kommunen und Verwaltungen können die Wanderausstellung anfordern und bis zu vier Wochen in ihren Einrichtungen zeigen. Didaktisches Material sowie passende Publikationen zum Thema Religionen können zusätzlich bei der SLpB bestellt werden. Kontakt: Verena Böll, verena.boell@slpb.sachsen.de



Publikumsumfrage

Die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung – kurz: SLpB – möchte ihr Publikationsangebot immer nach aktuellen Themen und den Interessen der sächsischen Bürgerinnen und Bürger ausrichten und verbessern. Dazu benötigen wir Ihre Meinung.

Wir bitten um Ihre Mitwirkung!

[www.mitdenken.sachsen.de/
1047664](http://www.mitdenken.sachsen.de/1047664)



SLpB-Newsletter

Immer informiert

Sie möchten über die Angebote der SLpB auf dem Laufenden gehalten werden? In unserem Newsletter erhalten Sie monatlich Informationen zu Veranstaltungen, Büchern und Aktionen der SLpB per E-Mail.

**Anmeldung zum
SLpB-Newsletter:**
www.slpb.de/newsletter



Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**

Recht/Verfassung

001-Z	E	Verfassung Freistaat Sachsen (Zusatztitel)	11
002-Z		Verfassung des Freistaates Sachsen: deutsch-sorbisch (Zusatztitel)	12
005-Z	E	Dein Sachsen. Das Land und seine Verfassung (Zusatztitel)	12
011-Z		Grundgesetz. Text (Zusatztitel)	13
012		Das Grundgesetz. Die Verfassung unserer Demokratie	13
014		Recht, verständlich	14

Sachsen: Landeskunde/Geschichte

100		Sachsenpuzzle	14
101-Z		Hand-/Wandkarte Freistaat Sachsen (Zusatztitel)	15
104	E	Landeskunde Sachsen. Informationen in einfacher Sprache	15
106		Kleine Geschichte der Demokratie in Sachsen	16
111		Lehrer erster Klasse, Lehrer zweiter Klasse?	16
118	E	Frauen in Sachsen. Politische Partizipation in Geschichte und Gegenwart	17
130		Boom. 500 Jahre Industriekultur in Sachsen	17
140		Umweltgeschichte Sachsens	18
145-Z		Geschichte der sächsischen Landtage (Zusatztitel)	18
146-Z		Das rote Sachsen. Politische Kultur im Deutschen Kaiserreich (Zusatztitel)	19
150-Z		Von Macht und Ohnmacht. Sächsische Ministerpräsidenten (Zusatztitel)	19
151		Sachsen 1923	20
152		Der gesplattene Freistaat	20
156		Bruch Stücke. Die Novemberpogrome in Sachsen 1938	21
157		Geistliche im Konzentrationslager Sachsenburg	21

Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**



158	E	NS-Zwangsarbeit und Kriegswirtschaft 1939 – 1945	22
160		Braune Karrieren. NS-Protagonisten in Sachsen	22
162		„Uns geht es scheinbar wie dem Führer“	23
168		Erinnerungs- und Gedenkorte im sächsischen Dreiländereck	23
172		Fremde – Heimat – Sachsen. Neubauernfamilien	24
174-Z		Die Blume aus dem Stahlhelm: Friedensseminare (Zusatztitel)	24
178		Ideologisierung der sächsischen Hochschulen 1945–1990	25
180		Sachsens koloniales Erbe	25

Sachsen: Politik

204		So arbeitet der Sächsische Landtag	26
205-Z		Sachsen seit der Friedlichen Revolution (Zusatztitel)	26
212		Atlas zur Geschichte: Sachsen 1989/90	27
214		Kein schöner Land in dieser Zeit. Lesebuch	27
226	E	Und dann wollte ich raus (Aussteiger)	28
228	E	Flüchtlinge in Sachsen	28
230	E	Gekommen, um zu bleiben. Migration nach Sachsen	29
242	E	Medien in Sachsen	29
250		Politische Bildung in Sachsen	30
255		Altes Land und neue Wege. Strukturwandel in Sachsen	30
256		Wir machen das schon. Lausitz im Wandel	31
		Projektbüro Sonderseite	32
260		Kulturhauptstadt Chemnitz 2025	33
265		Natürliche Grundlagen der sächsischen Kulturlandschaft	34
269	E	Wirtschaft in Sachsen	34

Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**

270	E	Arbeit in Sachsen	35
275	E	Wahlen und Parteien in Sachsen	35
280-Z	E	Engagement in Sachsen (Zusatztitel)	36

Deutsche Geschichte bis 1945

305		1848. Erfolgsgeschichte einer gescheiterten Revolution	36
306		Werkstatt der Demokratie. Frankfurter Nationalversammlung 1848/49	37
308		Das Ende des Alten Europa . Der erste Weltkrieg	37
325		Als Hitler den Ersten Weltkrieg gewann	38
327		Ein Tag im März. Das Ermächtigungsgesetz 1933	38
328		Triumph der Gewalt. Drei deutsche Jahre 1932 bis 1934	39
330		Das Dritte Reich. Die 101 wichtigsten Fragen	39
335		Deutsche Herrschaft. Nationalsozialistische Besatzung in Europa	40
342		Das Reich der Vernichtung. Nationalsozialistische Massenmorde	40
343		Der Zweite Weltkrieg. Die 101 wichtigsten Fragen	41
344		Unter deutscher Besatzung	41
350		Talar und Hakenkreuz. Die Universitäten im Dritten Reich	42
351		Frauen gegen Hitler	42
392		Frieden schaffen. Die Alliierten und die Neuordnung Europas	43

Deutschland seit 1945

401-Z		Deutschlandkarte: politisch/physisch (Zusatztitel)	43
403		Nationalstaat und Föderalismus	44

Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**



405	Die deutschen Länder. Eine Einführung	44
407	Die Bundeswehr	45
411	Hausfrau, Berufstätige, Mutter? Frauen im geteilten Deutschland	45
412	Treibstoff der Systeme	46
413	Wettkampf der Systeme. Sport im geteilten Deutschland	46
419	Verschleppt, verbannt, verschwunden	47
420	Das Schattenregime (sowjetischer Geheimdienst nach 1945)	47
435-Z	Umweltprobleme und Umweltpolitik in der DDR (Zusatztitel)	48
440	Rebellion hinter der Mauer (Graphic Novel)	48
448	Staatsmacht am Ende (1985–1990)	49
449	Die letzten Generalsekretäre	49
456	Zweite Karrieren. NS-Eliten im Nachkriegsdeutschland	50
463	Revolution und demokratische Neugründung	50
470	Tausend Aufbrüche. Die Deutschen und ihre Demokratie	51
474	Die umkämpfte Einheit. Treuhandanstalt und deutsche Gesellschaft	51
480-Z	Berliner Republik. Wiedervereinigung und Neuorientierung (Zusatztitel)	52
490	Es ist einmal. Ostdeutsche Großeltern und ihre Enkel im Gespräch	52
491	Ostflimmern. Wir Wende-Millennials	53
495	Raubkunst. Kunstraub	53

Politische Ordnung/Politik

500	Deutschland-Memo-Spiel	54
501	Der konstituierte Staat. Eine Verfassungsgeschichte der Neuzeit	54
502	Basiswissen Grundgesetz	55

Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**

507	Politik durchschauen	55
508	Das politische System der Bundesrepublik Deutschland	56
511	Nachts im Kanzleramt. Alles über Politik	56
515	Automated Democracy. Neuverteilung von Macht und Einfluss	57
516	Die Zukunft der Demokratie	57
517	Handbuch Demokratie	58
518	Demokratie. Eine gefährdete Lebensform	58
519	Die politische Architektur deutscher Parlamente	59
520	Was ist heute Politik?	59
523	Die demokratische Regression	60
525	Die deutsch-französischen Beziehungen	60
527	Putins Angriff auf Deutschland. Desinformation, Propaganda, Cyberattacken	61
531	Die Wiedererfindung der Nation	61
541	Wahlen	62
542	Freie und faire Wahlen	62
545-Z	Parteien in den deutschen Ländern (Zusatztitel)	63

Politische Kultur/Bildung

558	Vertrauensfrage. Zur Krise des heutigen Parlamentarismus	63
563	Krieg der Worte	64
582	Demokratie, Demokratisierung und das Demokratische	64
583	Wie die Macht des Wissens die Demokratie gefährdet	65
586	Politische Bildung und Demokratie	65
587	Logbuch Politische Bildung	66
588	Kontroversität in der politischen Bildung	66

Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**



591	Methodentraining für den Politikunterricht	67
593	Schule im Dialog Sachsen. Moderationsleitfaden	68

Werte/Medien/Demografie

600	Frei und gleich. Die Menschenrechte	68
601	Politische Ideen im Wandel der Zeit	69
602	Soziologische Theorien. Eine kurze Einführung	69
603	Menschenrechtspolitik. Eine Einführung	70
605	Queer. Eine deutsche Geschichte vom Kaiserreich bis heute	70
606	Geschichte der Frauenbewegung	71
607	Reformation in Kirche und Staat	71
611	E Aschkenas. Jüdisches Leben in Deutschland	72
612	E Islamische Kultur und Geschichte	72
613	Geschichte des Islam	73
614	Warum ist der Buddha so dick? ... aus der Welt der Religionen	73
615	Die Wertegesellschaft. Formen – Folgerungen – Fragen	74
618	Vertragst euch! (für Kinder ab 4 Jahren)	74
619	Hier hat jeder einen Platz. Gemeinsam gegen Rassismus (ab 6 Jahren)	75
631	Deadline für den Journalismus	75
632	Der Gedanken-Code. ... künstliche Intelligenz ...	76
633	Digitalisierung. Die 101 wichtigsten Fragen	76
637	Künstliche Intelligenz – einfach erklärt (ab 10 Jahren)	77
638	Screen Teens. Jugendliche in die digitale Verantwortung begleiten	77

Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**

639	Erinnerungskultur digital	78
642	Wider die Verrohung	78
645	Mit Populisten reden	79
646	Aufstand der Außenseiter	79
648	Treiber des Autoritären	80
649	Die neue Schweigespirale	80

Extremismus/Gewalt

652	Antisemitismus. Die 101 wichtigsten Fragen	81
653	Judenhass	81
654	Extremismusforschung. Handbuch für Wissenschaft und Praxis	82
657	Linksextremismus in Deutschland	82
661	Blumen und Brandsätze. Eine deutsche Geschichte 1989–2023	83
662	Rechter Terror. Der Mord an Walter Lübcke und die Strategie der Gewalt	83
663	Rechtsextremismus verhindern	84
667	Reichsbürger	84
685	Kriminalität. Ursachen, Formen und Bekämpfung	85
686	Sexualisierte Gewalt gegen Kinder	85
692	Mord in staatlichem Auftrag. Wenn Geheimdienste töten	86

Wirtschaft/Umwelt/Soziales

700	Der Preis der Welt. Globalgeschichte des Kapitalismus	86
702	Wirtschaftsgeschichte	87

Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**



705	Wirtschaftspolitik	87
706	Sozialpolitik	88
707	Gesundheitspolitik	88
709	Welt im Lockdown. Die globale Krise und ihre Folgen	89
710	Schockmomente. Weltgeschichte von Inflation und Globalisierung	89
711	Jenseits von Corona	90
712	Agrarland Deutschland	90
715	Klimahandel	91
717	Deutschlands Energiewende	91
718	Öl ins Feuer	92
720	Klimadiskurs kontrovers	92
722	Müll. Eine schmutzige Geschichte der Menschheit	93
725	Wal macht Wetter. Warum biologische Vielfalt unser Klima rettet	93
726	Aufbäumen gegen die Dürre	94
748	Tierisch inklusiv. Ein Löwe auf Abenteuerreise	94
749	Hörbuch-CD: Tierisch inklusiv. Ein Löwe auf Abenteuerreise	95
755	Geschafft – Geschichten vom Wandel. Ein Lesebuch	95
776	Lesebuch von und über Soldaten	96

Europa

801-Z	Staaten Europas/Europa. Faltkarte (Zusatztitel)	96
802	Europa. Geschichte eines Kontinents	97
807	Europäische Sozialpolitik	97
821	Mitteleuropa, 2. erweiterte Auflage	98

Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**



825	Krisengeprüftes Europa	98
830	Englands Brexit und Abschied von der Welt	99
840	Final Call. Wie Europa sich zwischen China und den USA behaupten kann	99

Internationales/Auswärtige Staaten

901	Renaissance der Vereinten Nationen	100
903	Kampf um den Nordpol	100
904	Kriege im 21. Jahrhundert	101
905	Wir sind nicht alle. Der globale Süden und der Westen	101
906	Welt im Alarmzustand. Die Wiederkehr nuklearer Abschreckung	102
908	Globalisierung. Voraussetzungen, Auswirkungen, Widerstände	102
910	Flucht – Graphic Novel	103
913	Von Berlusconi zu Meloni	103
915	Jahre des Umbruchs in Mittel-/Osteuropa	104
921	Prager Frühling 1968	104
933	Politik in Polen	105
934	Schlesien. Geschichte – Landschaft – Kultur	105
935	Polen und Europa. Land, Geschichte, Identität	106
939	Der Anfang nach dem Ende. Griechenland	106
940	Christen im Nahen Osten	107
941	Geschichte der Türkei. Von Atatürk bis zur Gegenwart	107
942	Türkei, die unfertige Nation	108
944	Die Überlebenskünstler. Menschen in Putins Russland ...	108
945	Russland, Ukrainekrieg und Weltmachtträume	109
947	Die Ukraine. Kampf um Unabhängigkeit	109

Titelregister

Neue Titel: **rot**

Zusatztitel: **blau**, **E = E-Book**





949	Die Hamas	110
951	„Fluchtursache“ Afrika. Analysen, Reportagen, Interviews	110
952	Meinen Apfelstrudel ... Begegnungen in Israel	111
957	Nahostkonflikt. 100 Seiten	111
958	Kleine Geschichte des israelisch-palästinensischen Konflikts	112
959	Die heimliche Freiheit. Eine Reise zu Irans starken Frauen	112
960	Jemen. Der vergessene Krieg	113
962	Die neuen Herrscher am Golf	113
964	Afghanistan verstehen. Geografie, Geschichte, Glaube, Gesellschaft	114
972	Afrikanische Geschichte Afrikas	114
975	Eine Entwicklungspolitik	115
978	Neue Weltmacht Indien	115
983	Ein Volk verschwindet ... Uiguren ...	116
984	Brennpunkt Honkong	116
986	Volksrepublik China	117
988	Kollision. China, die USA und die Vorherrschaft im Indopazifik	117
990	Die zerrissenen Staaten von Amerika	118
993	Venezuela: Die gescheiterte Revolution	118

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung

Schützenhofstraße 36

01129 Dresden

 0351 85318-0

 0351 85318-55

 publikationen@slpb.sachsen.de

 www.slpb.de



shop.slpb.de

**Die Sofortausgabe ist vom 14. Januar 2025 bis zum 19. Juni 2025
(an Feiertagen geschlossen) jeweils geöffnet:**

Montags/Dienstags: 9:00 – 11:30 Uhr

Dienstags/Mittwochs: 13:00 – 16:00 Uhr

Donnerstags: 14:00 – 18:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten nach vorheriger Terminvereinbarung!

(Ansonsten siehe Seite 7)

Das Verzeichnis 2. Halbjahr 2025 erscheint am 15. Juli 2025.

LANDESZENTRALE
FÜR POLITISCHE
BILDUNG



Freistaat
SACHSEN